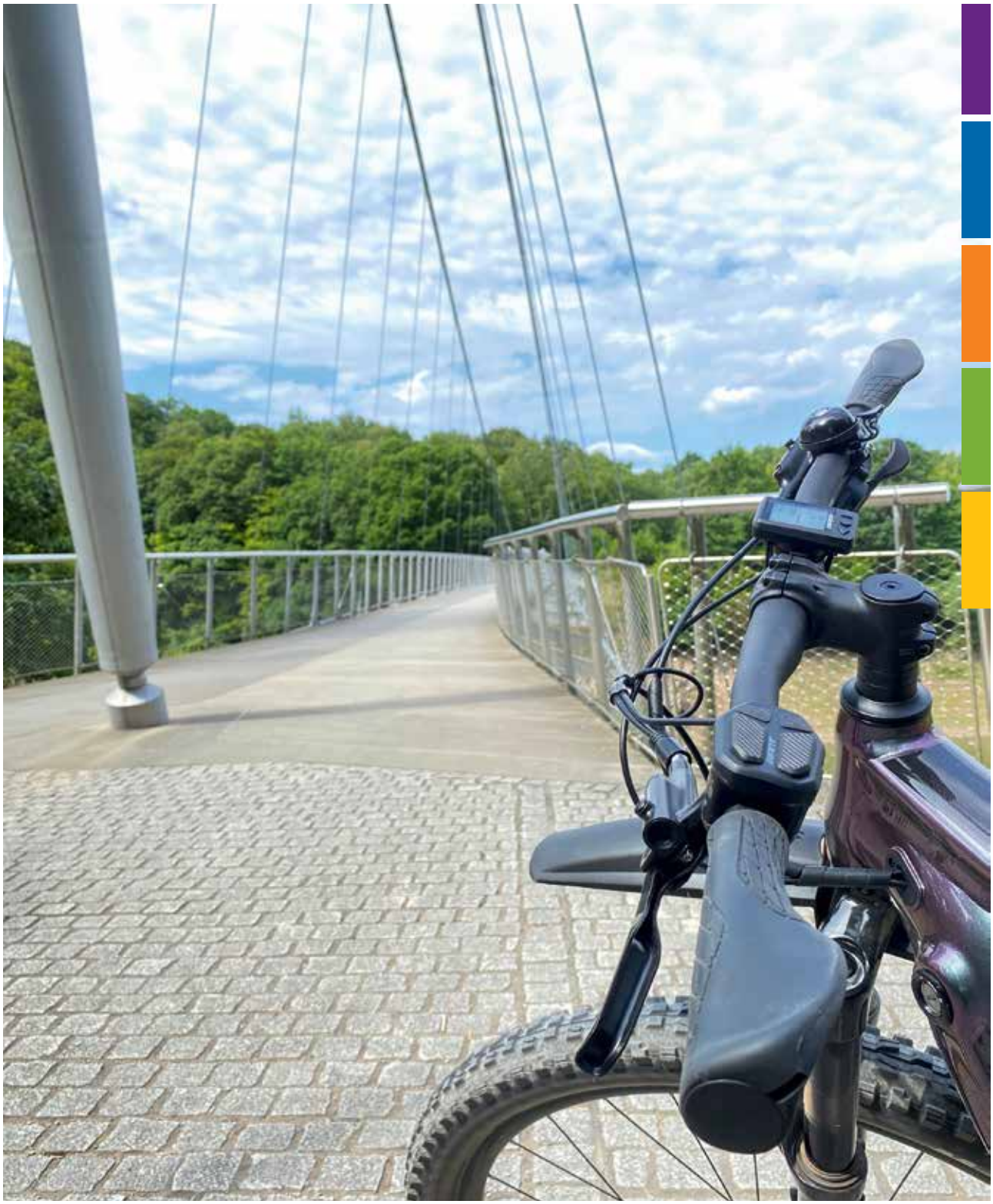
SCHLEIDEN
Nationalparkhauptstadt natürlich Eifel

Ausgabe 04.2023 // Juli/August // 18. Jahrgang // 27. Juni 2023
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Schleidener Stadtgebiet mit Ausnahme der Werbeverweigerer



04
2023

BürgerINFO *aktuell*

Seite 5 **Rathaus** // Seite 31 **Infothek & News** // Seite 50 **Veranstaltungskalender**

Wichtige Rufnummern

Leitstelle	02251 5036 oder 112
Krankenhaus Schleiden	02445 870
Krankenhaus Mechernich	02443 170
Krankenhaus Euskirchen	02251 900
Polizei	02445 8580 oder 110
Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer	112
Rettungsdienst, Erste Hilfe	112
Notruf-Fax für Hörgeschädigte	02251 970547
Nordrheinweite Arztrufzentrale	116117
Bundesweite Arztnotrufzentrale	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 986700
Augenärztlicher Notdienst	116117 0228 28715505
Giftnotruf Bundesweit	0228 19 240
Apothekennotdienst	0800 00 22833
Störungsdienst Gas	0800 322 322 2
Störungsdienst Wasser	02482 95000
Störungsdienst Strom	02251 708-7878
Rathaus Schleiden	02445 89-0
Straßenverkehrsamt Euskirchen Nebenstelle Schleiden	02251 15-830/-831/-832

Kontakte und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung/ Bürgerbüro	Blankenheimer Str. 2 // 53937 Schleiden ✆ 02445 89-0 // Fax 02445 89-111 rathaus@schleiden.de www.schleiden.de // www.natuerlich-eifel.de Montag – Freitag 7:45 – 12:30 Uhr Donnerstag 14 – 18 Uhr
Straßenverkehrsamt Nebenstelle Schleiden	Blankenheimer Str. 2 // 53937 Schleiden ✆ 02251 15-830/-831/-832 Fax 02251 15-834 Mo. – Fr. 7:45 – 12 Uhr, Do. 14 – 15:30 Uhr
Stadtbibliothek Schleiden	Am Markt 22 // 53937 Schleiden ✆ 02445 957766 bibliothek@schleiden.de www.bibliothek-schleiden.de Montag & Freitag 15 - 18 Uhr Dienstag 10 - 14 Uhr, Donnerstag 13 - 19 Uhr
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd	Dreiborner Str. 59 // 53937 Schleiden ✆ 02444 2011 tourismus@schleiden-eifel.com Nov. - Mrz.: Mo. - Sa. 10 - 14 Uhr Apr. - Okt.: Mo. - Fr. 8 - 13 Uhr, 15 - 17:30 Uhr, Sa./So., Feiertags 10 - 14 Uhr
GdG Pfarrbüro Schleiden	Vorburg 3 // 53937 Schleiden ✆ 02445 3218 philipp.cuck@bistum-aachen.de
Ev. Trinitatis Kirchengemeinde	Pfarramt Bezirk Schleiden Am Hähnchen 1 // 53937 Schleiden ✆ 02445 3267 erik.schumacher@ekir.de

seit 1920
STEINMETZ-WERKSTÄTTEN
SIMONS GMBH
MECHERNICH
NATUR STEIN

Grabdenkmale • Individuelle Beratung
Große Ausstellungsfläche • Eigene Sägerei und Herstellung
Marmor • Granit • Einheimische Gesteine

Simons · 53894 Mechernich · Stiftsweg 16
Telefon 0 24 43 / 21 68 · info@steinmetz-simons.de

Bildergalerie unter **www.steinmetz-simons.de**

BUNGARD
TISCHLERWERKSTÄTTEN GMBH & CO. KG

Individuelle Objekte für
- Büro/Zuhause
- Restaurant
- Bäckerei
- Schankraum und Theke
- Fenster und Türen

Kupferhardtweg 1 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid · Telefon 02482-1569
kontakt@tischlerei-bungard.de · www.tischlerei-bungard.de

IHRE EIFELMETZGEREI MIT SPITZENQUALITÄT

seit 1907 METZGEREI Heck – IHR EIFELMETZGER MIT SPITZENQUALITÄT –

DRY AGED BEEF
mit Salz gereift!

Dreiborner Str. 15 | 53937 Gemünd | eifelmetzgerei-heck.de | Tel. 02444-2264

Mo: 08.00 bis 13.30 Uhr | **Di+Mi+Do:** 08.00 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Fr: 08.00 bis 18.00 Uhr | **Sa:** 08.00 bis 13.00 Uhr

BUNGARD
BESTATTUNGSDIENST

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Ihre persönliche Hilfe im Trauerfall

Titelseite

Der zwölf Kilometer lange Radweg, auch als K7 bekannt, von Gemünd entlang der Urft bis zur historischen Urftstaumauer ist eine der beliebtesten Radrouten in der Eifel. Ohne Steigungen geht es mitten hinein in den Nationalpark Eifel. Unterwegs sehen Sie die ehemalige „NS-Ordensburg“ Vogelsang, die Sie über einen kurzen, aber steilen Abstecher (ca. 1 km mit 16 Prozent Steigung) erkunden können. Über die Urft erstreckt sich an dieser Stelle die filigrane Victor-Neels-Brücke.

Übungsleiter und Helfer gesucht

Für die Abteilung Geräteturnen Mädchen sucht der TuS Schleiden zur Betreuung der Kinder ab 6 Jahren dringend weitere Übungsleiter bzw. Helfer, da wegen der großen Nachfrage eine Warteliste eingeführt werden musste. Die Kosten für die Aus- und Fortbildung werden vom Verein übernommen.
Info: **geschaeftsstelle@tus-schleiden.de**

Nächster Blutspendetermin

Di. 1. August 2023 // 15:00–19:30 Uhr
Schöneseiffen, Bürgerhaus

Antik-, Kunst- und Handwerkermarkt

Nach drei Jahren Pause, bedingt durch die Pandemie und die Flutkatastrophe, findet in diesem Jahr endlich wieder der allseits beliebte Markt im historischen Ortskern Olef statt. Besucher:innen können sich am **27. August ab 11:00 Uhr** auf ein vielfältiges Angebot freuen.
Artikel Seite 44

Pinnwand

Die nächste Ausgabe

der BürgerINFO aktuell erscheint am 29. August 2023
Anzeigen- und Redaktionsschluss: **28. Juli 2023**

Inhalt

4 Grußwort
5 Rathaus
15 Bildung
27 Wirtschaft, Handel & Gewerbe
28 Geschichte
30 Bürgerstiftung
31 Infothek & News
36 Aus der Region
40 Bunte Seite
41 Kinderseite
42 Tipps & Termine
55 Glückwünsche

Amtliche Bekanntmachungen
Eine Übersicht über die amtlichen Bekanntmachungen finden Sie im Bekanntmachungskasten am Rathaus der Stadt Schleiden, sowie auf der Webseite der Stadt Schleiden unter: Aktuelles > Amtliche Bekanntmachungen.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

es tut sich viel im Stadtgebiet! Diverse Bauprojekte verlassen die Planungsphase, kommen in die Umsetzung oder werden gar fertiggestellt und viele Veranstaltungen, die in den letzten Jahren nicht durchgeführt werden konnten, finden endlich wieder statt.

Hinsichtlich der Hochwasserkatastrophe vom 14. auf den 15. Juli 2021 ist nun der Zeitpunkt gekommen, um unseren vielen Helferinnen und Helfern zu danken und gemeinsam mit ihnen zu feiern. Am 04. und 05. August 2023 wird es daher zwei Abende voll Musik und Freu(n)de geben, die dazu dienen sollen Danke zu sagen, gemeinsam zu feiern, sich zu entspannen und einander wiederzusehen. Herzlich dazu eingeladen sind alle Menschen, die im Rahmen der Hochwasserkatastrophe im Gebiet der Stadt Schleiden geholfen haben oder selbst vom Hochwasser betroffen waren. Herzlichen Dank an die Vereine aus dem Stadtgebiet und die Kolleginnen und Kollegen, die sich um die Organisation und Durchführung der beiden Abende kümmern. Ich freue mich auf zwei tolle Abende mit Ihnen Allen!

Anlässlich des 2. Jahrestages der Katastrophe, dem 14. Juli 2023, wird es hingegen keine große Feierlichkeit geben. Der „Runde Tisch Gedenken“ hat sich auch mit der Fragestellung beschäftigt, wie der dieser Jahrestag begangen werden soll – es bleibt bei ruhigem Erinnern. Ab 20:00 Uhr gibt es für alle Interessierten eine Versammlung in der evangelischen Kirche in Schleiden und ab 20:50 Uhr läuten erneut alle funktionsbereiten Kirchenglocken im Stadtgebiet. Zudem werden die Flaggen auf öffentlichen Gebäuden auf Halbmast gesetzt.

Der Runde Tisch hat sich weiterhin mit der Frage beschäftigt, wie ein dauerhaftes Erinnern im Stadtgebiet gestaltet werden kann. Dazu wurde entschieden, dass in jeder der fünf betroffenen Ortschaften der Tallage eine Stele als lokaler Erinnerungsort aufgestellt wird und es zudem einen zentralen Ort der Erinnerung und der Dokumentation im Stadtgebiet geben soll. Mit der genauen Ausgestaltung und Platzierung werden sich der Runde Tisch und der Stadtrat in den kommenden Wochen beschäftigen.

Sitzungskalender

Die unten aufgeführten Sitzungen finden im Ratssaal der Stadt Schleiden, Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden statt. Die genauen Uhrzeiten sowie die öffentlichen Tagesordnungspunkte können Sie im Bürgerinformationssystem unter www.schleiden.de > Rathaus > Politik > Bürgerinformationssystem einsehen.

Donnerstag	**10.08.2023**	**Stadtrat**
Donnerstag	**31.08.2023**	**Bildungs- und Sozialauschuss**

Stadt Schleiden // Mareike Peiffer // ✆ 02445 89-141
Kerstin Wielspütz // ✆ 02445 89-140
ratsbuero@schleiden.de

Auch wenn der Wiederaufbau eine große Herausforderung für Rat und Verwaltung darstellt, bin ich doch froh, dass auch der „normale“ politische Betrieb wieder stattfindet. In der letzten Ratssitzung haben zwei Dorfgemeinschaften tolle Dorfentwicklungsprojekte vorgestellt, die nun angegangen werden. Die Digitalisierung der Schulen geht weiter, die Gesellschaft für Wirtschaft, Tourismus und Veranstaltungen hat ihren Dienst erfolgreich aufgenommen und viele spannende Projekte befinden sich in der Entwicklung und Umsetzung. Im Mai konnten wir endlich wieder unsere Freundinnen und Freunde aus unserer Partnerstadt Pont-l'Abbé bei uns begrüßen und werden nächstes Jahr mit einer Reisegruppe am Christi-Himmelfahrt Wochenende nach Pont-l'Abbé aufbrechen. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte beim Partnerschaftsverein.

Angewiesen sind wir aber auch weiterhin auf Ihre Anregungen. Zögern Sie daher nicht, sich mit Ihren Ideen, Wünschen und Problemen an uns zu wenden. Politik und Verwaltung können sicher nicht alles ermöglichen oder jedes Problem lösen, haben aber stets ein offenes Ohr und wir helfen, wo wir können!

Deswegen freue ich mich auch sehr darüber, dass ich sowohl bei den Bürgersprechstunden im Rathaus als auch bei den Bürgersprechstunden in den Ortschaften regelmäßig viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen darf. Schön, dass wir weiterhin gemeinsam an der Mission arbeiten, alle Flutschäden zu beseitigen und die Stadt insgesamt fit für die Zukunft zu machen – 18 Orte, eine Stadt!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, mit möglichst vielen sonnigen Momenten – von der Natur und für Ihr Herz!

Herzlichst
Ihr Ingo Pfennings, Bürgermeister

Bürgersprechstunden des Bürgermeisters

Termine im Mai und Juni

Montag, 28.08. // 18:00–19:30 Uhr // Schreuren, Bürgerhaus

Bürger:innen haben in dieser Zeit die Möglichkeit, dem Bürgermeister ihre Anliegen und Anregungen persönlich vorzutragen. Weitere Termine finden Sie auf der Website der Stadt Schleiden unter www.schleiden.de > Aktuelles > Bürgersprechstunde des Bürgermeisters.

Zur Anmeldung und Terminabsprache melden Sie sich bitte im Vorzimmer, wo Sie für dringende Themen ebenfalls jederzeit Termine außerhalb der Bürgermeistersprechstunde abstimmen können.

Stadt Schleiden // Birgit Kirfel // ✆ 02445 89-201
birgit.kirfel@schleiden.de

Heimat-Preis

Preisträger gesucht – Bewerbungszeitraum gestartet!

Auch im Jahr 2023 möchte die Stadt Schleiden durch die Vergabe des „Heimat-Preises" die Würdigung des Ehrenamtes fortführen. Den notwendigen Beschluss zur Teilnahme am Landesprogramm „Heimat-Preis 2023" hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 20.04.2023 gefasst.

Das Land NRW fördert durch Übernahme der Preisgelder die Auslobung und Verleihung von Heimat-Preisen durch Städte, Kreise und Gemeinden, die damit vor Ort ehrenamtliches Engagement und nachahmenswerte Praxisbeispiele im Bereich der Gestaltung von Heimat würdigen und hervorheben möchten. Als kreisangehörige Kommune erhält die Stadt Schleiden hierfür insgesamt 5.000 Euro zur örtlichen Auslobung. Der Heimat-Preis kann einmal jährlich als ein einzelner Preis in Höhe von 5.000 Euro oder in bis zu drei Preisabstufungen verliehen werden. So konnten sich im vergangenen Jahr die Löschgruppe Oberhausen der freiwilligen Feuerwehr über 3.000 Euro sowie der ehrenamtliche Zusammenschluss „Rentner für Gemünd" über 2.000 Euro freuen.

Als Preisträger kommen Vereine, ehrenamtliche Initiativen oder Privatpersonen mit entsprechendem ehrenamtlichen Engagement bzw. Projekten in Frage. Nicht in Betracht kommen insbesondere Unternehmen bzw. Gewerbetreibende.

Die vom Stadtrat festgelegten Kriterien der Preisvergabe sind:

1. Förderung der regionalen Identität und des Heimatbewusstseins
2. Förderung gelebter Traditionen und Bräuche
3. Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und Gemeinwohls
4. Förderung von Kultur
5. Förderung von Jugend
6. Möglichkeit des generationsübergreifenden Erlebens
7. Beitrag zur Attraktivitätssteigerung von öffentlichen Orten und Plätzen
8. Beitrag zur Förderung der zukünftigen Entwicklung (z.B. Mobilität, Digitalisierung)
9. Innovation und Nachhaltigkeit des Projektansatzes
10. Übertragbarkeit

Auch in diesem Jahr gilt es nun wieder, geeignete Preisträger zu finden!

Dazu können der Stadtverwaltung ab sofort entsprechende Vorschläge und Bewerbungen zur Benennung von geeigneten Preisträgern übermittelt werden. Der Heimatpreis kann für sich persönlich bzw. die „eigene" Institution beantragt werden, möglich ist aber auch die Preisverleihung an „einen Dritten" vorzuschlagen.

Die Bewerbungen/Vorschläge werden gesammelt und die Vorauswahl der Preisträger erfolgt in einer gemeinsamen Sitzung durch den Bürgermeister der Stadt Schleiden, einem Vertreter der im Rat vertretenen Parteien sowie der Ehrenamtsbeauftragten der Stadt Schleiden. Die finale Festlegung der Preisträger wird sodann hierauf aufbauend vom Stadtrat beschlossen.

Das Antragsformular und Erläuterungen zur Antragsstellung und Preisvergabe stehen auf der Website unter www.schleiden.de > Aktuelles > Heimatpreis 2023 zum Download zur Verfügung. Der Bewerbungszeitraum endet am **Freitag, 25. August 2023**. Die Preisverleihung erfolgt voraussichtlich in der letzten Sitzung des Rates der Stadt Schleiden am 14. Dezember 2023.

Fragen zur Bewerbung beantwortet Ihnen gerne Frau Martina Moersch unter 02445 89-205. Bewerbungen bzw. Vorschläge können per E-Mail an **ehrenamt@schleiden.de** oder per Post an **Stadt Schleiden, Team 2.1, Blankenheimer Str. 2, 53937 Schleiden** gesendet werden.

Stadt Schleiden // Martina Moersch
02445 89-205 // martina.moersch@schleiden.de

Dreßen
Dachdeckermeister
...damit Sie nicht im Regen stehen!

DU WILLST HOCH HINAUS?
Dann bewirb dich jetzt bei uns als:
Dachdeckermeister*in
Geselle / Gesellin
Schick uns deine Bewerbung an:
info@dachdeckermeister-dressen.de
oder ruf uns an: 02444/914475
www.dachdeckermeister-dressen.de

Stadtverordnete persönlich

2020 haben Sie im Rahmen der Kommunalwahlen Ihre Vertreter im Rat der Stadt Schleiden für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Mit der Reihe „Stadtverordnete persönlich“ stellen wir Ihnen alle 22 gewählten Vertreter in alphabetischer Reihenfolge persönlich vor.

Name:	**Ellen Lehner**
Wohnort:	**Schleiden**
Alter:	**64**
Beruf:	**Erzieherin**
Partei:	**SPD**
im Stadtrat seit:	**2014**

Was sind Ihre Hobbys?
Lesen, Wandern, Kultur und gesellschaftspolitische Themen

Engagieren Sie sich ehrenamtlich beispielsweise in einem Verein?
Ich bin nicht der typische Vereinsmensch. Ehrenamtlich bin ich im kirchlichen Bereich, bei der Gewerkschaft und als ehrenamtliche Richterin tätig, sowie im Betriebsrat.

Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, wie würden diese aussehen?
Drei Wünsche in der heutigen Zeit, gar nicht so leicht. Sicherlich ist ein verständlicher Wunsch Gesundheit für sich und die Menschen, die einem nahe stehen. Ein friedliches Miteinander ohne diese ständige Profit- und Profilierungsgier, ist wahrscheinlich illusorisch. Ich wünsche uns, dass wir wirklich für Alle da sind und versuchen, die Zukunft der nachfolgenden Generationen nicht vollkommen zu zerstören.

In welchem Land würden Sie gern leben, wenn Sie Deutschland verlassen müssten und warum?
Wenn ich müsste, würde ich vielleicht nach Island, oder in andere nordische Länder ziehen. Ich mag die Weite des Landes und die Menschen sind sehr freundlich und zugewandt im Miteinander. Auch haben diese Länder gute Sozial- und Bildungssysteme.

Haben Sie einen Lieblingsplatz im Stadtgebiet?
Ich mag es im Nationalpark zu wandern, dort findet man Ruhe, Stille und Erholung.

Was stört Sie am meisten im Stadtgebiet?
Gleich ist noch lange nicht gleich. Es wird so gerne ein Wir-Gefühl besungen, dass ich persönlich nicht so sehe. Die Flut hat die Menschen zusammenrücken lassen, doch wie so oft, ist die Not erstmal weitgehend gelindert, sind viele wieder nur mit ihren Problemen, Vorteilen und Bedürfnissen beschäftigt. Eine wirkliche Stadt für alle und kein Gerangel, welcher Ortsteil denn nun besser wegkommt, wünsche ich mir.

Was gefällt Ihnen am besten im Stadtgebiet?
Wir leben in einer wunderschönen naturbestimmten Umgebung. Wir können noch viel frische Luft atmen. Eigentlich brauchte man nicht in Urlaub zu fahren, unsere Landschaft ist ein Urlaubsort.

Was würden Sie im Stadtgebiet am liebsten ändern?
Die hohen Belastungen für die Bürger und die mangelnde Bereitschaft des Rates, dieses Problem, gerade auch bei den Anliegerbeiträgen bürgerfreundlich anzugehen. Die doch sehr CDU-lastige Politik im Stadtgebiet Schleiden.

Was ist Ihr größter persönlicher Wunsch?
Eine friedliche Welt, in der die Menschen sich achten und respektieren. Eine Umverteilung der Vermögensverhältnisse, das Gleichgewicht stimmt für mich nicht. Ganz Wenige besitzen sehr viel und der Großteil der Menschheit kämpft um seine Existenz. Die Gier Einzelner nach immer mehr, schadet der Gesellschaft und dem Allgemeinwohl.

Wie gehen Sie mit Rückschlägen/Misserfolgen um?
Hinfallen, aufstehen, das Haupt richten und weitergehen. Den Kopf in den Sand stecken hilft nicht, es geht immer noch ein bisschen weiter, ein bisschen weiter als man denkt. Schmale Straßen werden wieder breiter, wenn man seinen Blick nach vorne lenkt. Diese letzten Satz singt der bekannte Liedermacher Rolf Zuckowski in einem Lied. Ich habe dies immer als sehr tröstlich empfunden.

Ihr Lieblingsgetränk/Lieblingsspeise?
Ich esse gerne Reibekuchen und Eifeler Döppekuchen, leider ist der Fettgehalt nicht ohne und mein Magen verträgt es nicht mehr so gut. Wenn ich darf, ein gutes Glas Rotwein oder ein dunkles belgisches Bier.

Vervollständigen Sie den Satz: Ohne Smartphone/Tablet…
Müssten wir unser Gehirn wieder mehr anstrengen. Und hätte ich weniger Phishingmails. Beides ist wohl nicht mehr wegzudenken, Fluch und Segen der Digitalisierung und von KI wird sich noch zeigen.

Gibt es etwas, das Sie in der aktuellen Wahlperiode unbedingt umsetzen möchten bzw. besonders am Herzen liegt?
Gute Bildungschancen für alle Kinder im Stadtgebiet, das heißt alle Schulen, fördern und stärken und nicht einzelne bevorzugen. Der Kitaausbau, ist auf einem gutem Weg, eine verlässliche Betreuung und ausreichend Plätze erst ermöglichen Eltern berufstätig zu sein und geben Kindern gute Bildungschancen. Auch die OGS muss gestärkt werden, das ist für mich eine kommunale Aufgabe. Den ÖPNV ausbauen und fördern, nur so wird die Stadt attraktiv für junge Familien und Touristen, sowie die ältere Generation. Die gesundheitliche Betreuung im Stadtgebiet sollte gesichert sein. Die Belastungen durch Steuern und Gebühren, gerade auch im Bereich der Anlieger- und Erschließungsbeiträge sehe ich als große Belastung für die Bürger, hier würden ich mir mehr Handeln in der Politik des Rates wünschen.

Schleidener Stadtbibliothek nimmt Form an

Erster Beigeordneter Wolter (li.) macht sich mit Armin Fischbach, Teamleiter Hochbau, ein Bild über die aktuellen Bauarbeiten der Stadtbibliothek auf dem Dach des Johannes-Sturmius-Gymnasiums.

Hoch auf dem Dach des Johannes-Sturmius-Gymnasiums soll sie künftig thronen – die Schleidener Stadtbibliothek.

Doch zuvor ein kleiner Blick zurück: Nachdem die Bürgerstiftung Schleiden die Stadtbibliothek Schleiden zum 1. Januar 2018 übernommen hatte, wurde diese nach den verheerenden Brandanschlägen 2018 am Gymnasium Schleiden völlig zerstört. Zunächst fanden die Mitarbeiterinnen im Schleidener Rathaus eine erste „Notunterkunft", bevor in der ehemaligen Buchhandlung Rees ein Übergangsquartier gefunden wurde. Somit konnte der Bibliotheksbetrieb mit zusammengesuchten Ausstattungsgegenständen weitergehen. Mit der Hochwasser-Katastrophe im Juli 2021 folgte der nächste Rückschlag und damit ein weiterer Umzug in das ehemalige Schuhhaus Hoss in der Schleidener Innenstadt.

Mittlerweile sind die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt sind so weit fortgeschritten, dass das Bibliotheksgebäude auf dem Dach des Gymnasiums gut zu erkennen ist. Nachdem in den vergangenen Monaten die Dachkonstruktion errichtet wurde, werden in den kommenden Wochen die Fenster- und Türelemente verbaut. Anschließend folgen die Ausbaugewerke wie Elektro, Heizung, Sanitär, Estrich und Bodenbelag. Für optimales Raumklima wird eine moderne Lüftungsanlage sorgen, geheizt wird künftig über eine Fußbodenheizung.

Durch die Anordnung von großen Fensteranlagen auf drei Seiten entstehen helle, einladende Räume und die angrenzende, teils überdachte Dachterrasse lädt künftig zum Schmökern ein. Weiterhin soll ein ein Rücknahmesave am Haupteingang zur Bürgerhalle/Stadtbibliothek integriert werden, so dass ausgeliehene Bücher zu jeder Tages- und Nachtzeit zurückgegeben werden können. Eine Aufzugsanlage im Bereich des Haupteingangs ermöglicht einen barrierefreien Zugang.

Die Gestaltung der neuen Stadtbibliothek erfolgt in Zusammenarbeit mit einer Innenarchitektin. Ein Multifunktionsraum mit angrenzender Küche für kleinere Veranstaltungen rundet das neue Konzept ab. Im Herbst 2024 soll die Stadtbibliothek dann eröffnet werden.

Für Sabine Hergarten, Leiterin der Stadtbibliothek ist der Umzug auf das Dach des Gymnasiums dann der vierte Neustart. Wir haben mit ihr und dem Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter, gesprochen.

Redaktion: Herr Wolter, die Übernahme der Stadtbibliothek durch die Bürgerstiftung Schleiden ist geprägt von Katastrophen. Das haben Sie sich sicher anders vorgestellt, oder? Was war für Sie seitdem die größte Herausforderung?

Wolter: Der Großbrand am Städtischen Johannes-Sturmius Gymnasium als auch die Flutkatastrophe waren keine Rückschläge, sondern haben die Stadtbibliothek innerhalb kurzer Zeit zweimal quasi „dem Erdboden gleich gemacht". Trotzdem

Bauzeitenplan

Gewerk/ Arbeiten	**Bauzeit (Monat)**
Fenster- und Türelemente	05.–06.2023
Elektro/ Heizung und Sanitär	07.–08.2023
Fassadenarbeiten	09.–11.2023
Putzarbeiten	10.2023
Estricharbeiten	12.2023
Lüftungstechnik	01.–02.2024
Trockenbau	02.–03. 2024
Malerarbeiten	04.2024
Bodenbelag	05.2024
Innenausstattung	06.–07.2024
Stahlbauarbeiten	07.–08.2024
Endreinigung	09.2024
Inbetriebnahme	10.2024

ist jeweils ein Neustart gelungen, wobei die heutige Lösung im ehemaligen Schuhhaus Hoss zudem zur Wiederbelebung der Innenstadt nach der Flutkatastrophe beiträgt. Die größte Herausforderung war, alle Beteiligten möglichst mitzunehmen. Zudem war es wichtig, allen das Gefühl zu geben, dass es weitergeht und dass es sich lohnt „wiederaufzustehen". Letztendlich war und ist es meine Aufgabe als Geschäftsführer, für den Weiterbetrieb der Stadtbibliothek zu sorgen. Und dieser Herausforderung musste ich mich ganz allein stellen.

Redaktion: Frau Hergarten, durch die Brandanschläge und die Hochwasser-Katastrophe wurden große Teile des Medienbestandes vernichtet. Konnten Sie diesen wieder füllen? Welche Medien haben Sie im Angebot?

Hergarten: Dank etlicher Geld- und Sachspenden konnten wir wieder einen ganz beachtlichen Medienbestand aufbauen. Durch die beiden Brände haben wir von 12.500 Medien ca. 4.500 erfasste Medien plus nichtregistrierte Archivbücher verloren. Die Flut hingegen hat uns von dem wieder gut aufgebauten Bestand, lediglich noch gut 4.000 Exemplare gelassen. Hier haben wir die meisten Verluste gemacht und auch unsere komplette Ausstattung verloren, wie so viele Betroffene im Stadtgebiet. Derzeit halten wir immerhin wieder 9.800 Medien für unsere Nutzer bereit, Tendenz weiter steigend. Wir verleihen Romane, Krimis, Thriller, Sachbücher, Mangas, Comics, Zeitschriften, Gesellschaftsspiele, Hörbücher und -spiele, Toniefiguren sowie Tonie-Boxen. Zudem gibt es einen ständigen Bücherflohmarkt mit teils neuwertigen Büchern.

Redaktion: Wie viele aktive Leser:innen haben Sie?

Hergarten: Die attraktive Innenstadtlage hat uns im Jahr 2022 für 208 neue Leserinnen und Leser sichtbar gemacht. 445 Personen nutzen die Bibliothek derzeit regelmäßig mit 4.280 Besuchen und 1.148 Ausleihen.

© F.A. Heinen

Sabine Hergarten, Leiterin der Stadtbibliothek Schleiden im Interview.

Redaktion: In Zeiten von Internet und E-Reader scheinen Bibliotheken mit ihren vollen Bücherregalen ein wenig aus der Zeit zu fallen. Wie sieht das Ausleihverhalten in der Schleidener Bibliothek aus? Haben sich die ausgeliehenen Medien beispielsweise von physischen Medien auf E-Medien verschoben?

Hergarten: Unsere Leserinnen und Leser lieben ganz klar nach wie vor das gedruckte Buch, nicht zuletzt wegen der Haptik und des Seitenumblätterns. Gedruckte Bücher sind wie Freunde oder alte Bekannte, und manche davon begleiten einen durch viele Lebensabschnitte. Lediglich eine verschwindend geringe Anzahl unserer Nutzer:innen fragt hin und wieder nach der Möglichkeit Bücher online auszuleihen. Der Verleih von fertig bestückten E-Book- Readern wurde mangels Nachfrage unserer Leserinnen und Leser wieder eingestellt. Einzig die Teilnahme am Onleihe-Verbund Rhein-Erft wäre künftig ein für uns denkbarer Schritt in die Welt der eBooks. Die Teilnahme an der Onleihe ist für die Bibliothek jedoch mit hohen Kosten verbunden, die ohne weiteres nicht für uns zu stemmen ist.

Stadt Schleiden // Armin Fischbach
✆ 02445 89-150 // armin.fischbach@schleiden.de

Ihr Taxi für:
- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialyse- u. Bestrahlungsfahrten
- Großraumtaxen bis 8 Personen
- Besorgungs- u. Kurierfahrten
- Rollstuhlbeförderung

Faber

Dronkestraße 48
53937 Schleiden
Fax: (02445) 5646

(02445) 7811

Bäckerei Jenniches

BÄCKEREI GEBR. JENNICHES GBR

Backen mit Leidenschaft

Rescheid 5 | Hellenthal | Tel. 02448 249
Kölner Straße 41 | Hellenthal | Tel. 02482 606204
Siemensring 16 | Kall | Tel. 02441 9940368
Blumenthaler Straße 21 | Schleiden | Tel. 02445 5053

www.printenstuebchen.de | kontakt@printenstuebchen.de

Redaktion: Stichpunkte ‚Vom Ausleihort zum Aufenthaltsort', ‚Veranstaltungen' und ‚Events': Müssen Bibliotheken ihr Angebot generell verändern um mit dem Wandel der Gesellschaft Schritt zu halten?

Hergarten: Ja, ganz klar. Bibliotheken haben sich inzwischen zu Orten mit Aufenthaltsqualitäten gemausert, deren vielseitige Angebote weit über das bloße Ausleihen von Medien hinausgeht. Nicht umsonst werden sie häufig als „Dritter Ort" neben dem Zuhause (Erster Ort") und dem Arbeitslatz („Zweiter Ort") bezeichnet. Sie verstehen sich als gesellschaftlicher Knotenpunkt, als ein Ort der Begegnung, des Lernens und der Inspiration, als ein lebendiger Erlebnisraum mit hoher Aufenthaltsqualität.

Der Abschied vom traditionellen Fokus, der bisher auf dem Verleihen von Büchern lag, tendiert bereits seit längerem zu einer stärkeren Orientierung an den Bedürfnissen der Menschen, die eine Bibliothek nutzen. Angebote umfassen beispielsweise Workshops mit 3D-Druckern, Bewerbungstrainings, Gaming-Zone, Cafeteria uvm.

Redaktion: Der Neubau auf dem Dach des Gymnasiums bietet sicher Möglichkeiten, die Stadtbibliothek neu aufzustellen. Gibt es schon Pläne? Auf was können sich die Leser:innen freuen?

Hergarten: Die Stadtbibliothek Schleiden wird auf jeden Fall digitaler und nutzerfreundlicher werden. Wir werden die Zeit bis zum Umzug nutzen, um unsere Medien mit modernen RFID-Etiketten auszustatten, so dass Nutzerinnen und Nutzer künftig neben der konventionellen Ausleihe ebenfalls eine Selbstverbuchungstheke nutzen können. Denkbar wäre für mich zudem eine Nutzung der Bibliothek außerhalb der Öffnungszeiten über eine Zugangskontrolle für Mitglieder.

Wolter: Die neue Location der Stadtbibliothek auf dem Dach mit Außenterrasse wird schon etwas einzigartig. Architektonisch anspruchsvoll und mit moderner Gestaltung. Die Grundrisspläne liegen vor, die Planungen zur Innenarchitektur stehen noch aus. Sicherlich kommen wir wieder ein Stück näher an unsere Schülerinnen und Schüler und werden demzufolge auch das Medienangebot anpassen. Auf der anderen Seite verlieren wir etwas den Bezug zur Innenstadt, sodass wir darauf achten müssen, dass wir auch weiter „fußläufig" wahrgenommen werden.

Redaktion: Wo sehen Sie die Stadtbibliothek in fünf Jahren?

Hergarten: Die Stadtbibliothek Schleiden wird sich dank des unermüdlichen Einsatzes des ganzen Bibliotheks-Teams in der Trägerschaft der Bürgerstiftung auch weiterhin in eine moderne, zeitgemäße Einrichtung mit Mehrwert und einem angepassten Angebot für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger entwickeln.

Wolter: In fünf Jahren sitzen die Besucher der Stadtbibliothek, egal ob Schüler/innen, Familien oder Senioren, mit einem Buch oder einem Tablet in der Hand auf der Terrasse der Stadtbibliothek. Sie trinken einen Kaffee oder einen Kakao und denken sich, „Mensch, ist das eine coole/tolle Bibliothek!".

GERÜST • BAU
REICH

Telefon: **02444 536 00 27**
Mobil: **0173 910 110 2**
kontakt@gerüstbau-reich.de
gerüstbau-reich.de

Die Stadt Schleiden sucht zum 1. August 2024 einen
Auszubildenden für den Beruf

Fachinformatiker:in für Systemintegration (m/w/d)

Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre.

Das Berufsbild Fachinformatiker:in für Systemintegration umfasst
- das Betreuen von Hardware und Software,
- das Konzipieren und Realisieren von IT-Systemen,
- die Instandhaltung und Modernisierung der vorhandenen Netzwerkinfrastrukturen,
- den Support für Anwendungsprogramme bzw. Hilfestellung bei Fragen zur Arbeit mit dem Umgang IT-technischer Arbeitsabläufe,
- zusätzlich die typischen Tätigkeitsfelder im Zusammenhang mit Rechenzentren, Client/Server-Systemen, Telekommunikation und Funknetzen.

Einstellungsvoraussetzungen:
- Fachoberschulreife, Fachhochschulreife oder Abitur
- Gute Leistungen in den Fächern Englisch, Deutsch und Mathematik sowie gute informationstechnische Kenntnisse als auch ein ausgeprägtes analytisches und logisches Denkvermögen
- Persönliche Eignung, wie z.B. Kontaktfreude, gute Umgangsformen, Sinn für Ordnung und Systematik
- Informationstechnische Assistent:innen (ITA) erwünscht, aber nicht zwingend notwendig

Die Stadt Schleiden fördert die berufliche Entwicklung von Frauen im Sinne des Landesgleichstellungsgesetzes. Sie begrüßt es daher, wenn sich Frauen durch diese Ausschreibung besonders angesprochen fühlen. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 10. September 2023 an **Stadt Schleiden, Der Bürgermeister, Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden** oder per E-Mail an **andrea.tegischer@schleiden.de**. Bitte beachten Sie hierzu die auf der Website der Stadt Schleiden (www.schleiden.de unter Rathaus > Stellenangebote) veröffentlichten Hinweise zur sicheren Datenübermittlung. Darüber hinaus steht zur Übermittlung von Bewerbungsunterlagen auch die Versendung per De-Mail unter info@schleiden.de-mail.de offen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Zündorf unter der Rufnummer 02445 89-190 gerne zur Verfügung.

Aufgrund der Informationspflicht gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbermanagement, welche auf der Website der Stadt Schleiden www.schleiden.de unter Aktuelles > Stellenangebote veröffentlicht ist, verwiesen.

R. BRAUNE
BAUUNTERNEHMUNG E.K.
INH. RENÉ BRAUNE · MAURER- UND BETONBAUERMEISTER

MAUERARBEITEN · BETON- UND STAHLBETONARBEITEN
ROHBAUARBEITEN · VERBLENDUNGEN · DÄMMARBEITEN
NATURSTEINMAUERWERK: HERSTELLEN UND SANIEREN

OBERSTRASSE 42 · 53937 SCHLEIDEN DREIBORN
0 24 85 / 95 50 56
0157 / 71 34 45 98
INFO@R-RRAUNE-BAU.DE
WWW.R-RRAUNE-BAU.DE

DEVK
Gesagt. Getan. Geholfen.

Andreas Döhler

Jetzt neu in Gemünd

DEVK-Geschäftsstellen

Kammerbruchstraße 2
52152 Simmerath
02473 689924

Am Plan 7
53937 Gemünd
02444 9122077

andreas.doehler@vtp.devk.de

Die Stadt Schleiden sucht zum 1. August 2024 einen
Auszubildenden für den Beruf

Straßenwärter:in (m/w/d)

© photoschmidt / stock.adobe.com

Straßenwärter:innen benötigen Kenntnisse im Straßenbau, Maurerhandwerk, Vermessungswesen und Gartenbau, um Straßen und Wege zu errichten und zu unterhalten. Berufstypische Arbeiten sind daher die Streckenüberwachung, Aufstellen und Unterhaltung von Verkehrszeichen, Beseitigung von Straßenschäden, Winterdienst, Instandhaltung der Entwässerungseinrichtungen sowie die Pflege von Grünflächen und Gehölzen. Dabei setzen sie je nach Aufgabenstellung unterschiedliche Fahrzeuge, Maschinen und technische Geräte ein.

Bewerber:innen sollten Spaß an der Arbeit im Freien haben und gerne im Team arbeiten. Handwerkliches Geschick und Begeisterung im Umgang mit technischen Geräten sind Voraussetzung für diesen Ausbildungsberuf. Bewerber:innen sollten mindestens die Fachoberschulreife oder einen guten Hauptschulabschluss vorweisen können. Der Führerschein Klasse B sollte bereits vorhanden sein bzw. im Rahmen der Ausbildung auf eigene Kosten erworben werden.

Die dreijährige Ausbildung ist in einen praktischen und in einen theoretischen Teil gegliedert. Die praktische Ausbildung erfolgt im städtischen Bauhof in Schleiden und in überbetrieblichen Lehranstalten. Die theoretische Ausbildung findet in der Berufsschule in Köln statt.

Die Stadt Schleiden fördert die berufliche Entwicklung von Frauen im Sinne des Landesgleichstellungsgesetzes. Sie begrüßt es daher, wenn sich Frauen durch diese Ausschreibung besonders angesprochen fühlen. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 10. September 2023 an **Stadt Schleiden, Der Bürgermeister, Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden** oder per E-Mail an **andrea.tegischer@schleiden.de**. Bitte beachten Sie hierzu die auf der Website der Stadt Schleiden (www.schleiden.de unter Rathaus > Stellenangebote) veröffentlichten Hinweise zur sicheren Datenübermittlung. Darüber hinaus steht zur Übermittlung von Bewerbungsunterlagen auch die Versendung per De-Mail unter info@schleiden.de-mail.de offen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Brost unter der Rufnummer 02445 89-106 gerne zur Verfügung.

Aufgrund der Informationspflicht gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbermanagement, welche auf der Website der Stadt Schleiden www.schleiden.de unter Aktuelles > Stellenangebote veröffentlicht ist, verwiesen.

Die Stadt Schleiden sucht zum 1. August 2024 zwei Auszubildende für den Beruf der/des

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

© Kittiphan / stock.adobe.com

Verwaltungsfachangestellte sind in verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung wie z. B. Finanzen, Personal, Bauverwaltung, Sicherheit und Ordnung, Bildung, Standesamt und Bürgerbüro beschäftigt. Entsprechend breitgefächert ist auch das Aufgaben- und Tätigkeitsspektrum.

Sie erbringen Dienstleistungen für die Bürger:innen, bearbeiten als Sachbearbeiter:innen eigenständig Verwaltungsvorgänge und treffen unter Anwendung von Rechtsvorschriften die notwendigen Verwaltungsentscheidungen. Deshalb benötigen Verwaltungsfachangestellte fundierte Kenntnisse der jeweiligen Rechtsmaterie, um diese in der Praxis anwenden zu können.

Die dreijährige Ausbildungszeit umfasst zum einen die praktische Ausbildung in den verschiedenen Teams der Stadtverwaltung und zum anderen die theoretische Ausbildung in der Berufsschule sowie am Rheinischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Köln.

Bewerber:innen sollten mindestens die Fachoberschulreife besitzen.

Gesucht werden motivierte Nachwuchskräfte, die an den vielseitigen Aufgaben einer modernen, serviceorientierten Kommunalverwaltung interessiert sind und Freude an der Arbeit mit fortschrittlichen Softwaresystemen sowie am Umgang mit Menschen haben. Darüber hinaus werden für diesen Ausbildungsberuf Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit sowie Selbständigkeit benötigt.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 10. September 2023 an **Stadt Schleiden, Der Bürgermeister, Blankenheimer Straße 2, 53937 Schleiden** oder per E-Mail an **andrea.tegischer@schleiden.de**. Bitte beachten Sie hierzu die auf der Website der Stadt Schleiden (www.schleiden.de unter Rathaus > Stellenangebote) veröffentlichten Hinweise zur sicheren Datenübermittlung. Darüber hinaus steht zur Übermittlung von Bewerbungsunterlagen auch die Versendung per De-Mail unter info@schleiden.de-mail.de offen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Elsen vormittags unter der Rufnummer 02445 89-105 gerne zur Verfügung.

Aufgrund der Informationspflicht gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbermanagement, welche auf der Website der Stadt Schleiden www.schleiden.de unter Aktuelles > Stellenangebote veröffentlicht ist, verwiesen.

ABC SERVICE ESCH
AUTOSERVICE • ANHÄNGER • BRANDSCHUTZ • CAMPING
Fachwerkstatt für Wohnwagen Vans und Wohnmobile
Inh. Dirk Vogelsberg
Im Pützfeld 3
Schleiden-Herhahn
Telefon 02444 91033
www.abc-esch.de
Camping-Esch@t-online.de

Aus Liebe zu Pferden
Rabatt-Aktion Raiffeisen-Markt
10 % auf unser Reitsportprogramm!
Wir leben Nähe!
Angebot gültig bis zum 15.07.2023
Wir sind für Sie da:
Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–13 Uhr
© TERRES Marketing + Consulting GmbH 125222
Ihr Raiffeisen-Markt
53937 Schleiden • An der Olef 56
Tel.: 0 24 45 - 95 10 14
AGRAVIS, Raiffeisen-Markt GmbH, Firmensitz: Industrieweg 110, 48155 Münster

Neubau der Brücke Oberhausen fertiggestellt

Bürgermeister Pfennings eröffnete Ende Mai die kürzlich fertiggestellte Brücke in Oberhausen „An der Ley".

Der 2. Mai war für die Oberhausener Bürger:innen sicher ein besonderer Tag – seitdem ist die Brücke „An der Ley" wieder befahrbar und die Umleitung über Blumenthal gehört der Vergangenheit an.

Unter Beteiligung von Anlieger:innen, dem Planungsbüro, ausführenden Firmen und Vertretern der Verwaltung wurde die Brücke gestern offiziell eröffnet. „Ich freue mich sehr, die Brücke offiziell zu eröffnen und endlich wieder für den Verkehr freizugeben", begrüßt Bürgermeister Ingo Pfennings die Gäste und dankte insbesondere den Anlieger:innen für die gute Kooperation sowie deren Geduld und Verständnis während der langen Bauphase. „Gemeinsam haben wir es geschafft – die verkehrstechnische Zweiteilung von Oberhausen hat endlich ein Ende", freut sich der Bürgermeister.

Bereits im November 2019 hatte der damals noch tätige Bau- und Vergabeausschuss, den Planungsauftrag zur Erneuerung der Brücke an das Ingenieurbüro Cornelissen+Partner aus Nideggen vergeben. Im Mai 2020 wurde ein Förderantrag bei der Bezirksregierung Köln eingereicht; den Zuwendungsbescheid mit einer 70-prozentigen Förderung erhielt die Stadt Schleiden im Juni 2021.

Den Bauauftrag erhielt die Firma Bruno Klein GmbH & Co.KG aus Jünkerath, die dann im Juli 2021 mit den Vorarbeiten startete. „Was dann folgte, war eigentlich alles anders geplant", so Rolf Jöbges, Teamleiter Tiefbau der Stadt Schleiden. Die Hochwasser-Katastrophe vom 14./15. Juli 2021 habe den ursprünglichen Planungen zum Neubau der Brücke über die Olef, „An der Ley" in Oberhausen, einen Strich durch die Rechnung gemacht. „Die alte Bogenbrücke sollte stehen bleiben, bis dass der Brückenneubau zur Hälfte fertiggestellt war", erklärt Jöbges. „Dann hätten die Anlieger es wesentlich einfacher gehabt." Doch die Brücke wurde durch das Hochwasser so stark beschädigt, dass sie nicht mehr genutzt werden konnte. Für die Anlieger:innen der Straßen „An der Ley", „Hofpesch" und „Voßpesch" bedeutete das, für

© Stadt Schleiden / Kerstin Wielspütz

Weihten die Brücke offiziell ein: v.l. Rolf Jöbges (Stadt Schleiden, Teamleiter Tiefbau), Christian Mies (Bauleiter Fa. Klein), Lorenz Cornelissen (Cornelissen+ Partner), Rudolf Huth (Geschäftsführer Fa. Klein) und Bürgermeister Ingo Pfennings. Zwei junge Anwohner nutzten die Chance, das Flatterband ebenfalls offiziell durchzuschneiden.

fast zwei Jahre eine Umleitung über Blumenthal in Kauf zu nehmen. Diese führte über einen Wirtschaftsweg, dessen Nutzung auch die Gemeinde Hellenthal unbürokratisch zustimmte.

Die Hochwasser-Katastrophe hat die Bauzeit um fast ein Jahr verlängert. Die ursprünglich an der Brücke montierten Versorgungsleitungen wie Gas, Strom, Wasser und Telekommunikation, sollten nicht mehr an der neuen Brücke montiert werden, damit sie nicht mehr einem eventuell erneuten Hochwasser ausgesetzt sind. Sie wurden im Vorfeld in einem sogenannten „Düker" unter der Olef her verlegt.

Die jetzt fertiggestellte Brücke wurde auf Bohrpfählen gegründet, die Unterbauten sind in Stahlbeton gefertigt und der Überbau wurde in Stahlverbundbauweise hergestellt. Sie hat eine sechs Meter breite zweispurige Fahrbahn, oberstromseitig einen barrierefrei geführten zwei Meter breiten Gehweg und unterstromseitig einen Gehweg von 0,75 Meter. Die Fahrbahnen wurden ebenfalls bis zur Brücke erneuert.

Der in Anspruch genommene Rad- und Wirtschaftsweg in Richtung Blumenthal wird in Kürze neu asphaltiert. Insgesamt sind Baukosten in Höhe von rd. 3,2 Mio. Euro entstanden. Die hochwasserbedingten Mehrkosten wurden im kommunalen Wiederaufbauplan der Stadt Schleiden angemeldet.

Stadt Schleiden
Rolf Jöbges // ✆ 02445 89-160
rolf.joebges@schleiden.de

Dach-Komplettsanierung
Holzrahmenbau
Wärmedämmung
Innenausbau
HolzbauFeld
Carports
Wintergärten
Fassaden
Dachstühle

Dominik Feld • Zimmerermeister
Brücksief 7 • 53937 Herhahn
Tel. 02444-914043 • www.holzbaufeld.de

Bauarbeiten am Sportpark Schleiden haben begonnen

Armin Fischbach, Teamleiter Hochbau erklärt die anstehenden Baumaßnahmen am Sportpark Schleiden. Derzeit laufen die Erdarbeiten zur Errichtung des Kleinspielfeldes.

Mit Bau des Sportparks Schleiden soll ein generationsübergreifendes und frei zugängliches Sportangebot geschaffen werden.

Das rund 15.000 Quadratmeter große Sportgelände in unmittelbarer Nähe zum Erlebnisfreibad Dieffenbach sowie dem Camping- und Wohnmobilstellplatz wird seit Anfang Juni zu einer modernen Sport- und Bewegungsanlage umgebaut.

Bislang bestand die Anlage aus einer Tennenlaufbahn, einem Tennengroßspielfeld und einer Dirtbike-Anlage. Entstehen soll künftig ein frei zugänglicher Sportpark, der Crossover-Trainingsmöglichkeiten bietet und damit Menschen jeden Alters für Bewegung begeistert und motiviert. Dabei werden nicht mehr nur die Themen Fußball und Leichtathletik im Vordergrund stehen, sondern vielmehr verschiedene Outdoor-Sportmöglichkeiten wie beispielsweise Bouldern, Spiel- und Fitnessgeräte, Pumptrack und ein Ninja-Element. Sowohl die Laufbahn als auch die Dirtbike-Anlage werden in das neue Gesamtkonzept integriert. Das Konzept des Sportparks Schleiden stellt für den Kernort einen deutlichen Mehrwert dar – nicht zuletzt weil der Sport durch die Corona-Pandemie in allen Generationen deutlich zu kurz kam. Nun kommt hinzu, dass es in Schleiden nun an sportlicher Infrastruktur mangelt, die durch die Hochwasser-Katastrophe in weiten Teilen zerstört wurde. „Mit der Realisierung des Sportparks schaffen wir in absehbarer Zeit ein modernes, zukunftsweisendes und attraktives Angebot für alle Interessen und Altersklassen“, so Armin Fischbach, Teamleiter Hochbau bei der Stadt Schleiden.

Nachdem die Hochwasser-Katastrophe die Planungen und damit die erforderlichen Ausschreibungen verzögert hatte, wurde Anfang Juni mit den Erdarbeiten für das Kleinspielfeld begonnen. Zuvor hatte sich die Politik aufgrund der massiven Preissteigerungen nochmals intensiv mit dem Projekt auseinandergesetzt.

Die Baumaßnahe gliedert sich in drei Bereiche: Laufbahn und Kleinspielfeld, Garten- und Landschaftsbauarbeiten und Pumptrack-Anlage. Im Rahmen der Garten- und Landschaftsbauarbeiten, die ebefalls zeitnah starten, werden verschiedene Wege angelegt, eine Dirtbike-Anlage installiert und einzelne Spielgeräte, ein Ninja-Element, ein Bouderblock sowie Sitzmöglichkeiten aufgestellt. Auch eine Erweiterung der Dirtbike-Anlage ist im Konzept vorgesehen.

Im Anschluss an diese Arbeiten wird im hinteren Bereich, in Richtung Campingplatz, eine Pumptrack- Anlage aufgebaut. Nach der Innenflächengestaltung wird die Laufbahn erneuert. Zum Schluss wird die Fläche eingesät und bepflanzt.

„Der Platz kann voraussichtlich ab Frühjahr 2024 genutzt werden, da die frisch eingesäten Flächen nicht direkt betreten werden dürfen“, so Fischbach. „Gras und Pflanzen müssen erst einmal ausreichend wachsen.“

Bauzeitenplan

Gewerk/ Arbeiten	**Bauzeit (Monat)**
Erdarbeiten Kleinspielfeld	
Garten- und Landschaftsbau	06.–07.2023
Einfassungen und Tragschichten	07.–08.2023
Einbau Parkuranlage Dirtbike	08.–09.2023
Einbau Ninja-Element und Boulderblock, Fitnessgeräte, Spielgeräte	09.–10.2023
Kleinspielfeld	07.–08.2023
Errichtung Tumptrackanlage	08.–09.2023
Modellierung Schotterhügel	08.2023
Laufbahn und Drainagen	08.–09.2023
Einsaat und Bepflanzungen	09.–11.2023

Stadt Schleiden
Armin Fischbach /// ✆ 02445 89-150
armin.fischbach@schleiden.de

Besuch bei „Emil und die Detektive“

Die Schauspieler:innen setzten das Theaterstück gekonnt in Szene.

Ein besonderer Ausflug für die Kinder der Katholischen Grundschule Schleiden

Die Schauspieler:innen des „DAS DA Theaters“ aus Aachen hatten den langen Weg in die Eifel auf sich genommen, um ihr Stück: „Emil und die Detektive“ für die ganze Grundschule aufzuführen. Da die Turnhalle am Schulzentrum Schleiden nach der Flut noch nicht wieder nutzbar ist, stellte die Grundschule Dreiborn ihre Turnhalle zur Verfügung.

Nachdem alle Kinder und Erwachsenen der Grundschule mit Bussen nach Dreiborn befördert worden waren, betraten sie gespannt die Turnhalle, wo schon alles vorbereitet war. Die Geschichte von „Emil und den Detektiven“ wurde von drei hervorragenden Schauspielern:innen gekonnt dargeboten. Mit vielen Accessoires und extra für das Stück komponierten Liedern verwandelten die drei sich in Emil Tischbein, die Detektive, die Großmutter, den Polizisten und natürlich den gemeinen Dieb Grundeis, der Emil im Zug sein Urlaubsgeld stiehlt.

Eine ganze Stunde lang zog das Stück die Kinder und Erwachsenen in seinen Bann, es wurde viel gelacht und mitgefiebert. Nachdem der Gauner erfolgreich gefasst war und das Stück endete, wurden die Darsteller:innen mit begeistertem Applaus belohnt – sie mussten sogar noch eine Zugabe singen. Ermöglicht wurde dieser Ausflug durch Fördergelder aus dem Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen“. Mit diesen Geldern aus dem Landeshaushalt werden die Schulen darin unterstützt, pandemiebedingte Defizite auszugleichen. Es war für alle Beteiligten ein toller Ausflug, von dem später in der Schule noch viel erzählt wurde.

Text & Fotos: Katrin Neu, KGS Schleiden

Katholische Grundschule Schleiden
✆ 02445 7035 // www.grundschule-schleiden.de

Gelungenes Schulfest in Dreiborn

Dass Schule nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch des Feierns sein kann, konnten zahlreiche kleine und große Besucher am 7. Mai, in Dreiborn miterleben.

Auftakt des diesjährigen Schulfestes, das alle vier Jahre stattfindet, war ein feierlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Georg. Im Anschluss zogen Jung und Alt zum Schulgelände, wo neben Spiel- und Bastelangeboten auch weitere besondere Programmpunkte für die Kinder bereitstanden. Zahlreiche Kinder nutzten das Angebot, professionell geschminkt zu werden und sich anschließend farbenfroh ins Getümmel zu stürzen.

Der Musikverein Concordia Dreiborn, die Tambourcorps aus Dreiborn und Herhahn/Morsbach, der Musikverein Herhahn/Morsbach und die Drums & Pipes aus Dreiborn sorgten während des gesamten Tages für die musikalische Unterhaltung.

Dank der Unterstützung durch Herbert Stoff, der seit diesem Schuljahr eine „Mundart-AG“ für das 4. Schuljahr anbietet, konnten die Kinder der AG einen eindrucksvollen Vortrag auf „Drommerter Platt“ abliefern.

Werner Lentzen erfreute alle Gäste mit seinen drei Alpakas „Hyübi“, „Thiago“ und „Carlos“, die sich trotz der vielen Menschen entspannt über das Schulgelände führen ließen. Sogar das Bedienen eines echten Baggers konnte geübt werden, da die Firma Jöbges/Groß einen ihrer Minibagger den Kindern überließ. Zu Gast waren in diesem Jahr auch Mitarbeiter des Nationalparks, die mit den Kindern aufwändige Nistkästen und Blumenschmuck aus Holzscheiben bauten. Eine Station, an der Hufeisen kreativ verziert werden konnten, sorgte dafür, dass auch alle pferdebegeisterten Gäste auf ihre Kosten kamen.

Nachmittags gab es als zusätzliches Highlight für alle einen „brennenden“ Programmpunkt der Jugendfeuerwehr und anschließend einen Auftritt von Uwe Reetz, der die Festgesellschaft trotz regnerischen Wetters mit seinen stimmungsvollen Kinderliedern begeisterte. Viele Eltern spendeten Kuchen und Salate, die zusammen mit Spießbraten und Würstchen für beste Verpflegung sorgten.

Im späten Nachmittag wurde das Fest mit dem traditionellen Abschluss-Singen, begleitet von Franz-Josef Daniel, auf dem Schulhof mit guter Laune aller Beteiligten beendet.

Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft der Eltern, Lehrer:innen, Freund:innen der Schule und Vereine machten diesen wunderschönen Tag möglich.

Grundschulverbund Katholische Grundschule Gemünd (Dreiborn) // ✆ 02485 911053
www.kgsgemuend.de

„Wir sind die Städtische!“

YouTube

Ausschnitte aus dem Filmclip „Wir sind die Städtische“.

Pathfinder Studios dreht Film über die Städtische Realschule Schleiden

„Unsere Schule hält zusammen“ fasst Emily aus Klasse 5 die Atmosphäre an der Städtischen Realschule Schleiden zusammen. ‚Theater AG, Kunst AG, Bücherei‘ ergänzen weitere Schüler:innen, um das vielfältige Angebot an der Schule deutlich zu machen. Was macht die Realschule Schleiden aus? Wie erleben unsere Schüler:innen den Alltag? Warum sollte man sich für unsere Schule entscheiden? – auf diese Fragen sollte der neue Schulfilm Antworten geben.

Dafür war die Crew der Pathfinder Studios für zwei Tage in der Städtische Realschule Schleiden zu Gast. Bevor der eigentliche Filmdreh überhaupt losging, trafen sich Crew und Schule um sich kennenzulernen. Vor allem aber sollte dabei für das Filmteam klar werden, was ist die Städtische Realschule Schleiden und was macht sie aus. Nach Gesprächen mit Klassen, Schüler:innen und Kolleg:innen war schnell klar: „Wir sind die Städtische!“ Dieses Gefühl des Miteinanders galt es jetzt im Film einzufangen.

Unterstützt wurde das Filmteam, ausgestattet mit allem, was man so zum Filmdreh braucht, von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassen. Sie halfen beim Auf- und Abbau der Technik, brachten Ideen für Settings ein und waren mit besonders viel Spaß und Weitblick für die Sache dabei. Hinter den Kulissen lernten die Kids ganz nebenbei einiges zu den Themen Licht- und Tontechnik, den Kameraeinstellungen und durften sogar selbst technisch tätig werden. Aber auch die „Darsteller“ waren mit vollem Elan dabei und sehr stolz darauf, sich und ihre Schule präsentieren zu können. Gefilmt wurde in verschiedenen Settings wie Klassen, Fachräumen, der Küche aber auch auf dem Schulhof.

Dabei wurden keine Drehbücher geschrieben oder Texte und Szenen einstudiert, vielmehr ging es immer darum, das Gefühl der Schüler in der Städtischen Realschule Schleiden einzufangen. Und das ist der gesamten Filmcrew gut gelungen.

Das Team der Pathfinder Studios war am Ende der beiden Tage begeistert, mit wie viel Engagement und Selbstverständlichkeit die Kids den ganzen Tag dabei waren und zum erfolgreichen Gelingen der Aufnahmen beigetragen haben. Für weitere Filmprojekte sind die Schüler:innen auf jeden Fall offen.

Städtische Realschule Schleiden
Birgit Barrelmeyer // ✆ 02445 7138
sekretariat@realschule-schleiden.de
www.realschule-schleiden.de

TAXI TOP TEAM
Telefon: 0170 87 10 10 1
In den Weiden 5
53937 Schleiden-Olef
taxitopteam@gmail.com
Ein Ziel. Eine Leidenschaft. Taxi.

Am Markt 30 · 53937 Schleiden

Mainzelmännchen und Berliner zum Jubiläum

1963–2023: 60 Jahre Realschule wurden bei schönstem Wetter gefeiert

Warum werden in der Mensa der Städtischen Realschule Schleiden bei der Feier des 60-jährigen Bestehens Berliner verkauft? Aus welchem Grund gibt es dort Mainzelmännchen Bilder für die Besucher? Diese berechtigten Fragen stellen sich jüngere Besucher des Jubiläums-Schulfestes an der Schleidener Realschule zurecht, während die Älteren – beispielsweise ehemalige Schüler:innen und Lehrer:innen – die Antwort vielleicht schon kennen. Das Jahr 1963 war das Jahr, in dem John F. Kennedy den berühmten Satz sagte, der um die Welt ging und Eingang in die Geschichtsbücher fand: „Ich bin ein Berliner!" Damit gab er vielen Menschen, die unter der Teilung der Stadt Berlin und des Landes in Ost und West litten, Hoffnung auf eine Wiedervereinigung. Im nicht allzu fernen Frankfurt schlug gleichzeitig beim ZDF die Geburtsstunde von ‚Anton, Berti, Conni, Det, Edi und Fritzchen', auch bestens bekannt als Mainzelmännchen.

© Realschule Schleiden

In gemütlicher Runde saßen die Realschüler:innen der ‚ersten Stunde' zusammen - die Erzählungen wollten schier nicht abreißen.

In der Eifelstadt Schleiden wurde zur gleichen Zeit die Entscheidung getroffen, dass dort eine Realschule gegründet werden sollte, die als neue Schulform mit praktisch und theoretisch ausgewogener Mischung für eine solide Grundbildung sorgen sollte. Schnell wurde diese neue Schule zu einem Erfolgsmodell und wuchs von Jahr zu Jahr. Heute ist die Städtische Realschule Schleiden eine feste Größe in der Bildungslandschaft des Schleidener Tals, die sich den Herausforderungen der neuen Zeit mit Digitalisierung, Veränderung der Gesellschaft und neuen Bildungsinhalten erfolgreich stellt.

60 Jahre müssen natürlich gefeiert werden – das konnten Schüler:innen, Eltern, Lehrer:innen, Ehemalige und Freunde der Schule bei schönstem Sonnenschein und toller Stimmung. Geboten wurde für alle etwas: Taekwondo zur Demonstration und selbst ausprobieren in der Sporthalle, ein Soccerturnier auf dem Schulhof des Nebengebäudes, zahlreiche Bewegungsspiele für die Jüngeren. Verschiedene Klassen hatten weitere Aktivitäten vorbereitet: im Kunstraum tobten Geister auf einer Geisterbahn, im Schattentheater wurden Fabeln umgesetzt, die Theater AGs – die aktueller Schüler:innen und die der Ehemaligen – zeigten Ausschnitte aus ihrer Probenarbeit. Natürlich konnte auch gebastelt, gemalt und geschminkt werden.

Für das leibliche Wohl sorgten Lehrer:innen, Eltern und Schüler:innen gemeinsam – Pommes, Würstchen, Kaffee und Kuchen, Berliner, Cake-Pops, Crèpes und kühle Getränke wurden im Team an den Mann gebracht. Als Erinnerung an den tollen (Wiedersehens-)Tag konnten Fotos vor Ort gemacht und sofort ausgedruckt mitgenommen werden.

Besonderes Highlight des Tages war die Begrüßung durch die aktuelle Schulleiterin und den Schulgründer Alois Sommer. Gemeinsam mit dem Schulkonferenzvorsitzenden Michael Achatzy schnitten die drei die Geburtstagstorte zur Feier an, die von der Mutter eines Siebtklässlers extra gebacken und dekoriert wurde. Martin Oppermann und Gregor Simons ließen es sich nicht nehmen, das von Oppermann schon 2003 selbst geschriebene Lied ‚Sag, wo ist die Zeit?' wieder aufzulegen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Stephan Simons – Zwillingsbruder von Realschullehrer Gregor Simons – der unerwartet durch ‚Geppie', Jürgen Gebhardt, unterstützt wurde.

Besonders über ihr Wiedersehen freuten sich einige Schüler:innen der ‚ersten Stunde': An einem eigenen Tisch trafen sich die inzwischen grau- bis weißhaarigen Männer und Frauen, die zum ersten Jahrgang der Städtischen Realschule Schleiden gehörten. Dass es hier viel zu erzählen gab, erklärt sich von alleine. So blieben denn auch fast alle Ehemaligen des Gründungsjahrgangs bis zum Schluss der Feier.

Städtische Realschule Schleiden
Birgit Barrelmeyer // ✆ 02445 7138
sekretariat@realschule-schleiden.de
www.realschule-schleiden.de

Wasser macht Schule

Städtische Realschüler:innen werden nachhaltig mit frisch gezapftem Trinkwasser versorgt

Das Trinken von ausreichend Wasser hat einen positiven Einfluss auf unser aller Gesundheit – dies gilt insbesondere für Kinder und Jugendliche, die leider allzu oft zucker- und koffeinhaltige Getränke zu sich nehmen. Bei nicht ausreichendem Trinken verlieren Schüler und Schülerinnen die Konzentration, bei heißem Wetter kommen womöglich auch noch Kopfschmerzen dazu. Damit dies nicht passiert und den Schüler:innen stets frisches Wasser zur Verfügung steht, hat der Förderverein der Schule in Zusammenarbeit mit der SV (Schülervertretung) und der VR Bank Nordeifel gemeinsam ein tolles Projekt gestartet.

Seit Anfang Juni kann jede/r Schüler:in der Städtischen Realschule Schleiden zum neu aufgestellten Wasserspender im Eingangsbereich der Schule gehen und sich dort gut gekühltes und – wenn er mag – mit Kohlensäure versetztes Trinkwasser zapfen. Da das Wasser aus der Trinkwasserleitung kommt und erst im Anschluss im Automaten gekühlt und mit Kohlensäure versetzt wird, kostet dies die Schüler:innen nichts! Auch wer keine Kohlensäure mag, profitiert: Das Wasser lässt sich in Leitungswasserqualität auch ohne Kohlensäure gekühlt und gefiltert problemlos zapfen. Ein Knopfdruck und schon sprudelt das Wasser in das mitgebrachte Gefäß.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit holten die SV und der Förderverein einen weiteren Partner mit ins Boot. Wiederverwendbare Flaschen, die nicht auslaufen und eine genügend große Öffnung haben, so dass das Wasser problemlos dort abgefüllt werden kann, sollten zusätzlich angeschafft werden. Schnell konnte die VR Bank Nordeifel gewonnen werden, die sich von der Idee der Schüler:innen und Lehrer:innen der Städtischen Realschule überzeugen ließ. Die VR Bank sponsorte die Anschaffung geeigneter und robuster Trinkflaschen, die so für nur 2,00 Euro pro Stück verkauft werden. Zu erwerben sind die Flaschen in den schicken Farben orange, blau und grün zum ersten Mal auf dem Schulfest zum 60jährigen Schuljubiläum. Aber auch weiterhin sind diese praktischen und bunten Trinkbegleiter in der Realschule zu erhalten.

Die Schüler:innen probieren die neuen Flaschen in den Farben orange, blau und grün gleich aus.

An der Städtischen Realschule wird somit allen frisches Tafelwasser geboten: kostenlos, nachhaltig und gesund! Die Schule leistet damit einen weiteren Beitrag auf dem Weg zu einer gesünderen Schule und hofft so einen Anreiz für bessere und gesündere Trinkgewohnheiten zu leisten. Auf diesem Weg noch einmal vielen Dank an die VR Bank Nordeifel, aber auch an den Schulträger, die Stadt Schleiden. Damit der Anreiz zum Wasserzapfen noch größer wird, hat es sich die Stadt nicht nehmen lassen, den Raum, in dem der Trinkwasserbehälter aufgestellt ist, zu sanieren und ansprechend zu gestalten. So macht Wassertrinken Spaß!

Städtische Realschule Schleiden/Förderverein
Achim Christen/Norbert Niebes // ✆ 02445 7138
sekretariat@realschule-schleiden.de
www.realschule-schleiden.de

ELEKTRO SERVICE BERNERS
ELEKTROINSTALLATION
PHOTOVOLTAIK
SICHERHEITSTECHNIK
SMART HOME
Inh. Annika Berners | Tel.: 02482 77 49 | Rathausstraße 5 | Hellenthal
info@elektro-service-berners.de | www.elektro-service-berners.de

Rad kapott? Breng et zu Sascha.
Partner für alles rund ums Bike. Mach dein Bike fit!
Bike Service by Sascha
Fahrrad Reparatur und Service
Schleiden - Schöneseiffen
Tel. 0 24 85 - 91 26 13
Mobil 0175 - 153 95 64
www.bikeservicebysascha.de

Frankreich pur im Klassenzimmer

Das FranceMobil zu Gast an der Realschule Schleiden und Studienfahrt nach Lüttich

Die Schüler:innen der Französischkurse hatten am 4. Mai 2023 das Vergnügen das FranceMobil zu begrüßen. Aber was ist eigentlich FranceMobil?

FranceMobil geht aus einer Initiative des Instituts Français hervor, um einerseits deutschen Schüler:innen die französische Sprache und Kultur zu vermitteln und andererseits für die deutsch-französische Zusammenarbeit zu werben. Seit Jahrzehnten bestehen verschiedene Austauschmöglichkeiten in Frankreich und in Deutschland (wie z.B. das Brigitte-Sauzay-Programm oder das Voltaire-Programm), damit die Schüler:innen beider Länder sich besser kennenlernen und auf diese Art und Weise mit der jeweiligen Fremdsprache vertraut werden.

„France" steht selbstverständlich für Frankreich und „Mobil" bezieht sich auf das Auto, das die Animateure fahren, um die deutschen Schulen zu besuchen. Seit 2002 schickt das Institut Français junge motivierte Französinnen und Franzosen mit einem Koffer voller Lernspiele durch ganz Deutschland, um die Lernenden aus allen Lernstufen und Schularten für die französische Sprache zu begeistern.

Mit Spiel, Spaß und aktueller frankophoner Musik wurde den Französischkursen der Jahrgangsstufe 6, 7, 8 und 9 die Möglichkeit geboten, einfache sprachliche Mittel der französischen Sprache kennenzulernen bzw. bereits Gelerntes selbst aktiv anzuwenden.

Camélia Michel, französische Lektorin des FranceMobil, und Französischlehrerin Simone Maurèze vermittelten den Schüler:innen im Verlauf des Vormittags in Kleingruppen ein attraktives, aktuelles und authentisches Frankreichbild und zeigten ihnen die Vorteile des Französischlernens sowie Möglichkeiten internationaler Mobilitätserfahrungen im französischsprachigen Ausland auf. Die Schüler:innen konnten nach einer lockeren Begrüßungsrunde in der Fremdsprache zeigen, was sie bereits auf Französisch sagen können und über das Nachbarland wissen. Die gemeinsame Verständigung gelang mit einfachen Worten und wurde durch Gesten unterstützt, so dass alle Gruppen am Ende der Animation sichtlich stolz und motiviert waren, die für sie teilweise neue Fremdsprache spontan angewendet zu haben.

„Eine Sprache lebt vom Sprechen" – dieses Motto verfolgte der Zehnerkurs Französisch im benachbarten Ausland in Lüttich. In einer realen Situation erlebten die Schüler:innen Anfang Mai, wie es sich anfühlt, ihre Französischkenntnisse vor Ort anzuwenden.

Der Tag in Lüttich begann mit einer Führung im historischen Ortskern. Wichtige Gebäude und Informationen zur Geschichte der Stadt wurden vom Stadtführer vermittelt. Wichtig war natürlich auch die kulinarische Erkundung der Stadt, wobei belgische ‚Fritten' und Waffeln hoch im Kurs standen – alle Teilnehmer:innen waren davon überzeugt, dass sie die besten Pommes Belgiens probieren konnten. Im Anschluss daran folgte eine Befragung auf Französisch – hier ging es darum herauszufinden, wieviel unsere Nachbarn eigentlich über Deutschland wissen und welche Klischees über uns in Belgien kursieren. Natürlich gab es auch Zeit, die Stadt Lüttich eigenständig zu erkunden und so mehr über unser manchmal doch fremd bleibendes Nachbarland und seine Bewohner:innen zu erfahren – ein zentrales Anliegen in einem weiter zusammenwachsenden Europa.

Mit Hilfe der Stadtführerin und auch auf eigene Faust erkunden die Schüler:innen Lüttich.

Städtische Realschule Schleiden
Simone Maurèze // ✆ 02445 7138
sekretariat@realschule-schleiden.de
www.realschule-schleiden.de

BOHNEN & MIES
Industrie- und Gebäudetechnik
- Industriemontage
- Sanitär / Heizung / Klima
- Elektroinstallation
- Badplanung

02447 / 80 911 -0 www.bohnen-mies.de
Dahlemer Binz 57 • 53949 Dahlem

Erkundung des Biobauernhofs Bollheim bei Zülpich

Die 5. Klassen des Johannes-Sturmius-Gymnasiums besuchten den Biobauernhof Bollheim bei Zülpich, um einen Einblick in nachhaltige Landwirtschaft zu bekommen.

Celine (5b) auf Tuchfühlung mit dem Federvieh.

Getreu dem Motto „Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung" starteten bei hoher „Luftfeuchtigkeit" und niedriger Temperatur die Klassen 5a und 5b in Begleitung ihrer Erdkunde- und Biologielehrer:innen gut gelaunt auf ihre Exkursion in Richtung Zülpich. Auf dem Hof angekommen war erst einmal Zeit, sich auf dem hofeigenen Abenteuerspielplatz auszutoben.

Den Schüler:innen wurde dann bei einer 1,5-stündigen Führung über den Hof aufgezeigt, wie auf den Erhalt der natürlichen Ressourcen und die Schonung der Umwelt geachtet wird: Die Tiere (Hühner, Kühe, Schafe) werden artgerecht gehalten, das Futter auf dem Hof selbst angebaut, die Milch in der hofeigenen Käserei sofort zu Käse, sowie das Getreide zu Mehl (Müllerei) und in der eigenen Bäckerei zu Backwaren verarbeitet. Die Hinterlassenschaften der Tiere werden – dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft folgend – als Dünger auf den Feldern ausgebracht.

Die jungen Heranwachsenden hatten beispielsweise die Gelegenheit, Hühner und Kühe zu streicheln, sich über die Aufzucht von Kälbern zu informieren und den Garten zu erkunden, in dem unter anderem Obst und Gemüse angebaut werden. Geduldig wurden dabei auch alle Fragen der Schüler:innenn beantwortet. Als ein Highlight des Tages konnte man schließlich den hofeigenen Käse probieren und sich abschließend im Hofladen mit (frischen) Bio-Produkten vom eigenen Hof und aus der Region eindecken. Stolz präsentierten die Schüler:innen dann ihren Lehrkräften die Einkäufe, die sie für ihre Familien getätigt hatten.

Auf der Heimfahrt führte der Weg zu einem kurzen Abstecher auf den Hof des Großvaters einer Mitschülerin, welcher sehr eindrücklich anhand von alten landwirtschaftlichen Werkzeugen zum Sensenmähen, Dengeln, usw. erläutern konnte, wie verschiedene (Hand-) Arbeiten auf einem Bauernhof vor ca. 50 Jahren erledigt wurden, ein historischer Exkurs, für den wir sehr dankbar sind.

Den Jugendlichen wird dieser eindrucksvolle Tag, an dem sie nicht nur viel über nachhaltige Landwirtschaft lernten, sondern auch die Möglichkeit hatten, Tiere hautnah zu erleben und frisch hergestellte Lebensmittel zu kosten, sicher noch lange in Erinnerung bleiben, auch wenn die Notizen auf den Arbeitsblättern aufgrund der stark schwankenden „Luftfeuchtigkeit" teilweise bis zur Unkenntlichkeit verwaschen waren.

Text und Fotos: Ursula Schlag, JSG Schleiden

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium
Schleiden
02445 911230 // jsg.sle@t-online.de
www.gymnasium-schleiden.de

Mit Comic für flutbeschädigte Stolpersteine gesammelt

Schüler:innen des Johannes-Sturmius-Gymnasiums (JSG) haben beim Sommerfest am 2. Juni insgesamt 126 Euro an Spenden gesammelt

Stolpersteine sind Erinnerungssteine für Opfer der NS-Gewaltherrschaft, die der Künstler Gunter Demnig in Deutschland und Europa verlegt – jüngst verlegte er den 100.000 Stein. Seit 2013 wurden auch in Schleiden und Gemünd Stolpersteine verlegt, die meisten für ehemalige jüdische Nachbarn, die vertrieben oder ermordet worden sind. Oft ist dies der einzige noch verbleibende Hinweis auf einen ehemalige(n) Bürger:in aus Gemünd oder Schleiden.

Das JSG engagiert sich seit den ersten Stolpersteinverlegungen mit den Schülerinnen und Schülern für die Recherche und die Gestaltung solcher Stolpersteinverlegungen. Seit diesem Schuljahr existiert wieder eine Stolperstein-AG an unserer Schule, die sich vor allem um die Stolpersteine in Schleiden, Gemünd und Hellenthal kümmert, die in der Flutnacht vom 14. Juli 2021 zerstört oder beschädigt worden sind – von 35 verlegten Steinen in Gemünd sind 10 Steine davon betroffen. Ein Stein gehört zu der Familie von drei ehemaligen Schülern der Schule, der Familie Kaufmann mit Helene Kaufmann und ihren Söhnen Erich, Richard und Oskar. Erich und Oskar flohen zusammen mit der Mutter 1936 nach Brasilien, Richard wurde 1942 in Auschwitz mit Frau und Baby ermordet. Die Lebensgeschichte der Familie Kaufmann, die ein Bekleidungsgeschäft in Gemünd führte, hat Hlynur Limbeck, Schüler der Klasse 8 am JSG, nun zu einer Graphic Novel inspiriert. Die erste Seite des Comics veröffentlichte er bereits beim Sommerfest des JSG am 2. Juni 2023. An diesem einem Nachmittag wurde das Ziel erreicht: 126,- Euro kamen aus den Spenden der Sommerfestgäste zusammen! Damit ist ein Stolperstein für Helene Kaufmann finanziert, der nun im Laufe des Jahres neu verlegt werden soll.

Die AG-Schüler:innen erklärten die Zusammenhänge und viele Schüler:innen halfen mit, die Comics an die Gäste zu bringen. Besonders die Fünftklässler engagierten sich für diese gute Sache, zumal es ja um die Familie von ehemaligen Schülern ihrer Schule ging. Hlynur Limbeck wird sein fertiges Comic auch wieder dieser wichtigen Arbeit zur Verfügung stellen, vielen Dank dafür! Der WDR hat ebenfalls angekündigt, dass Hlynur Limbecks Arbeit in der neuen Stolperstein-App veröffentlicht wird (www.stolpersteine.wdr.de), so dass jeder Nutzer auf der ganzen Welt dieses Comic als Info über die ehemaligen Gemünder Mitbürger einsehen kann.

Text: Heike Schumacher, JSG Schleiden

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium
Schleiden
02445 911230 // jsg.sle@t-online.de
www.gymnasium-schleiden.de

Auszug aus dem Comic von Hlynur Limbeck: Oskar Kaufmann mit seiner Mutter Helene in ihrem Bekleidungsgeschäft in Gemünd auf der Dreiborner Straße. Über den QR-Code kann die erste Seite des Comics angesehen werden.

THEO LÜTZ
70 JAHRE 1953 – 2023
INH. ROLF LÜTZ e.K.
Aachener Straße 19, 53937 GEMÜND
Telefon 02444 23 25 | Telefax 02444 88 25
Heizöl | Diesel | Propangas
Kartoffeln | Gartenbedarf
Werden Sie Teil unseres gemeinsamen Erfolges:
LKW-Fahrer in Vollzeit gesucht!

Jörg Illerich
Bau- und Möbelschreinerei
Bergwerkstraße 5
53945 Lommersdorf / Eifel
Tel.: 0 26 97 / 901444
Mobil: 0171 / 5318712
www.schreinerei-illerich.de
joerg.illerich@web.de
Holz
wir machen was daraus!

Friedensausschuss zeigt Peace-Flagge

Ende März wurde die Peace-Flagge vor dem Johannes-Sturmius-Gymnasium (JSG) gehisst.

Friedensausschuss und Schulleitung mit der Peace-Flagge.

Doch warum wurde sie gehisst und wie kam es dazu? Johanna Betzer, Stellvertretende Schülersprecherin am JSG und Schülerin der Jahrgangsstufe 11, berichtet über diese besondere Aktion:

Alles begann, als dieses Schuljahr zum ersten Mal der Friedens-Ausschuss tagte. Der Friedens-Ausschuss wurde bezüglich des Russland-Ukraine-Kriegs ins Leben gerufen und besteht aus Schüler:innen der Unter-, Mittel- und Oberstufe. Dort stellte man sich dann die Frage: „Was können wir aktiv machen, um ein Zeichen des Friedens an unserer Schule zu setzen?“. Diese Frage soll sich aber nicht nur auf den Russland-Ukraine-Krieg beziehen, da es nicht nur diesen einen Krieg auf der Welt gibt. Uns ist es wichtig, dass wir ein allgemeines Zeichen des Friedens setzen, da wir für den Frieden auf der ganzen Welt sind. Daraufhin wurden dann Vorschläge von den Schülern gesammelt und besprochen.

Das Hissen einer Peace-Flagge, auf der alle unterschreiben, stand als Aktionsidee schon länger im Raum und wurde schließlich genehmigt. Das war der Startschuss für die Peace-Flaggen. Die Aktion hat ihren Ursprung in einem ökumenischen Gottesdienst, in dem die Schüler:innen am Ende des Gottesdienstes alle auf einer Peace-Flagge unterschrieben haben. Nun wurde diese Idee wieder aufgegriffen und umgesetzt. Somit haben dann alle Schüler:rinnen auf einer von drei Flaggen unterschrieben, die auf Unter-, Mittel- und Oberstufe aufgeteilt wurden. Um nicht nur einem Land unsere Solidarität zu zeigen haben wir uns dazu entschieden, eine Regenbogen-Flagge zu nehmen auf der „Peace“ steht. Diese soll unsere Solidarität mit allen Kriegsländern zeigen und dass unsere Schule für Frieden steht.

Dann wurde endlich am 30. März die erste Peace-Flagge vor dem Haupteingang gehisst. Die anderen zwei Flaggen werden im Eingangsbereich des A- und B-Trakts gehisst. Wir hoffen auf weitere Friedens Aktionen des Friedens-Ausschusses und der gesamten Schulgemeinschaft. In dem Sinne möchten wir uns ganz herzlich bei dem Friedens-Ausschuss und der Schulgemeinschaft für das Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Text: Johanna Betzer (Q1),
1. Stellvertretende Schülersprecherin am JSG Schleiden

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium
Schleiden
02445 911230 // jsg.sle@t-online.de
www.gymnasium-schleiden.de

Fußball-Mädchen ziehen in die Bezirksrunde ein

Die Spielerinnen des JSG am zweiten Spieltag.

Nachdem die Jungs der 7. und 8. Klassen des Städtischen Johannes- Sturmius-Gymnasiums (JSG) kurz vor den Osterferien den 2. Platz im Kreis belegt hatten, waren die Fußballerinnen derselben Altersklasse erst Ende April an der Reihe.

Die deutlich geringere Teilnahme unter den Schulen im Mädchenfußball führte dazu, dass in Derkum direkt das Finale ausgespielt werden konnte. Kontrahentinnen der JSG-Schulmannschaft waren die Mädchen der Marienschule Euskirchen, in der Vergangenheit häufig ein schier unbezwingbarer Gegner. Es wurde jedoch von Beginn der Partie an deutlich, dass das JSG-Team auf der Basis einer sicheren Defensive um Hannah Schäfer und Annika Franke und einer sicheren Keeperin in Mona Hinz das Geschehen weitestgehend vom eigenen Tor fernhalten konnte. Gleichzeitig sorgten die wendigen und pfeilschnellen Offensivakteurinnen Hanna Dreszus und Hailey Steinkamp immer wieder für Torgefahr. Im Mittelfeld bestachen Danila Kochar, Souleyka Coca-Dick durch viel Kampfgeist und die Reservebank war mit Holly Schneider, Zoey Herrmann, Lara Zamljen, Charlotte v. Atteveld, Jule Flaschka und Rhea Straube exzellent besetzt.

Nachdem Steinkamp, die von der gegnerischen Abwehr einfach nicht in den Griff zu bekommen war, zweimal wunderschön in den Winkel traf, stand es zur Halbzeit bereits 2:0 für unser Team. Dreszus erhöhte im 2. Durchgang nicht weniger schön auf 3:0 und sorgte damit für die Vorentscheidung. Die Marienschule steigerte sich im 2. Abschnitt deutlich und verkürzte Mitte der 2. Hälfte auf 1:3. Es wurde jedoch nicht mehr spannend, so dass sich das JSG völlig verdient durchsetzen konnte und die Kreismeisterschaft für sich entschied.

Somit ging es zwei Tage später in der Bezirksrunde gegen das Gymnasium Haus Overbach aus Jülich und gegen das Gutenberggymnasium Bergheim.

An die Jülicher hatten die JSG-Mädchen eher gemischte Erinnerungen, verloren sie im vergangenen Jahr hier noch zweistellig. Diesmal war es ein ausgeglichenes Spiel, in dem es dem Sturm jedoch kaum gelang, gegen die robuste Verteidigung des Gegners Torgefahr auszustrahlen. Nach einer Unstimmigkeit in der Abwehr ging Haus Overbach mit 1:0 in Führung. Im 2. Durchgang stellte Coach Stephan Heer das System um und sein Team erhöhte zunehmend den Druck. Etwas glücklich, aufgrund der Willensleistung aber absolut verdient, fiel der Ausgleich noch kurz vor Ende der Partie. Schneider hatte nach einer Ecke von Schäfer abgestaubt. Im zweiten Spiel zeigten die Bergheimerinnen dann Fußball vom Feinsten. Bestückt mit zwei Jugendspielerinnen vom 1. FC Köln kombinierte diese Mannschaft sehr flüssig und zeigte sich vor unserem Tor unglaublich abgezockt. Torhüterin Hinz verhinderte in einigen Situationen noch Schlimmeres, war aber allzu oft chancenlos.

Steinkamp hatte mit einem fulminanten Weitschuss, den die gegnerische Keeperin aber aus dem Winkel kratzte, die beste Chance auf Seiten des JSG. Am Ende stand ein überdeutliches 10:0 für die Kreismeisterinnen aus dem Rhein-Erft-Kreis, die in dieser Verfassung auch beste Chancen haben dürften, Bezirksmeisterinnen zu werden. Trotz der „Klatsche“ im zweiten Spiel lobte Coach Stephan Herr seine Truppe und betonte, dass die Teilnahme eine großartige Erfahrung war und die Tatsache, dass man zumindest mit Haus Overbach mithalten konnte, die „Mädels“ durchaus mit Stolz erfüllen könne!

Text: Stephan Heer, JSG Schleiden

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium
Schleiden
02445 911230 // jsg.sle@t-online.de
www.gymnasium-schleiden.de

Lars Elsen
Malermeister
Dehlenbach 9 · 53937 Schleiden
Telefon 02444 915956
Mobil 0177 6729638
E-Mail kontakt@malermeister-elsen.de
Web www.malermeister-elsen.de

„Chem-pion“ mit Magic Milch Experimenten

Hlynur Limbeck bei der Preisverleihung in Marl.

Schüler des Johannes-Sturmius-Gymnasiums (JSG) wurde 4-Sterne-Preisträger im Landeswettbewerb Chemie des Ministeriums für Schule und Bildung NRW.

Hlynur Limbeck aus der Klasse 8b des JSG zählt zu den 4-Sterne Preisträgern eines besonderen Chem-pionats, einem Wettbewerb zu chemischen Experimenten, der im laufenden Schuljahr 2022/23 durchgeführt wurde. Er selbst beschreibt im Folgenden seine Erfahrungen mit diesem Wettbewerb:

„Kennt ihr die Hauptbestandteile von Milch und könnt ihr sie nachweisen? Diese Frage und noch einige mehr zur „Magic Milch“ habe ich beim letzten Landeswettbewerb „Chem-pions“ mit Experimenten beantworten können. www.chem-pions.de. Die Juroren durften bis zu 4 Sterne vergeben.

Zur Urkundenverleihung in den Chemiepark in Marl am Freitag, den 24. März, wurden alle sechzig 4-Sterne Preisträger eingeladen. Wir wurden von den Landeskoordinatoren u.a. Daniel Oplustil begrüßt. Nach einer Dankes- und Informationsrunde des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW und der Förderin Evonik durch Herrn Kappe wurden unter Anleitung von Dr. Stefan Stucky von der Uni Münster spannende Experimente rund um die „Magic Milch“ vorgeführt. Jetzt weiß ich, dass aus Sahne, Zucker und Erdbeermarmelade mit Zugabe von flüssiger Luft (Stickstoff) köstliches Erdbeereis hergestellt werden kann. Und selbstgemachte Butter ist der Knaller…

Bei der anschließenden Preisvergabe (Urkunde und Sachpreise) erfuhr ich, dass insgesamt 1033 Protokolle eingereicht wurden und in meiner Jahrgangsstufe 8 aller Schulen in NRW insgesamt 18 4-Sterne Urkunden vergeben wurden. Übrigens können auch schon Schüler ab der 5. Klasse, auch wenn sie noch keinen Chemieunterricht haben, an dem Wettbewerb teilnehmen.

Hlynur Limbeck (8b), JSG Schleiden

Städtisches Johannes-Sturmius-Gymnasium
Schleiden
02445 911230 // jsg.sle@t-online.de
www.gymnasium-schleiden.de

Kinder jetzt in der Musikschule anmelden

Anmeldungen zum Instrumentalunterricht und zur „Musikalischen Früherziehung“ sollten möglichst noch vor den Sommerferien vorgenommen werden.

All diejenigen, die sich mit dem Gedanken tragen, im Rahmen der Musikschulausbildung ein Instrument zu erlernen, in einem der vielen Ensembles mitzuspielen oder ihren Kindern die Möglichkeit einer musikalischen Ausbildung zu eröffnen, sollten ihre Wünsche noch rechtzeitig vor den Sommerferien der Musikschulverwaltung mitteilen. Auch wenn ein Einstieg im laufenden Schuljahr unter Umständen möglich ist, bietet sich zum Schuljahreswechsel die beste Gelegenheit, den Unterricht zu beginnen, da jetzt die Stundenpläne und Unterrichtsgruppen für das kommende Schuljahr 2023/2024 erstellt werden.

Neben dem Unterricht in den Hauptorten der 8 Mitgliedsgemeinden (Blankenheim, Dahlem, Hellenthal, Kall, Mechernich, Nettersheim, Zülpich und Schleiden) findet Unterricht in einer Vielzahl weiterer Orte statt, so dass oft eine ortsnahe Unterrichtsmöglichkeit angeboten werden kann. Hier lohnt in jedem Fall eine Anfrage bei der Musikschulverwaltung, die überdies Schnupperstunden in den jeweiligen Fachbereichen vermitteln kann. In Anbetracht dieser Vielfalt und der damit verbundenen großen organisatorischen Aufgabe, die bei einer Schule mit rund 1.500 Schülern leicht nachvollziehbar ist, bittet die Musikschule, Anmeldungen möglichst noch vor den Sommerferien vorzunehmen. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Musikschulverwaltung vormittags gerne zur Verfügung.

Die Musikschule Schleiden bietet ein vielfältiges Angebot – in fast jedem Fach werden Schnupperstunden angeboten.

Musikschule Schleiden
✆ 02445 89-321 // musikschule@schleiden.de

Zusammen wachsen

Sie wollen mit Ihren Aufgaben wachsen?
Dann wachsen wir doch zusammen.

Karriere mit der LVM

LVM VERSICHERUNG

Wir suchen Ihr Engagement als

- **Kundenberater** (m/w/d)
- **Innendienstmitarbeiter** (m/w/d) in Voll- und/oder Teilzeit

Ein top Arbeitsklima, ein attraktives Gehalt, Weiterbildungsmöglichkeiten und das alles bei Ihnen vor Ort: Als Mitarbeitende unserer LVM-Versicherungsagentur profitieren Sie von vielen Vorteilen. Und von der Sicherheit einer der größten Versicherungen Deutschlands. Wir suchen Mitarbeitende, die sich und das Team nach vorne bringen wollen. Denn wir bei der LVM wollen nicht nur zusammen arbeiten, wir wollen zusammen weiter wachsen. Wir freuen uns auf Sie!

LVM-Versicherungsagentur
Martin Murk

Siemensring 15 in Kall,
Römerstr. 21 (ab Frühjahr: Schleidener Str. 1a) in Hellenthal
Telefon 02441 777450 / 02482 1503
m.murk@agentur.lvm.de

MW GROUNDTEC

ERD- & TIEFBAU › WASSERBAU › GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

WIR SUCHEN m/w/d

am Standort 53940 Reifferscheid

TIEFBAUER

STRASSENBAUER

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAUER

LKW-FAHRER

VIER-TAGE-WOCHE BEI GLEICHEM GEHALT/LOHN

38 Std. arbeiten – 41 Std. bezahlt bekommen

JETZT BEWERBEN!

MW Groundtec GmbH › info@mw-groundtec.com › +49 160 93765860

SCHLEIDEN

Etappenziel – Hotel & Frühstück

Eine Gemünder Institution kehrt zurück: Vom Restaurant zum Frühstückslokal.

Nicht nur der Name hat sich verändert, auch das gastronomische Konzept des vormaligen „Hotel-Restaurants Dahmen“: Statt gutbürgerlicher Küche erwarten Werner und Marita Dahmen die Gäste nun mit einem reichhaltigen Frühstücksangebot. „Wir legen seit jeher viel Wert auf Qualität und beziehen die angebotenen Waren von Bäckern, Metzgern und Höfen aus der Region“, erklärt der gelernte Koch. Neben dem ausgiebigen Frühstücksbuffet können auch Klassiker und neue Variationen von der Karte bestellt werden.

Im Jahre 1955 als Milchbar durch die Eltern von Werner Dahmen eröffnet, erfolgte dreißig Jahre später der Umbau zu einem Restaurant mit angeschlossenem Hotel. Gemeinsam betrieb das Ehepaar das Haus mit diesem Konzept bis zur Flutkatastrophe im Juli 2021: „Wir haben über 30 Jahre lang all unsere Liebe, Leidenschaft und Herzblut in das Hotel und Restaurant gesteckt, sodass die Entscheidung, die Gastronomie in ein neues Format zu überführen nicht leichtgefallen ist“, erinnert sich Marita Dahmen. „Wir haben viel miteinander gesprochen und uns entschieden, das Beste aus der Situation machen zu wollen“, ergänzt Werner Dahmen. Während der mehr als 21-monatigen Schließzeit habe ihnen insbesondere der Kontakt zu den Gästen gefehlt: „Der Austausch mit und das Zufriedenstellen der Kunden war immer unsere Priorität.“

Am 2. Mai feierte das Frühstückslokal Eröffnung. Das Ehepaar habe sich bewusst für ein Soft-Opening, ohne viel Werbung entschieden: „Uns war es wichtig, die gänzlich neue Ausstattung zunächst im gemäßigten Betrieb erproben und neue Erfahrungswerte sammeln zu können.“ Die Wiederaufnahme des Hotelbetriebs folgte im Juni. Im Zuge der Kernsanierung der von der Flut getroffenen Gebäudeteile wurden auch die im Obergeschoss gelegenen Hotelzimmer renoviert. Das stimmige Einrichtungskonzept ist modern und zugleich gemütlich gehalten: „Durch einen Aufenthalt in unserem Haus möchten wir den Gästen eine kleine Auszeit ermöglichen, das spiegelt sich auch in der Inneneinrichtung wider.“ Der Name „Etappenziel“ leitet sich in erster Linie von der Eifelsteig-Etappe 4 ab, deren Ziel Gemünd ist: „Viele unserer Gäste sind Wanderer. Daneben zählen aber auch Handelsreisende seit Jahren zu unseren Stammkunden“, so Marita Dahmen. Der Grund der jeweiligen Reisen und die damit verbundene Aufenthaltsdauer habe sie zu dem Namen inspiriert.

Auch wenn vieles neu ist, hat sich nicht alles geändert: „Unser Lokal stand immer für einen Treffpunkt und auch mit dem neuen Konzept möchten wir weiterhin einen Raum bieten, wo man sich einfach treffen und austauschen kann.“ Außerdem dürfen sich die Gäste auch auf ein Wiedersehen mit den langjährigen Mitarbeitenden im Service und in der Küche freuen, die bereits seit zehn bis dreißig Jahren ein festes Ensemble bilden.

Das Ehepaar Dahmen und sein Team blicken erwartungsvoll in die Zukunft: „Wir sind ganz am Anfang und freuen uns auf alles, was noch kommt: Auf all die neuen Erfahrungswerte und Etappenziele.“

Marita und Werner Dahmen

Etappenziel – Hotel & Frühstück
Inh. Marita und Werner Dahmen
Aachener Straße 7 / 53937 Schleiden
Telefon 02444 4450014
info@hotel-etappenziel.de
www.hotel-etappenziel.de

Öffnungszeiten
Samstag - Mittwoch: 8:30–12:30 Uhr
Donnerstag & Freitag: Ruhetag

LAFLEUR

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 09:00–13:00 und 14:00–18:00 Uhr
Samstag: 09:00–13:00 Uhr
Sonntag und Montag: geschlossen

LaFleur | Inhaberin Anne-Lena Linden | Am Markt 12 | 53937 Schleiden
Tel. 02445-8780941 | www.Lafleur-Floristik.de

Kleinere und größere Rettungsmaßnahmen

VORHER: Gelöste Heftung des Archivales GEM I 222, 2023

NACHHER: Reparierte preußische Aktenstichheftung des Archivales GEM I 222 2023

Neben Ordnung, Verzeichnung und Zugänglichmachung von Archivalien zählt die Erhaltung des Archivguts zu den Hauptaufgaben des Stadtarchivs.

Hinter dem Bestand mit dem sachlichen Namen „Gemünd I“ befindet sich einer der ältesten Aktensammlungen des Archivs. Darin sind die amtlichen Dokumente der ehemals selbstständigen Stadt Gemünd aus den Jahren 1822 bis 1939 überliefert. Somit umfasst er Teile der preußischen und nationalsozialistischen Zeit von Gemünd. Während der preußischen Zeit gab es noch keine DIN-genormten Blätter. Da aufgrund der kostbaren Ressource sparsam mit Papier umgegangen wurde, sind die Blätter unterschiedlich groß und teils auch mehrmals verwendet worden. Locher und Aktenordner existierten nicht. Man behalf sich mit Nadel und Faden. Die zu einer Akte gehörenden Blätter wurden mittels der sogenannten „preußischen Aktenstichheftung“ in Lagen gebündelt an einen stabilen Umschlag genäht.

Während der Kriegseinwirkungen Mitte der 1940er Jahre konnte das Gemünder Stadtarchiv in einem Bergstollen zwischen Mauel und Anstois evakuiert werden. Die Unterlagen aus dem heutigen Ortsteil Gemünd stellen die einzige zusammenhängende amtliche Überlieferung aus der preußischen und nationalsozialistischen Zeit für die gesamte heutige Stadt Schleiden dar. Die einstigen Archive der damaligen Stadt Schleiden, des Amtes Harperscheid und der amtsfreien Gemeinde Dreiborn sind hingegen nahezu vollständig verloren. Aufgrund des Alters und der Lagerumstände kam es zu massiven Staub-, Schmutz- und Rußablagerungen sowie Feuchtigkeitsschäden an den Archivalien des Bestands „Gemünd I“. Ein organischer Nährboden, Feuchtigkeit und erhöhte Temperaturen stellen den optimalen Lebensraum für Schimmelpilzsporen dar. Der Schmutz auf den Archivalien bindet Raumluftfeuchtigkeit und fördert die Schimmelpilzausbreitung. Auf einigen Archivalien kam es bereits zu einem Schimmelpilzbefall, welcher ohne Ergreifung von Gegenmaßnahmen den Zerfall des Papiers verursacht. Um dem drohenden Verlust entgegenzuwirken, wurde begonnen, die Archivalien von Schimmelpilz, Staub und Dreck zu befreien. Hierfür konnte die Firma „Archiv in Digital“ in Trittenheim gewonnen werden, deren Inhaber – die Eheleute Katzgraber – schon über 20 Jahre Berufserfahrung im Buchbinderhandwerk haben. Durch den erfahrenen und äußerst akribisch arbeitenden Dienstleister ist es gelungen, drei Viertel des Bestandes zu reinigen und die über die Jahrzehnte gelösten Bindungen zu erneuern. Einer Nutzung der Archivalien durch Interessierte steht nun nichts mehr im Wege.

Stadt Schleiden
Nicole Gutmann // ✆ 02445 89-142
nicole.gutmann@schleiden.de

Zehn Jahre Geschichtsforum Schleiden

Ein Rückblick auf erfolgreiche zehn Jahre

„Es gibt im Schleidener Stadtgebiet ganz viele Menschen, die an der Geschichte unserer Orte und des Tales interessiert sind und viel wissen." Diese Erkenntnis ergab sich aus der folgenreichen Zusammenarbeit von Klaus Stüber mit dem inzwischen verstorbenen Gemünder Ortschronisten Rudolf Gehrke beim Projekt „Info-Tafeln für das historische Gemünd".

Daraus ergab sich eine Idee, die in der Gründung eines Geschichtsvereins mündete. Nach intensiver „Personensammlung" und einigen Vorbesprechungen Ende 2012 war es am 9. April 2013 soweit: Die Gründungsversammlung fand im Gemünder Kurhaus mit folgenden zehn Personen aus dem Stadtgebiet statt: Alfred Wolter aus Dreiborn, Dirk Küsters aus Wolfgarten, Uwe Schröder aus Morsbach, Norbert Stoffers aus Gemünd, Erwin Esch (†) aus Gemünd, Alfred Käßbach aus Olef, Herbert Wollgarten aus Morsbach, Siegfried Scholzen aus Scheuren, Frank Güth aus Olef, F.A. Heinen aus Schleiden und Klaus Stüber aus Gemünd.

Rudolf Gehrke starb schon Anfang Februar 2013, doch sein riesiger Nachlass floss in den Bestand des „Geschichtsforum Schleiden" ein, sodass seine Arbeiten – wie inzwischen zahlreiche andere Nachlässe auch – der Nachwelt erhalten bleiben.

Die beginnende, hobbymäßige Arbeit fiel auf sehr fruchtbaren Boden. Über Schleiden mit seinen Ortschaften, Vogelsang und die Nordeifel gab und gibt es immer noch viel zu recherchieren, aufzuarbeiten und den interessierten Lesern zu vermitteln. Im Laufe der zehn Jahre entstanden immer dicker und inhaltlich umfangreicher werdende Jahreshefte mit den unterschiedlichsten Beiträgen. Immer wieder führten interessante Fahrten zu wichtigen geschichtlichen Ausstellungen und Führungen, ob in Kommern, Köln, Trier oder Hellenthal. Bis heute finden regelmäßige, gut besuchte Vorträge statt.

Im Sommer 2013 entwickelte Geschäftsführer Siegfried Scholzen für den Verein die Internetseite „Geschichtsforum Schleiden e.V.", welche in großem Umfang das Wirken des Geschichtsforums darstellt. Von den 50 Mitgliedern haben einige im Laufe der Jahre eigene Texte in größerem Umfang, sprich Broschüren oder Bücher verfasst, die auf der Internetseite vom Geschichtsforum Schleiden einzusehen und zu bestellen sind.

Vor Jahren kam Siegfried Scholzen auf den Gedanken, Schüler für die Regionalgeschichte zu interessieren. Die Schüler der weiterführenden Schulen wurden animiert, sich mit dem Alltagsleben ihrer Vorfahren zu beschäftigen und die Ergebnisse thematisch anschaulich zu gestalten. Oft wurden sie bei ihren Vorhaben von Lehrpersonen, Eltern und Großeltern unterstützt. Mit großem Erstaunen über die qualitativ guten Beiträge stand jedes Jahr eine Jury vor der schwierige Aufgabe der Bewertung der Arbeiten, die mit einem Geldbetrag und einer offiziellen Ehrung der jungen Forscher gewürdigt wurden.

Nach der Gründung fotografierte F.A. Heinen die Pioniere des Geschichtsforums Schleiden. Hinten v.l.: Dirk Küsters, Norbert Stoffers, Alfred Käßbach, Herbert Wollgarten, Frank Güth (halb verdeckt) und Uwe Schröder. Davor v.l.: Siegfried Scholzen, Klaus Stüber, Alfred Wolter und Erwin Esch.

Besonders erfreulich war die Ehrung mit dem „Geschichtspreis der Region Aachen" für Franz Albert Heinen und Norbert Toporowsky für ihre Veröffentlichungen, die sie im Rahmen des Geschichtsforums herausgaben.

Vielleicht finden sich weiterhin Interessierte, die bereit sind, Texte und Bilder zusammenzutragen und das Geschichtsforum weiterzuentwickeln, zum allgemeinen Interesse und zu Aha-Erlebnissen vieler Mitmenschen im Schleidener Raum.

Geschichtsforum Schleiden e.V.
https://gf-sle.de

AHR-HEIZÖL-SERVICE
Mineralölhandel Roland Hennig
Hüttenstraße 18 • 53945 Blankenheim • 0800 1001752 (gebührenfrei)
hennig@ahr-heizoel-service.de • www.ahr-heizoel-service.de
Tel.: 0 26 97 / 73 25
Service für Heizöl in Premium Qualität • Heizung • Tank

Gemünder Grundschule hat neue Spielattraktion

Das neue Spielgerät wurde bei der offiziellen Eröffnung von der Kuratoriumsvorsitzenden der Bürgerstiftung Schleiden, Jessica Rau (o.) direkt getestet.

Die Gemeinde Nordwalde und der Bund der Katholischen Unternehmer spendeten an die Bürgerstiftung Schleiden für ein neues Spielgerät an der Grundschule Gemünd

Seit Anfang Mai ziert ein neues Spielgerät mit bunten Netzen, verschiedenen Kletterstangen und -wänden den Schulhof der Gemünder Grundschule und lädt die Schüler:innen in den Pausen zum ausgelassenen Klettern und Toben ein. Ermöglicht wurde die Beschaffung der neuen Pausenattraktion durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde Nordwalde mit 5.820 Euro und dem Bund Katholischer Unternehmer mit 3.333,33 Euro. Diese hatten sich nach der Flutkatastrophe 2021 an die Bürgerstiftung Schleiden gewandt um ein Projekt, welches Kindern zugute kommt, finanziell zu unterstützen.

Bürgerstiftung Schleiden
Geschäftsstelle / ✆ 02445 89-100
buergerstiftung@schleiden.de
www.buergerstiftung-schleiden.de

Bei der Flutkatastrophe 2021 wurden Teile des Schulhofes an der Gemünder Grundschule zerstört. Hinzu kam, dass die bisherigen Spielmöglichkeiten für die insgesamt 120 Schüler:innen nicht ausreichend waren, berichtete der Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter, bei der offiziellen Einweihung Anfang Mai. Umso mehr freue er sich nun über die tolle Erweiterung, die auch allen anderen Kinder zugute komme. „Seit der Flutkatastrophe hat der Spielplatz an der Grundschule als öffentlicher Spielplatz an Bedeutung gewinnen“, so Wolter. Sowohl Bürgermeisterin Sonja Schemmann, 1. stellvertretende Bürgermeisterin Mareike Wissing und der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Tobias Elshoff von der Gemeinde Nordwalde als auch der Geschäftsführer vom Bund Katholischer Unternehmer, Hans-Peter Meinhardt, hatten den Weg nach Gemünd gefunden. Gemeinsam mit der Schulleiterin Brigitte Wilhelms, deren Stellvertreterin Kerstin Berners und Bürgermeister Ingo Pfennings nahmen sie das neue Spielgerät in Augenschein und tauschten sich anschließend über die letzten beiden Jahre seit der Flutkatastrophe aus.

Gemeinsam nachhaltig denken
- Service e-Fahrzeuge
- Verkauf neue und gebrauchte Elektrofahrzeuge
- Ladestation mit Schnellladevorrichtung

VW Werkstatt-Service und Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Klär- und Abwasserservice
Manfred Hermanns Maurer- und Betonbaumeister

Fachbetrieb für
- Kleinkläranlagen
  - Einbau und Inbetriebnahme
  - Wartung und Reparatur
- Abwasseranalytik (eigenes Labor)
- Kamerainspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanalreinigung

Dronkestr. 20 · 53937 Schleiden · Tel. 0 24 85 / 12 46 · Mobil 01 72 / 2 90 62 89
info@abwassertechnik-hermanns.de · www.abwassertechnik-hermanns.de

Schuldnerberatung für ältere Mitbürger

Caritas Eifel stellt erhöhten Bedarf besonders nach der Flut fest

© Halfpoint / stock.adobe.com

Der Caritasverband für die Region Eifel hat ein neues kostenloses Beratungsangebot gschaffen, das sich speziell an Senior:innen in finanzieller Notlage richtet: die sozialräumliche Schuldnerberatung. Insbesondere nach der Flut im Juli 2021 ist für die Caritas sichtbar geworden, dass die Altersarmut zugenommen hat und sich Betroffene zudem – häufig aus Scham – nicht beraten lassen. Der Träger möchte diesen Trends daher möglichst entgegenwirken. Ziel ist, Barrieren abzubauen, damit die Menschen Hilfeangebote erhalten, welche Altersarmut möglichst verhindern, verringern oder abbauen können. Die neue Beratung wird über Mittel des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz finanziert.

„Tatsächlich wird die Altersarmut immer größer, bei uns auf dem Land ist sie vielleicht noch versteckter", beschreibt Caritas-Vorstand Ute Stolz die Situation. „Immer wieder merken wir, dass gerade unsere Seniorinnen und Senioren sehr verschämt sind und Unterstützung, die ihnen rechtlich zusteht, gar nicht erst in Anspruch nehmen. Sie sind sehr bescheiden, möchten es aus eigener Kraft schaffen oder fürchten der Gesellschaft zur Last fallen. Daher möchten wir sie ausdrücklich ermutigen, von ihrem Recht Gebrauch zu machen und sich beraten zu lassen." In der Eifel kommt die Flut als Ursache für Armut noch einmal hinzu – so mussten viele Menschen etwa in ein Miethaus ziehen, weil das eigene Haus enormen Schaden genommen hat, wodurch doppelte Kosten entstanden sind. Andere hatten vorher Wohnraum vermietet, konnten nach dessen Zerstörung aber nicht mehr auf die bisherigen Mieteinnahmen zählen. Überhaupt sind viele Menschen durch die Flut in allen Bereichen belasteter, berichtet die Caritas. „Durch unsere Arbeit im Fluthilfezentrum haben wir bereits Erfahrung gesammelt und gute Kontakte in den Sozialraum", ergänzt Christiane Kaufmann, Fachbereichsleitung Eingliederungshilfe sowie stellvertretende Fachbereichsleitung Soziale Arbeit und Projektverantwortliche. „Viele Beratungsthemen überschneiden sich auch mit denen aus anderen Bereichen, beispielsweise aus der Allgemeinen Sozialen Beratung oder auch dem Bereich der Pflege. So können wir unsere Ressourcen als Caritasverband gut bündeln." Die neue sozialräumliche Schuldnerberatung wird von den Mitarbeitenden Andrea Zens (Schuldner- und Insolvenzberatung) und Annette Schäfer (Fluthilfe Team Caritas) angeboten, unterstützt von Verwaltungsfachkraft Elke Kapma. Mit Sozialräumen sind dabei Orte gemeint, an denen Menschen auf verschiedene Art und Weise zusammen leben oder sich begegnen. Im Falle der sozialräumlichen Schuldnerberatung bedeutet dies, dass die Beraterinnen vor allem aufsuchend tätig sind und Betroffene in ihrem Zuhause beraten, aber auch in Seniorencafés, Gymnastikgruppen oder Spieletreffs. „Da sind wir nicht festgelegt", betont Christiane Kaufmann. Wichtig sei, verschiedene Angebote zu konzipieren, unterschiedliche Orte aufzusuchen und Netzwerke auszubauen, um die Bürgerinnen und Bürger zu erreichen und informieren zu können. Tatsächliche Bedarfe würden regelmäßig ermittelt, um möglichst passgenaue Angebote zu initiieren. „An welchem Ort auch immer – die älteren Menschen erhalten konkrete Informationen, welche Hilfesysteme von ihnen genutzt werden können. Viele wissen nicht um ihre Ansprüche auf Grundsicherung oder Wohngeld. Hier kommen wir ins Spiel."

Wer Fragen oder Beratungsbedarf hat, kann sich ab sofort bei Andrea Zens unter 02443 9029811oder bei Annette Schäfer unter 0173 2683260 wenden. Zudem kann man eine E-Mail an a.zens@caritas-eifel.de oder an a.schaefer@caritas-eifel.de schreiben.

AUTOHAUSROEB

Wildparkstraße 7
52385 Nideggen-Schmidt
www.auto-roeb.de

Tel.: 0 24 74 / 13 67
Fax: 0 24 74 / 17 63
info@auto-roeb.de

- Erstellung von Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Stahlbetonwandschnitte und Kernbohrungen
- Erdarbeiten und Pflasterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Im Flachsland 24
53940 Hellenthal
Tel. (0 24 82) 13 51
Fax (0 24 82) 17 22

STOFF BAUUNTERNEHMUNG

www.stoff-bauunternehmung.de

Jetzt kunsttherapeutisches Angebot wahrnehmen

Kreativ-therapuetische Angebote können sich heilend auswirken.

Kreative Tätigkeiten können heilende Wirkung haben

„Warum ist mir das passiert“? Diese oder ähnliche Fragen dürften so manchem Betroffenen der Jahrhundertflut vom Juli 2021 nach schlimmen persönlichen Erlebnissen immer wieder durch den Kopf gehen. Menschen aus Schleiden, Hellenthal und Kall, die nicht mehr zur Ruhe kommen oder ansonsten das Bedürfnis haben, Geschehnisse im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe aufzuarbeiten, können sich kostenlos Hilfe bei IPSU (Interkommunale Psychosoziale Unterstützung) im Hilfszentrum Schleidener Tal (HIZ) an der Kölner Straße 10 holen.

Neben fünf weiteren Fachpersonen steht auch Kunsttherapeutin Miriam Ponten flutbetroffenen Menschen im Rahmen von IPSU zur Verfügung. Sie hat sich auf besondere kreativ-psychologische Angebote spezialisiert. Die Expertin bietet neben Sprechstunden und Beratungen, für welche sie montags von 9:00 bis 12:00 Uhr bereitsteht, nach Terminvereinbarung auch begleitende kunsttherapeutische Gruppenangebote mit Themen wie “Mein Zuhause“ an.

Hier geht es dann beispielsweise nach unaushaltbaren Zeiten um die Wiedergewinnung von Sicherheit und innerer Stärke durch Zentrierung und Neuausrichtung. Weitere Themen sind “Festhalten und Loslassen“, „Was will mir mein Körper sagen“ sowie “Ohne Worte“. Bei Letzterem soll im Rahmen kreativer Dialoge Gelegenheit dazu gegeben werden, sich ohne jedweden Druck wieder etwas zuzumuten und sich zu begegnen. Warum sich gerade kunsttherapeutische Ansätze besonders positiv auswirken können, beschreibt Fachfrau Miriam Ponten so: „ Sie fördern die Selbstwirksamkeit und können dabei helfen, eigene Ressourcen zu finden und zu stärken.“ Die erfahrene Kunsttherapeutin, die Klienten auch donnerstags und freitags mit begleitenden Einzeltherapien sowie praxisorientierten Seminaren unterstützt, möchte mit ihrer qualifizierten Arbeit dazu beitragen, die Belastung der vom Hochwasser Betroffenen zu lindern. Darüber hinaus bietet Ponten ein spezielles Online-Angebot (“Kreative Stärkung“) zur Entlastung an. Insbesondere richtet sich dies an Menschen, die nicht so mobil sind oder solche, die das Angebot erst einmal nur unverbindlich kennenlernen wollen. Die virtuelle Offerte ist grundsätzlich auch für Berufstätige geeignet. „Hierbei geht es darum, der eigenen Kreativität wieder mehr Raum zu geben, um zur Ruhe zu kommen und neue Perspektiven zu entdecken“, erklärt Ponten die Zielsetzung.

IPSU, als gemeinsames Therapiezentrum von Schleiden, Hellenthal und Kall, befindet sich auf der kompletten ersten Etage des HIZ und beschäftigt ein Experten-Team der Malteser, das aus Diplom-Psychologen, Psychiaterin und Therapeuten besteht. Mit ihrer Expertise stehen die Spezialisten für Flutbetroffene aus den betreffenden Kommunen kostenfrei zur Verfügung, damit aus bestehenden Belastungen, die aus den Erlebnissen rund um die Flut resultieren, keine Erkrankungen entstehen.

Das Online-Angebot steht auch Menschen frei, die nicht aus den drei Kommunen kommen.

Interkommunale psychosoziale Unterstützung (IPSU) // Hilfszentrum Schleidener Tal
02444 9129746 // ipsu@malteser.org

Online-Angebot im Rahmen von IPSU geht an den Start

Interkommunale Psychosoziale Unterstützung öffnet virtuelle Teilnahme für alle

Ende April ist das Online-Angebot der IPSU-Kunsttherapeutin Miriam Ponten mit dem Programm „Kreative Stärkung“ gestartet. Kostenfrei haben flutbetroffene Menschen fortan freitags regelmäßig von 12:00 bis 13:30 Uhr die Möglichkeit, am Online-Angebot, das nicht aufeinander aufbaut, teilzunehmen.

Ziel ist es, Menschen durch diese Art der kunsttherapeutischen Maßnahmen zu entlasten und ihnen die Möglichkeit zu bieten, Entspannung zu erfahren sowie neue Kraft zu schöpfen. Auch ist es möglich, im Zuge der Maßnahme Stabilität und Halt in kleinen Schritten wiederzufinden. Das Besondere hierbei: In einem geschützten Raum der Selbstfürsorge und Geborgenheit kann man mit jenen Themen, die einen selbst aktuell beschäftigen, wieder gehört und gesehen werden. Vorkenntnisse sind für die Teilnahme am Online-Angebot nicht erforderlich.

Auch habe an für sich jeder Dinge wie Papier, Stifte oder Farben zu Hause, sagt Therapeutin Miriam Ponten. Die IPSU (Interkommunale Psychosoziale Unterstützung) der Kommunen Schleiden, Hellenthal und Kall, welche durch die Malteser Fluthilfe umgesetzt wird, öffnet das Kunstangebot auch für solche von der Jahrhundertflut 2021 betroffenen Menschen, die nicht aus einer der drei anbietenden Gemeinden kommen. Über einen Teams-Link hat jeder Interessierte die Möglichkeit, am Kurs zu partizipieren. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Geeignet ist die virtuelle Offerte vor allem für Menschen, die sich im Alltag gestresst fühlen, die unter Müdigkeit und Erschöpfung leiden oder sich belastet fühlen.

Im Zuge kunsttherapeutischer Maßnahmen sollen belastete Menschen Entlastung und Entspannung erfahren.

Gerade für Menschen, die berufsbedingt oder durch andere zeitliche Faktoren keine Gelegenheit haben, ins Hilfszentrum Schleidener Tal (HIZ) an der Kölner Straße 10 zu gelangen, in welchem sich auf der ersten Etage das Therapiezentrum IPSU befindet, dürfte die virtuelle Variante psychosozialer Unterstützung von Vorteil sein. Kunsttherapeutin Ponten freut sich jedenfalls schon jetzt auf eine rege Teilnahme. Mitmachen unter: https://bit.ly/3HGIkW3

Interkommunale psychosoziale Unterstützung (IPSU) // Hilfszentrum Schleidener Tal
✆ 02444 9129746 // ipsu@malteser.org

„Schön, dass ihr wieder da seid und nie weg wart!“

Die Leiterin des Schleidener BCs, Sabine Poll (Mitte), freute sich mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit KSK-Vertriebsdirektor Volker Zart (v.l.), dem Schleidener Bürgermeister Ingo Pfennings, dem KSK-Vorstandsvorsitzenden Udo Becker, Landrat Markus Ramers, Projektleiter Bernd Hamacher und KSK-Vertriebsleiterin Melanie Büser über die Wiedereröffnung des Schleidener Beratungscenters der Kreissparkasse Euskirchen.

KSK-Beratungscenter in Schleiden in kleiner Feierstunde wiedereröffnet - Landrat Ramers: „Bedeutung der Kreissparkasse ist nach der Flutkatastrophe noch gewachsen“

Auch wenn das Beratungscenter der Kreissparkasse Euskirchen (KSK) in Schleiden bereits seit ein paar Tagen wieder für die Kund:innen geöffnet hat, so war es dem KSK-Vorstandsvorsitzenden Udo Becker doch ein Anliegen, in einer kleinen Feierstunde einen Moment innezuhalten und zurückzublicken. „Die Flutkatastrophe war für uns alle ein einschneidendes Erlebnis, dennoch möchte ich heute einmal ganz bewusst das Positive herausstellen“, so Becker. Denn inmitten der Katastrophe habe man wieder Menschlichkeit und ein ganz neues Zusammengehörigkeitsgefühl erlebt: „Die Leute, insofern sie nicht selbst betroffen waren, haben zur Schaufel gegriffen und gefragt: Was kann ich tun?“ Das sei sehr beeindruckend gewesen, und er habe das Gefühl, dass sich diese neue Gemeinsamkeit bis zum heutigen Tage fortsetze.

Für die Wiedereröffnung des BCs in Schleiden habe es die Anstrengung von sehr vielen Menschen bedurft, aus dem eigenen Haus, aber auch aus der Bevölkerung und der Politik. Besonders bedankte sich Becker bei dem „Geburtshelfer“ der Wiedereröffnung: Bernd Hamacher, der bis vor seinem kürzlich angetretenen Ruhestand für die Liegenschaften der KSK zuständig war. „Ohne ihn wäre es in dieser Qualität und in dieser Geschwindigkeit bei allen Widrigkeiten wie Handwerker- und Materialmangel nicht gegangen“, so Becker. Hamacher habe aus großer Verbundenheit zur KSK über seinen letzten Arbeitstag hinaus weitergearbeitet, wofür ihm ein besonderer Dank gebühre. Aber auch die KSK-Mitarbeiter:innen aus dem gesamten Schleidener Tal verdienten Dank für ihre Mehrarbeit. „Sie haben das alles klaglos hingenommen und waren Tag und Nacht ansprechbar“, so Becker.

Der Vorstandsvorsitzende bedankte sich weiterhin bei den Kund:innen der KSK, die seit der Flut mit vielen Einschränkungen hätten leben müssen und teilweise immer noch leben müssten. So sei beispielsweise mit einer akzeptablen BC-Lösung für Kall erst im nächsten Jahr zu rechnen. Und nicht zuletzt ging Beckers Dank an die Politik. Landrat Markus Ramers und Bürgermeister Ingo Pfennings hätten sich stets wertschätzend und wohlwollend gegenüber der KSK verhalten und dass, obwohl sie zeitgleich nicht nur mit der Flut, sondern auch noch mit der Pandemie beschäftigt gewesen seien.

Landrat und KSK-Verwaltungsratsvorsitzender Markus Ramers freute sich über das schicke neue Beratungscenter in der Nationalparkhauptstadt und bemerkte: „Wir mussten uns im Verwaltungsrat mit Standortfragen beschäftigen, weil wir mit gleich mehreren Geschäftsstellen von der Flut betroffen waren.“ Dabei sei ihm bewusst geworden, dass sich die Präsenz der KSK nicht allein daran bemesse, wie viele KSK-Geschäftsstellen es im Kreis gebe und wie die Öffnungszeiten aussähen,

sondern die Präsenz werde vor allem von den Mitarbeiter:innen geprägt. „Sie alle haben bewiesen, dass die KSK nie weggewesen ist“, so Ramers. Die Bürger:innen hätten sich auf die KSK verlassen können, die trotz eigener Betroffenheit weiterhin Unterstützung beispielsweise für Vereine geleistet habe. „Das unterscheidet die KSK von anderen Banken, ja die Bedeutung der KSK für die Region ist nach dieser Katastrophe weiter gewachsen“, war sich der Landrat sicher.

Wie es mit der KSK in Schleiden weitergehe, sei eine der meistgestellten Fragen im Schleidener Rathaus gewesen, verriet Bürgermeister Ingo Pfennings. Dies zeige, die KSK sei ein Teil der Stadt und habe die Entscheidungen zu den Standortfragen auch im Sinne der Kunden getroffen. „Ich fühlte mich bei diesem Prozess immer gut mitgenommen und habe mich über manche Aussagen in der Presse gewundert“, so Pfennings. Die Mitarbeiter:innen der KSK würden in der Region sehr geschätzt. „Alle haben gesehen, wie hier gerödelt wurde“, sagte der Bürgermeister und betonte abschließend: „Schön, dass ihr wieder da seid und nie weg wart!“

BC-Leiterin Sabine Poll freute sich, endlich wieder unter normalen Bedingungen mit ihrem Team, zu dem jetzt auch die Kundenberaterinnen und –berater aus Hellenthal gehören, zu arbeiten und natürlich auch über das schicke neue Beratungscenter.

Im BC Schleiden steht ab sofort eine nochmals modernisierte Technik zur Verfügung, an aktuelle Sicherheitsanforderungen angepasst. Darüber hinaus sind alle Bereiche, wie etwa der Service, die Beratungsbüros und die Kundensafes barrierefrei erreichbar.

Das Beratungscenter ist montags bis freitags jeweils von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet, am Donnerstagnachmittag bleiben die Türen bis 18:00 Uhr geöffnet. Beratungen sind nach Vereinbarung montags bis freitags zwischen 8:00 Uhr und 20:00 Uhr möglich.

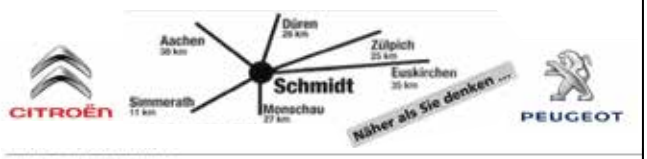
Eifeler Presse Agentur/epa

Kreissparkasse Euskirchen
BeratungsCenter Schleiden
02251 170
www.kreissparkasse-euskirchen.de

Kamin-Öfen - Pellet-Öfen

Eifeler Ofenland

Eifeler Ofenland e.K.
Kölner Straße 30
53940 Hellenthal
0 24 82 - 6 13 90 03
info@eifeler-ofenland.de
www.eifeler-ofenland.de

CITROËN PEUGEOT
KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE
ALLZEIT SICHER UNTERWEGS
Wartung inkl. MwSt. ab 79,- €
Komplettpreis inkl. MwSt. für viele PEUGEOT & CITROËN Modelle inkl. aller vorgeschriebenen Kontrollen zzgl. Material. Über das entsprechende Komplettpreisangebot informieren wir Sie gerne.


Autohaus Müllejans GmbH
52385 Nideggen-Schmidt · Heimbacher Straße 17
Tel.: 02474/93010 · www.peugeot-muellejans.de
Peugeot- & Citroën Servicepartner

Auf die Räder fertig (grenzen)los

Auf der ehemaligen Bahnstrecke zwischen Jünkerath und Büllingen bietet der Radaktionstag „Grenzenlos Kyllradweg“ am Sonntag, den 13. August 2023 ein attraktives buntes Programm.

Der Name der Veranstaltung „Grenzenlos“ ist wörtlich zu nehmen: Auf der rund 40 km langen Strecke wird vier Mal scheinbar unbemerkt eine Grenze überfahren. Drei Mal die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz und einmal die Staatsgrenze zwischen Belgien und Deutschland. Da der Radweg auf der Bahntrasse der stillgelegten Vennquerbahn liegt, ist das Höhenniveau sehr gleichmäßig. Aber auch die wundervolle Naturlandschaft links und rechts des Radweges, lockt jährlich immer wieder viele Besucher zu einem Ausflug mit dem Rad an.

Offiziell eröffnet wird die Veranstaltung um 10:00 Uhr in Jünkerath durch die Landrätin des Vulkaneifelkreises, Frau Gieseking und den Landrat des Kreises Euskirchen, Herrn Markus Ramers sowie den Bürgermeistern der beteiligten Kommunen. Auch Hellenthals Bürgermeister Rudolf Westerburg lässt sich diesen Termin nicht entgehen.

Anschließend geht es auf die Radstrecke. An sechs Aktionspunkten in den Ortschaften Jünkerath, Stadtkyll, Kronenburg, Hallschlag, Hellenthal-Losheim und Büllingen wird von 10:00 bis 18:00 Uhr ein buntes Gastronomie-, Informations- und Mitmachprogramm für Groß und Klein angeboten. Zur Stärkung gibt es viele Köstlichkeiten, ob herzhaft oder süß. Wer fleißig radelt und an mindestens vier Aktionspunkten Aufkleber für seine Startkarte sammelt, kann an einem Gewinnspiel teilnehmen und wird am Ende vielleicht mit einem Gewinn belohnt.

Das ist los am Aktionspunkt in Hellenthal-Losheim

- Leckeres vom Grill und Getränkeverkauf
- Frische Waffeln
- Eisverkauf der Jugendfeuerwehr Losheim
- Wasserspiele mit der Feuerwehr Losheim
- Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge
- Hüpfburg
- Konzert des Musikverein Harmonie Wolfert ab 12:30 Uhr
- Infostand des fahrradfreundlichen Kreis Euskirchen, der Nordeifel Tourismus GmbH und der Tourist Information Hellenthal
- Infostand mit Sägesimulator der Holzindustrie Losheim und weitere Infostände
- Ardenner Cultur Boulevard mit den verschiedenen Ausstellungen

Tourist-Info Hellenthal // ✆ 02482 85-115
tourismus@hellenthal.de

Ali's Pizzeria
Die komplette Speisekarte finden Sie unter www.alis-pizzeria.de
Mittagsangebot
DI. - DO. 11.00 bis 15.00 Uhr ALLE NUDELGERICHTE, SALATE & PIZZEN (Ø 29 CM) BEI SELBSTABHOLUNG
nur 8,50 €
Vorteilsbestellung
BESTELLEN SIE 6 PIZZEN UND MEHR, (Ø 29 CM) ERHALTEN SIE JEDE PIZZA FÜR
nur 8,50 €
Tel. 0 24 82 - 42 54 35
Kölner Straße 64 | 53940 Hellenthal
Wir liefern frei Haus!

Arbeitssklaven für den Endsieg

Rund 13 Millionen Menschen wurden im 2. Weltkrieg aus ihrer Heimat verschleppt und im Deutschen Reich als Zwangsarbeiter missbraucht. Die Wanderausstellung zu einem der schlimmsten Kapitel der NS-Herrschaft in unserer Region ist im Hellenthaler Rathaus vom 27. Juni bis zum 18. August 2023 zu besichtigen.

Das NS-Regime verschleppte diese unfassbar vielen Menschen als Arbeitssklaven vor allem aus der ehemaligen Sowjetunion, Polen und Frankreich, aber auch aus den Niederlanden, Belgien oder Italien nach Deutschland. Hinzu kommt ein großer Personenkreis, der in den von Deutschland besetzten Gebieten zur Arbeit gezwungen wurde. Dies unter menschenunwürdigen Bedingungen, die die Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter zu einer der größten Opfergruppen des Zweiten Weltkriegs werden ließen.

Die regionale Geschichte der Zwangsarbeit war noch bis vor gut 10 Jahren ein wenig beachtetes Thema in der Nordeifel. Erst durch die Aktivitäten und Veröffentlichungen regionaler Forscher, u.a. Franz Albert Heinen, wurde das Schicksal vieler kriegsgefangener und ziviler Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter sichtbar und auch das Ausmaß von Zwangsarbeit in der Region deutlich.

Die Ausstellung fokussiert und beleuchtet insbesondere die Umstände, Zusammenhänge und Auswüchse der Zwangsarbeit in Hellenthal. Sie befasst sich sowohl mit den Arbeitseinsätzen der Verschleppten in Land- und Forstwirtschaft oder in der Industrie als auch mit deren menschenunwürdigen Unterbringung, katastrophalen Lebensumständen und Einzelschicksalen bis hin zur Ermordung. „Wir schulden allen Opfern, die in Folge mangelhafter Ernährung, Versorgung und Unterbringung sowie der ausbeuterischen Arbeitseinsätze ums Leben kamen, ihren Angehörigen aber auch allen, die die Gräuel überlebt haben, ein Gedenken“, erklärt Bürgermeister Rudolf Westerburg sein Motiv die Wanderausstellung ins Hellenthaler Rathaus zu holen.

Ausstellungseröffnung mit Vortrag von F.A. Heinen
Am 26. Juni 2023 wurde die Ausstellung im Sitzungssaal des Rathauses offiziell von Bürgermeister Westerburg im Beisein von Landrat Markus Ramers, sowie der Ausstellungsverantwortlichen Heike Pütz, Leiterin des Kreisarchivs Euskirchen, eröffnet. Die Eröffnungsveranstaltung wurde von einem Vortrag des Lokalhistorikers Franz Albert Heinen ergänzt, in dem er von den unvorstellbaren Verhältnissen sowjetischer Zwangsarbeiter in Hellenthal berichtete. Diese wurden beispielsweise regelmäßig gezwungen ihre an den Lagerzuständen verstorbenen Kameraden mit letzten Kräften in einem Holzkarren auf den Friedhof in Blumenthal zu schleppen, und zwar hör- und sichtbar für alle Anwohner entlang des Weges.

Kreisarchivarin Heike Pütz bietet nach nach den Sommerferien vom 7. bis 18. August 2023 spezielle Führungen für Schulen bzw. Schulklassen nach Vereinbarung an. Anmeldung unter: heike.puetz@kreis-euskirchen.de.

Öffnungszeiten der Ausstellung
Kostenfreie Besichtigung vom 27. Juni bis 18. August 2023
montags bis freitags von 8:30–12:30 Uhr,
donnerstags auch 14:00–17:00 Uhr

Literaturempfehlung
Franz Albert Heinen
„Abgang durch Tod.
Zwangsarbeit im
Kreis Schleiden 1939–1945“,
Hrsg. Geschichtsforum Schleiden
e.V.

Sommer am See des Jahres 2023

Open-Air Veranstaltungen in der Gemeinde Blankenheim

Live-Musik, Kinderprogramm und kulinarische Genüsse – Sommer am See steht wieder in den Startlöchern. An allen Donnerstagen im Juli wird die Weiheranlage in Blankenheim zum Treffpunkt für gemütliche Sommerabende mit Freunden. Die Besucher erwartet von 18:00 bis 22:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, bei dem sicher für jeden (Musik-) Geschmack das passende dabei ist.

Den Start macht fast schon traditionell „FDH & Bums" zur After-Work-Party am 6. Juli 2023. Am 13. Juli 2023 wird es entspannt(er) – mit „Amie&Me" und „This Island" steht der Abend unter dem Motto „Relax am Weiher". Der 20. Juli 2023 ist „Für de janz Familich" und beginnt bereits um 17:00 Uhr, damit auch die Kleinen dabei sein können. Besucher können sich auf einen bunten Mix für alle Generationen freuen – neben Uwe Reetz spielen der Musikverein Freilingen und die Ahrhüttener Musikanten. Zum Abschluss steht „Rock am Weiher" mit „Männer von Flake" am 27. Juli 2023 auf dem Programm.

Im August wechselt die Veranstaltungsreihe an den Freilinger See. Mit „Rocco & Francesco" gibt es am 3. August 2023 „La dolce vita". Den krönenden Abschluss macht „Wibbelstetz" am 10. August 2023 mit „Heimatjeföhl".

An allen Abenden erwartet die Besucher ein Kinderprogramm in Kooperation mit den Kindergärten aus der Gemeinde Blankenheim. Ein wechselndes kulinarisches Angebot und leckere Getränke machen die Veranstaltung zum Treffpunkt für alle Sommerliebhaber.

Wanderweg des Jahres 2023

„Toskana der Eifel“ gewinnt den Wettbewerb der NeT

Ein top gepflegter Weg durch die Ortsgruppe Ripsdorf des Eifelvereins, traumhafte Ausblicke, das Lampertstal, der Kalvarienberg, Wacholderhänge, eine XXL-Bank sowie zwei gastronomische Angebote, all das zeichnet die EifelSpur aus.

Erstmalig wurde in diesem Jahr der beliebteste Wanderweg in der Nordeifel gesucht. Bei der von der Nordeifel Tourismus GmbH durchgeführten Online-Wahl konnten Interessierte in den ersten drei Monaten des Jahres 2023 ihrer Lieblings-Eifel-Schleife oder -EifelSpur ihre Stimme geben. Und die Wahl wurde gut angenommen, was sich an der Resonanz von 1.607 gültigen Stimmen ablesen lässt. Die meisten Stimmen konnte dabei die EifelSpur „Toskana der Eifel“ mit fast 12 Prozent auf sich vereinen und ist damit der beliebteste Wanderweg 2023 in der Nordeifel. Den zweiten Platz belegte die EifelSpur „Soweit das Auge reicht“, gefolgt von der EifelSpur „Auf den Spuren der Raubritter“. Auf Platz vier ist die EifelSchleife“ Kronenburger Himmelsglück“ gelandet, Fünfter wurde die EifelSpur „Münstereifelsteig“. Die für die EifelSpur „Toskana der Eifel“ zuständige Ortsgruppe Ripsdorf des Eifelvereins um ihren Vorsitzenden

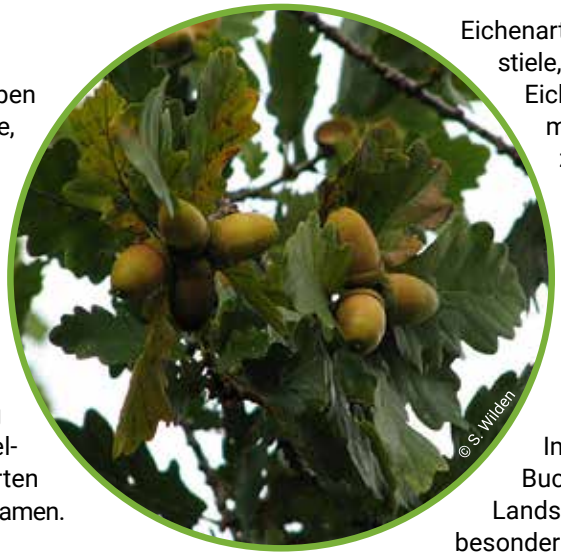
Michael König erhielt für die gute Pflege und Betreuung des Weges nun aus den Händen von Landrat Markus Ramers, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Nordeifel Tourismus GmbH, und der Blankenheimer Bürgermeisterin Jennifer Meuren als Preis eine Wanderbank aus der Serie der „EifelSchleifen & EifelSpuren“, eine Trophäe sowie eine Geldprämie in Höhe von 300 Euro für die Vereinskasse.

Um die EifelSpur „Toskana der Eifel“ in besonderem Maße ins Rampenlicht zu rücken, wird der Weg im weiteren Saisonverlauf besonders vermarktet. Um hautnah mit dem Wanderweg in Berührung kommen zu können und spannende Einblicke zu erhalten, bietet die Ortsgruppe Ripsdorf am 8. Oktober 2023 ab 10:00 Uhr eine geführte Wanderung auf der siegreichen EifelSpur an. Um Anmeldung unter info@eifelverein-ripsdorf.de wird gebeten.

Die Beliebtheit der „Toskana der Eifel“ hat sich bereits im vergangenen Jahr angedeutet, als der Wanderweg den 6. Platz bei der Wahl zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“ belegt hat. Um dem erhöhten Besucheraufkommen gerecht zu werden, hat die Gemeinde Blankenheim zügig weitere Parkplatzkapazitäten eingerichtet und dem Weg mit der Aufstellung einer XXL-Bank eine weitere Attraktion beschert. Die Wahl „Wanderweg des Jahres“ erfolgt mit freundlicher Unterstützung der e-regio GmbH & Co. KG und der Bungard Tischlerwerkstätten GmbH & Co. KG.

Besondere Bewohner im Nationalpark Eifel

Trauben-Eiche – Quercus petraea



An keiner heimischen Baumart leben mehr Insektenarten: Die Trauben-Eiche, auch Winter-Eiche genannt, ist eine der artenreichsten Baumarten, die bei uns heimisch sind. Neben unzähligen Insekten- und Schmetterlingsarten bietet die Eiche auch vielen anderen Tieren und Vögeln Platz und Grundlage zum Leben. So sind die Eicheln – das sind die Früchte der Trauben-Eiche – eine beliebte Nahrung für das Eichhörnchen und den Eichelhäher. Die enge Verbindung dieser Arten zur Eiche merkt man schon direkt am Namen.

Mit ihrer mächtigen Krone, dicken Äste und markanten Blattform ist die Trauben-Eiche wohl eine der bekanntesten heimischen Baumarten. Sie ist in fast ganz Europa verbreitet und kann nicht nur über 30 Meter hoch, sondern auch weit über 500 Jahre alt werden. Das macht sie zu einer der langlebigsten Baumarten, die natürlicherweise bei uns vorkommen. Im Vergleich mit der Stiel-Eiche, einer weiteren heimischen Eichenart, hat die Trauben-Eiche längere Blattstiele, aber kürzere Fruchtstiele. Die Trauben-Eiche kommt unter anderem in Laubmischwäldern vor, in denen sie häufig zusammen mit Hainbuche und Winterlinde, aber auch Rotbuche wächst. Im Gegensatz zur Rotbuche ist die Trauben-Eiche jedoch robust gegenüber Trockenheit und Wärme und überwiegt deshalb in jenen Gebieten, in denen sich die ansonsten sehr konkurrenzstarke Rotbuche schwertut.

Im Nationalpark Eifel prägen neben Buchenwäldern auch Eichenwälder die Landschaft. Die Trauben-Eiche ist hier besonders an den steilen Südhängen des Kermeters zu finden. Im sonnenausgerichteten trockenen Hang hat die Trauben-Eiche gegenüber anderen Baumarten einen Vorteil. Bereits jetzt wachsen und gedeihen dort die neuen „Urwaldbäume“ von morgen – und durch ihre Langlebigkeit werden sie die Entwicklung des Nationalparks Eifel hin zur neu entstehenden Wildnis hautnah miterleben können.

⊗ Raiffeisen-Energie
Ihre erste Adresse für Brennstoffe!
Superheizöl, Heizöl, Diesel, Holzpellets
Jetzt neu bei uns: LandStrom und LandGas
0800 1016135
Die Energie-Hotline gebührenfrei bestellen
RWZ Raiffeisen
IHR PARTNER MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe
www.rwz.de
Feste Brennstoffe
Flüssige Brennstoffe
Schmierstoffe
Alternative Energie

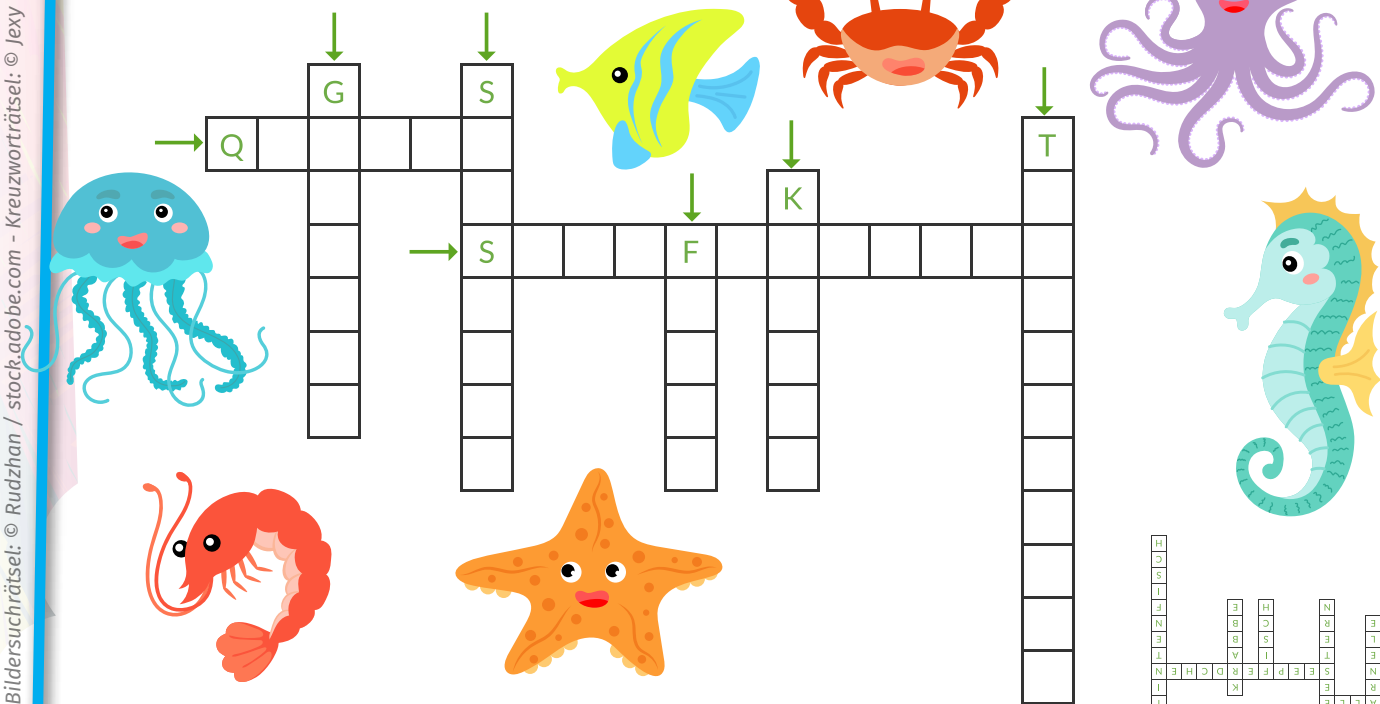
Autohaus LINDEN
Ihr Partner rund ums Auto
Linden Autohaus
Reparaturen & Service aller Marken
Lackier- & Karosserie-Fachbetrieb
Inhaber Martin Linden
Blumenthaler Straße 4 • 53940 Reifferscheid
02482 / 2210 AutohausLinden@t-online.de

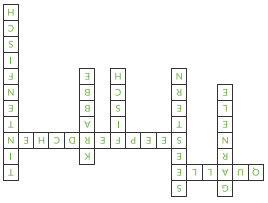
Fliesen Schlemmer
Ulrich Schlemmer
Lucht 5 · 53945 Blankenheim
Tel. 0 24 49 - 91 9 88 96 · Fax 9 17 99 62 · Mobil 0172 - 7 34 25 87
info@fliesen-schlemmer.de · www.fliesen-schlemmer.de
Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegung
Behindertengerechte und barrierefreie Badumbauten
Reparatur und Renovierung · Natursteinarbeiten

SUDOKU

			5					
6		5	7	1	3			
3	7	4			6			
5		3	1				6	
					8			2
		7		9				
							5	
9	2						7	
			2	6				

kinder seite





Bildersuchrätsel: © Rudzhan / stock.adobe.com - Kreuzworträtsel: © Jexy / stock.adobe.com

Hintergrund: © Cienpies Design / stock.adobe.com · Kinder: トラノスケ / © stock.adobe.com

Mir kalle Platt

Geführte Mundart-Wanderungen im Stadtgebiet mit kulinarischem Abschluss

Im August und September nehmen Sie die Wanderführer:innen der Ortgruppen Dreiborn, Gemünd und Schleiden mit auf eine besondere Reise und tauchen in den Dialekt, der sich in seinen Feinheiten von Ortschaft zu Ortschaft unterscheidet, ein. Im Anschluss an die Wanderungen erwarten Sie Eifeler Spezialitäten – von der Brotzeit über Döppekooche bis hin zur Kaffeetafel.

Spazeerjangk mott enem Drommerter

Geführte Mundart-Wanderung über die Dreiborner Hochfläche mit kulinarischem Abschluss

Sind Sie schon einmal über die Dreiborner Hochfläche im Herzen des Nationalparks Eifel gewandert und haben die Rothirsche bei ihrer Brautschau beobachtet? Wenn nicht, wäre doch eine geführte Wanderung auf „Eefeler Platt“ eine willkommene Abwechslung. In Dreiborn (op Platt „Drommer“) wird ein ganz eigener Dialekt gesprochen – aber keine Scheu, der Wald- und Wanderführer Georg Gerhards aus Dreiborn wird auch von Nicht-Dreibornern verstanden. Freuen Sie sich auf eine dreistündige Wanderung und vergessen Sie für die Rothirsch-Beobachtung Ihre Ferngläser nicht. Original „Eefeler Döppekooche“ erwartet Sie zum Abschluss im Café Kupp 19 in Drommer.

- Sonntag, 20. August & Sonntag, 3. September 2023
- Beginn: 14:00 Uhr (Wanderung: ca. 3 Std., 8 km)
- Treffpunkt: Parkplatz Dreiborner Hochfläche (Thol) in Dreiborn
- VVK: 17,50 Euro inkl. Döppekooche (veget. Topfkuchen mit Kartoffeln und Zwiebeln) und Mineralwasser
- Kartenvorverkauf (bis 13. bzw. 27. August 2023): Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd oder www.ticket-regional.de

© Dominik Ketz

GfW Schleiden
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd
Dreiborner Straße 59 // 53937 Schleiden
02444 2011 // tourismus@schleiden-eifel.com

Mött Lendens Jerett noh Jemöngk

Geführte Mundart-Wanderung nach Gemünd mit kulinarischem Abschluss

Wussten Sie, dass die Geschichte der Nationalpark-Wälder untrennbar mit der Holzköhlerei verbunden ist? Der Köhlermeister und Waldführer Gerd Linden aus Düttling führt Sie durch eben jene Wälder und verbindet allerlei Spannendes und Wissenswertes über die Natur sowie das historische Handwerk zur Gewinnung von Holzkohle mit Anekdoten und Erzählungen auf Plattdeutsch. Gemeinsam fahren Sie von der Bushaltestelle Gemünd Kirche nach „Wollefjaade“ (Wolfgarten) und wandern jeweils mit unterschiedlicher Routenführung zurück nach „Jemöngk“ (Gemünd), wo Sie im Anschluss an die Wanderung eine Eifeler Brotzeit zur Stärkung in der Jugendherberge erwartet.

- Samstag, 26. August 2023, Beginn: 13:30 Uhr (Wanderung ca. 3,5 Std., 10 km)
- Sonntag, 17. September 2023, Beginn: 13:30 Uhr (Wanderung ca. 3 Std., 8 km)
- Treffpunkt: Bushaltestelle Gemünd Kirche in Gemünd
- VVK: 17,50 Euro inkl. Eifeler Brotzeit und Mineralwasser
- Kartenvorverkauf (bis 20. August bzw. 10. September 2023): Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd oder www.ticket-regional.de

© Gerd Linden

Spazeerjank in unn öm Uhleff

Geführte Mundart-Wanderung in und um Olef mit Kaffeetafel

Das Dorf am gleichnamigen Fluss lässt Geschichte lebendig werden: Mit Gisela Kirchner und Peter Michalski lernen Sie „Uhleff“ (Olef) in all seinen Facetten und sicherlich auch die ein oder andere Anekdote kennen. Die zweistündige Wanderung startet in der Ortsmitte auf dem historischen Dorfplatz mit seinen sorgfältig restaurierten Fachwerkhäusern und der gotischen Pfarrkirche. Bei der Umrundung des Ortes passieren Sie Bachtäler und typische Baumbestände, bevor Sie an die ehemalige Panzerverladerampe Höddelbusch gelangen. Über den Lützenberg erreichen Sie wieder die Dorfmitte, wo die Bürgergemeinschaft Olef e.V. Sie im Pfarrheim mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen empfängt.

- Samstag, 23. September 2023
- Beginn: 14:00 Uhr (Wanderung: ca. 2 Std., 6,5 km)
- Treffpunkt: Parkplatz ehem. Feuerwehrhaus Olef (Oleftal 400) in Olef
- VVK: 10,- Euro inkl. Eifeler Kaffeetafel
- Kartenvorverkauf (bis 17. September 2023): Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd oder www.ticket-regional.de

Über „Mir kalle Platt“
Die geführten Wanderungen finden im Rahmen der Kampagne „Mir kalle Platt“ der Nordeifel Tourismus GmbH statt. Veranstalterin ist die Gesellschaft für Wirtschaft, Tourismus und Veranstaltungen mbH, Schleiden (GfW Schleiden) in Kooperation mit den Ortgruppen Dreiborn, Schleiden und Gemünd des Eifelvereins. So abwechslungsreich und bunt wie die Nordeifel, so vielfältig und wandelbar ist auch das Eifeler Platt. Einen Beitrag zum Erhalt der Mundart soll die Kampagne „Mir kalle Platt“ der Nordeifel Tourismus GmbH leisten. Ideengeber und Urheber waren „Eifel-Troubadour“ und Journalist Günter Hochgürtel sowie Landrat Markus Ramers in Zusammenarbeit mit Mundart-Spezialist Manni Lang. Möglich wird „Mir kalle Platt“ durch den

Hauptsponsor, die VR-Bank Nordeifel, die Unterstützung des Kreises Euskirchen sowie durch die Förderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mit dem Regionalen Kultur Programm NRW.

Wieder Schützenfest in Gemünd

Nachdem im letzten Jahr mit einem „kleinen“ Schützenfest ein erster Anfang nach der Flut gelungen ist, wird es in diesem Jahr vom 22.–24. Juli 2023 drei Schützenfesttage geben.

PROGRAMM

Samstag, 22.07.2023
17:00 Uhr Hl. Messe mit Kranzniederlegung
18:15 Uhr Schauschwenken der Fahnenschwenker aus Gemünd „Dark Explosion“ , Euskirchen KG „Alt Oeskirchen“ und Arsbeck sowie Platzkonzert des Musikvereins und des Tambourcorps Herhahn-Morsbach an der „Alten Schule“
20:00 Uhr Geselliger Abend auf dem Schützenplatz mit Tanz und Musik mit der Band „Happy Tones“ (Eintritt frei)

Sonntag, 23.07.2023
10:30 Uhr Festzug von der „Alten Schule“ zum Schützenplatz, anschl. Frühschoppen, mit Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder
14:00 Uhr Großer Festumzug durch die Stadt mit vielen Gästen aus nah und fern
15:15 Uhr Start Preisvogelschießen, Unterhaltungsprogramm für Kinder
15:30 Uhr Stimmung mit „Peter-Heinz Arnolds“ auf dem Schützenplatz
17:00 Uhr Ausschießen des neuen Bürgerkönigs

Montag, 24.07.2023
14:30 Uhr Festzug ab - „Hermann-Kattwinkel- Platz“ durch Gemünd zum Schützenplatz
15:00 Uhr Start Preisvogel-schießen
18:00 Uhr Königsvogel-schießen, anschl. Volksfest mit den neuen Majestäten und „Locker vom Hocker“ (Eintritt frei)

Die Gemünder Schützen würden sich über eine starke Beteiligung der Gemünder Bevölkerung an allen drei Tagen freuen.

Gemünder Bürger-Schützenverein
St. Sebastianus 1699 e.V.
www.schuetzenverein-gemuend.de

Fit durch den Sommer

Kostenlose Outdoor-Bewegungsangebote werden im Juli und August fortgesetzt.

Auch in diesem Jahr geht es fit durch den Sommer: Die „Sport im Park"-Reihe wird durch die Gesellschaft für Wirtschaft, Tourismus und Veranstaltungen mbH, Schleiden (GfW Schleiden) in Kooperation mit dem TuS Schleiden und dem SSV Gemünd fortgesetzt. Qualifizierte Trainer:innen begleiten Sie durch die Kurse, welche für alle Altersgruppen geeignet sind.

Das Angebot ist kostenfrei und es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich. Von Anfang Juni bis Ende August werden folgende Kurse angeboten:

© Ilsovoy

Programm Schleiden

- **Montags:** Nordic Walking – 18:00 bis 19:30 Uhr
  Bewegung an der frischen Luft mit Aufwärmprogramm. Die Strecken werden nach Leistungstand der Teilnehmenden gewählt.
  Treffpunkt: Sportplatz Schleiden, Im Wiesengrund

- **Dienstags:** Yoga im Wald – 18:00 bis 19:00 Uhr
  Waldspaziergang unter Bäumen, Kraft und Mobilisation durch Atem- und Yoga-Übungen. Die Teilnehmenden werden gebeten, ein kleines Stuhlkissen mitzubringen.
  Treffpunkt: Parkplatz Ettelscheider Sief an der B258, Monschauer Straße

Programm Gemünd

- **Montags:** Yoga – 18:00 bis 19:00 Uhr
  Gleichgewicht zwischen Körper und Geist durch körperliche sowie Atemübungen und Meditation.
  Treffpunkt: Wiese vor der Grundschule Gemünd im Müsgesauel

- **Mittwochs:** Bodyfit – 18:00 bis 19:00 Uhr
  Fitness-Gymnastik zur Stärkung aller Körperpartien sowie Kondition und Beweglichkeit. Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Gymnastikmatte mitzubringen.
  Treffpunkt: Wiese vor der Grundschule Gemünd im Müsgesauel

Antik-, Kunst- und Handwerkermarkt in Olef

Sonntag, 27.08.2023 · 11:00–18:00 Uhr · Olef, Dorfplatz

Der über 300 Jahre alte und von Fachwerkhäusern gesäumte Dorfplatz von Olef bietet eine nahezu romantische Kulisse und eine stimmungsvolle Marktatmosphäre. Besucher finden ein vielfältiges Angebot, welches über antiken Trödel, alte Möbel, Porzellan, Mineralien, Keramik, Floristik, Kleinlederwaren, Holzprodukte, handgefertigtem Modeschmuck bis hin zu Süßwaren reicht. Darüber hinaus führen verschiedene (Kunst-) Handwerker an den Ständen ihre Arbeiten vor.

Daneben ist natürlich auch wieder zu moderaten Preisen für das leibliche Wohl der Besucher:innen gesorgt. Vier Imbissstände, ein Erbsensuppenstand sowie ein Café bieten für jeden Geschmack etwas Leckeres. Getränke gibt's am Bierbrunnen.

Ferdinand Larres // ✆ 02445 1666
larresferdinand@gmail.com

GfW Schleiden
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd
Dreiborner Straße 59 // 53937 Schleiden
✆ 02444 2011 // tourismus@schleiden-eifel.com

- KFW & BAFA-Förderung
- Beratung Energieeffizienz
- Energieausweise & Energieberatung
- Fördermittelbeantragung bei Heizungsaustausch
- Erstellung individueller Energiekonzepte

Andreas Rauw & Uwe Rauw
02482 6068442
0162 9745563
Kirchstraße 22
53940 Hellenthal-Hollerath
info@energieberatung-rauw.de

Energieberatung RAUW GbR

WWW.ENERGIEBERATUNG-RAUW.DE

Sommerferien – entdecken und erleben

70 Angebote aus den Bereichen Musik, Natur, Sport und Kultur lassen keine Langeweile aufkommen.

Man muss nicht immer weit reisen, um etwas zu erleben: In und um Schleiden wird in den Sommerferien ein breites Portfolio an Unternehmungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geboten.

Das neue Sommerferienprogramm ist erhältlich in der Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd und gibt eine Übersicht des bunten Angebots für den Zeitraum der Sommerferien vom 22. Juni bis 6. August. Neben einer Zusammenstellung von Ausflugstipps und bewährten Programmpunkten im Schleidener Tal und von touristischen Partnern, wie Sportangeboten, dem Konzertprogramm, Rangertouren und Themenführungen, beinhaltet das Sommerferienprogramm auch Veranstaltungstipps und vier neue Formate:

Orgelführung an der König-Orgel, Schlosskirche Schleiden am 13. und 27. Juli:
Andreas Warler, Organist und Musiker der Gemeinschaft der Gemeinden Hellenthal-Schleiden, wird Ihnen bei der 1-stündigen Orgelführung die berühmte König-Orgel näherbringen. Erbauer und Entstehungsjahr lassen sich nicht beweisen, dennoch gibt es viele Anhaltspunkte dafür, dass dieses Juwel von Christian Ludwig König um das Jahr 1770 geschaffen wurde. Die historische Orgel der Schleidener Schlosskirche stellt ein beeindruckendes Zeugnis rheinischer Orgelbaukunst der Barockzeit dar.
Treffpunkt: Schlosskirche Schleiden
Eintritt frei

Stadtführung durch Gemünd am 27. Juni und 25. Juli:
Erfahren Sie allerlei Interessantes über berühmte Bürger:innen, historische Gebäude, die Geschichte der Eisenindustrie, den Werdegang des Kneipp-Kurortes und vieles mehr bei der 1,5-stündigen Stadtführung durch Gemünd mit dem „Eifelguide“ Dr. Klaus Duck.
Treffpunkt: Marienplatz Gemünd
Kosten: 3,00 Euro pro Person (Kinder können gratis teilnehmen)

Kräuterwanderung in Schleiden am 29. Juni und 6. Juli:
Gabriele Griebel vermittelt bei einer Kräuterwanderung durch die Natur viel Wissenswertes zu wilden Pflanzen und Kräutern in der Eifel.
Treffpunkt: Parkplatz Driesch Schleiden
Kosten: 3,00 Euro pro Person (Kinder können gratis teilnehmen)

Waldbaden im Kammerwald am 14. und 20. Juli 2023:
Genießen Sie einen dreistündigen Achtsamkeitsspaziergang mit Thomas Niemann: Waldbaden ist für alle geeignet, die eine entspannte, sinnliche Auszeit erleben und sich etwas Gutes tun möchten. Alle ab 16 Jahren sind ohne Hundebegleitung herzlich willkommen. Sie sollten mit einer Trinkflasche, wetterfester, bequemer sowie für den Wald angemessener Kleidung und einer Sitzunterlage ausgerüstet sein.
Treffpunkt: Parkplatz Städtischer Friedhof (Vorburg)
Kosten: 3,00 Euro pro Person

Vielseitig und abwechslungsreich stellt sich das Angebot in den Bereichen Musik, Sport, Kultur und Natur dar – so kommt garantiert keine Langeweile in den Ferien auf. Für diese vier Neuheiten ist jeweils eine Anmeldung in der Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd erforderlich.

GfW Schleiden
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd
Dreiborner Straße 59 // 53937 Schleiden
02444 2011 // tourismus@schleiden-eifel.com

Konzerte an der König-Orgel

Zeit zum Innehalten: Kleine und große Orgelkonzerte in der Schlosskirche Schleiden

Allmonatlich spielt der Organist und Musiker der Gemeinschaft der Gemeinden Hellenthal-Schleiden (GdG), Andreas Warler, an einem Donnerstag ein Orgelkonzert zur Marktzeit und schafft eine Auszeit im Alltag. Freitagabends laden nationale und internationale Größen der Orgelwelt zum Klang der berühmten König-Orgel.

Terminübersicht
Kleine Konzerte zur Marktzeit mit dem Organisten
Andreas Warler – donnerstags, 11.30 Uhr:
13. Juli / 10. August / 14. September

Konzertabende – freitags, 19.00 Uhr:
21. Juli / Andreas Warler, Schleiden
18. August / Prof. Reitze Smits, Utrecht (NL)
22. September / Heinrich Wimmer, Burghausen

Im Anschluss an die Konzertabende wird im Restaurant Schloss Schleiden ein Drei-Gänge-Menü zum Preis von 35,90 Euro geboten (Reservierung erforderlich). Der Eintritt zu den musikalischen Veranstaltungen ist frei(willig).

Programm im Monat Juli
Am Donnerstag, 13. Juli lädt Andreas Warler zunächst zum 30-minütige Orgelkonzert zur Marktzeit, bevor er das dritte große Konzert in der Schleidener Schlosskirche am Freitagabend, 21. Juli spielt: Neben eher selten zu hörenden Orgelwerken von Buxtehude, Scheidemann und Tunder stellt Warler zwei große, im Abstand von circa 20 Jahren komponierte Orgelwerke von Johann Sebastian Bach gegenüber: Praeludium und Fuge g-Moll, BWV 535, und seine großartige Fantasie und Fuge g-Moll, BWV 542. Den Mittelpunkt seines Programms bildet das Orgelkonzert F-Dur, op.4 von Georg Friedrich Händel.

Der 1965 in Baasem geborene Organist eignete sich in seiner Jugend das Orgelspiel autodidaktisch an. Sein Weg führte ihn zum Theologiestudium nach Passau, wo der dortige Domorganist Walther R. Schuster seine besondere Begabung entdeckte und ihn durch Privatunterricht förderte. Dieser übertrug ihm an der damals größten Kirchenorgel der Welt das vertretungsweise Orgelspiel in Gottesdiensten und innerhalb von Domführungen. Das Studium der Kirchenmusik absolvierte er an der Kirchenmusikschule St.-Gregorius-Haus in Aachen. Von 1989 bis 2019 war er Organist an der König-Orgel der Basilika Steinfeld und organisierte die „Steinfelder Vesperkonzerte“ mit dem weithin bekannten „Internationalen Orgelsommer“. Er ist nun Organist der Schlosskirche zu Schleiden und als hauptverantwortlicher Kirchenmusiker in der GdG Hellenthal-Schleiden tätig. Rundfunk-, Fernseh- sowie CD-Aufnahmen dokumentieren sein Schaffen und Konzerte führten ihn durch Deutschland, Belgien, Großbritannien, Island, Italien, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Schweden, Schweiz und die USA.

Die berühmte König-Orgel präsentiert sich optisch in Lütticher Barock.

Programm im Monat August
Am Donnerstag, 10. August spielt Andreas Warler um 11.30 Uhr das nächste Orgelkonzert zur Marktzeit. Den vorletzten Konzertabend der diesjährigen Orgelkonzert-Reihe bestreitet der in Utrecht wirkende Orgelprofessor Reitze Smits am Freitag, 18. August. Er wird große Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und Vincent Lübeck gegenüberstellen und im Mittelteil italienische Spielfreude durch Bachs Zeit-

GfW Schleiden
Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd
Dreiborner Straße 59 // 53937 Schleiden
02444 2011 // tourismus@schleiden-eifel.com

Zuhören bedeutet auch, Wünsche zu hören.
Die letzte Reise in Würde.
Sprechen Sie mit uns!
Tel. 02444 - 21 53
Dieter Joisten
Bestattungen
Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

genossen Domenico Scarlatti zum Ausdruck bringen. Auf ein sommerlich frohes Orgelkonzert, dargeboten von einem großen Bach-Kenner, darf man gespannt sein.

Reitze Smits studierte Orgel, Improvisation und Komposition, Musikwissenschaften und Cembalo. Jahrelang galt sein Hauptinteresse der Interpretation der Barockmusik, insbesondere der Musik von Bach. Mit seinem Ensemble „Concerto Strumentale“ trat er bei relevanten Festivals auf und feierte mit selbst kreierten „Rekonstruktionen“ von Bachs Orgelkonzerten Erfolge. Auch war Smits Dirigent bei Aufführungen von Kantaten und der Johannes-Passion. Inspiriert durch seine Arbeit als Orgeldozent am Utrechter Konservatorium und am Lemmensinstituut in Leuwen, widmete er sich der Improvisation und der gesamten Bandbreite der Orgelliteratur. CD-Aufnahmen dokumentieren die Erkundung von Querverbindungen zwischen den verschiedenen Tasteninstrumenten. Dabei entstanden Orgelbearbeitungen von Werken der Komponisten Mendelssohn, Schubert, Brahms und Rachmaninoff. Von 2000 bis 2017 war er künstlerischer Leiter des „Festival voor de Wind“, bei welchem das Orgelspiel mit anderen darstellenden Künsten kombiniert wurde. Im Jahre 2010 wurde ihm der Sweelinck-Preis für seinen Verdienst um die Orgelkultur verliehen.

Menü-Angebot Restaurant Schloss Schleiden im Anschluss an die Konzertabende:
Nach den Konzerten können Sie den Abend im nahegelegenen Restaurant Schloss Schleiden ausklingen lassen. Küchenchef Harald Paulus hat zu diesem Anlass ein erlesenes Drei-Gänge-Menü konzipiert, das von dem Organisten der Schleidener König-Orgel, Andreas Warler, begleitet wird.

Kirchen-Menü zum Preis von 35,90 Euro
21. Juli 2023
- Aufgeschlagenes Sauerampfersüppchen mit Räucherlachs und Croutons
- „Bœuf bourguignon“ vom Eifeler Limousin-Rind mit gestovten Bohnen, Rosmarinkartoffeln und Burgunderjus
- Erdbeerlasagne – Blätterteig, Vanillecreme und Sorbet

18. August 2023
- Wildkräutersalat mit gebackenem Ziegenkäse, Mangochutney und Bärlauchvinaigrette
- Maispoulardenbrust, dazu Pfifferlingrisotto, grüner Spargel und Trüffeljus
- Espressogranité, Kirschragout und Baileysschaum

Da die Teilnehmerplätze begrenzt sind, ist eine vorherige Reservierung in der Tourist-Info und Nationalpark-Infopunkt Gemünd oder direkt im Restaurant Schloss Schleiden unbedingt erforderlich.

HELFERFEST

#FLUT21
#GEMEINSAMSTARK

SOMMERABENDE MIT
LIVE-MUSIK

Wir danken
und feiern
unsere Helfer:innen
unsere Stadtgemeinschaft
und auch **unser** Miteinander

4. August 2023 18 - 23 Uhr Marienplatz Gemünd
The Meadow Connection | Stingchronicity | Kasalla

5. August 2023 18 - 23 Uhr Driesch Schleiden
Dan O'Clock | Highway 51 | Domstürmer

SCHLEIDEN
Nationalparkhauptstadt
natürlich Eifel

SCHLEIDEN
Wir feiern

Öffentliche Generalprobe des Märkischen Jugendsinfonieorchesters

Das Märkische Jugendsinfonieorchester lädt alle Interessierten zur öffentlichen Generalprobe am 5. August ab 17:00 Uhr in das Gemünder Kurhaus ein.

Das Märkische Jugendsinfonieorchester (MJO) wurde 1989 gegründet und befindet sich seither in der Trägerschaft des Märkischen Kreises. Es hat sich zur Aufgabe gemacht, Jugendliche an große Orchesterliteratur heranzuführen und auch den Bürgerinnen und Bürgern des Märkischen Kreises und darüber hinaus den Zugang zu klassischer Musik so einfach wie möglich zu machen.

In den zweimal jährlich stattfindenden Probenphasen bekommen die jungen Musikerinnen und Musiker die Möglichkeit, ihre im Instrumentalunterricht erlernten Fähigkeiten zu erweitern. In diesem Sommer kommt das MJO für seine Proben wieder einmal nach Gemünd, wo es zuletzt 2016 wunderbare Probentage verbringen konnte.

Besuchen Sie das Orchester bei der öffentlichen Generalprobe im Gemünder Kursaal am 5. August ab 17:00 Uhr und bestaunen das Ergebnis der vergangenen Proben.
Das Programm, das sich Chefdirigent Thomas Grote ausgedacht hat, ist für alle Beteiligten etwas ganz Besonderes: „TRAUMKINO“. So steht dieses Konzert ganz im Zeichen der sinfonischen Filmmusik, aus Klassikern wie Harry Potter, Star Wars und Indiana Jones.

Vielleicht haben Sie sich schon mal gefragt, wieso Ihnen bei einem neuen Kino-Blockbuster die ein oder andere Melodie so bekannt vorkommt? Wie kann das sein, wenn die Musik doch extra für diesen einen Film komponiert wurde? Die Antwort darauf bekommen Sie in diesem Konzert. Neben interessanten Fakten über Filmmusik, kommt im „TRAUMKINO“ natürlich auch das Hörerlebnis nicht zu kurz.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind gerne gesehen und kommen dem Förderverein des Orchesters, Pro MJO e.V., zugute.

www.mjo-mk.de

Inh. Dennis Paes
Meisterbetrieb
BESTATTUNGEN BECKER
Kein Abschied auf der Welt fällt schwerer als der von einem geliebten Menschen. Wir begleiten Sie.
Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig
www.bestattungen-becker.de
Tel. 0 24 41 - 91 10 10

www.schleiden.de

Pützer
Fenster- und Türenmontage
Martin Pützer
0170 294 75 01
Kamberg 35
53940 Hellenthal
Unsere Leistungen
• Fenster und Türen
• Trockenbau
• Bodenverlegung

Loyal Finanz GmbH
Ihr Finanz- und Versicherungsmakler aus der Region
Beratung, Betreuung und Überprüfung Ihrer Versicherungen und Finanzen
LOYAL Finanz GmbH Versicherungsmakler
Lisa Zimmermann
Sievertsstr. 1 · 53937 Schleiden
Tel.: 02485-354
loyal@loyal-finanz.de
www.loyal-finanz.de
f/loyal-finanz

Veranstaltungen im Juli und August

täglich

„Wildnis(t)räume“
Die barrierefreie, mehrsprachige und kindgerechte Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ bringt den Gästen die Besonderheiten des Nationalparks näher. Spannende Perspektivwechsel und Überraschungseffekte warten auf Sie.
10:00–17:00 Uhr Vogelsang IP, Besucherinformation | 8 €, ermäßigt 4 €, Kinder bis einschl. 6 J. frei, Familien 18 €, Parken kostenpflichtig | Info 02444 91574-0, info@nationalparkzentrum-eifel.de

„Bestimmung: Herrenmensch. NS-Ordensburgen zwischen Faszination und Verbrechen“
Die Dauerausstellung mit einer Vielzahl von Text-, Video-, Bilddokumenten und Objekten bietet neue Perspektiven auf die Geschichte der Menschen, die in Vogelsang in der NS-Zeit handelten und lebten und ermöglicht so einen Blick auf das Leben in der NS-Ordensburg und die »fatale Attraktion« des Nationalsozialismus. Die Ausstellung wird ab 12 Jahren empfohlen.
10:00–17:00 Uhr Vogelsang IP, Besucherinformation | 10,00 €, ermäßigt 7,50 €, Parken kostenpflichtig | Info 02444 91579-0, info@vogelsang-ip.de
Tipp für die Ausstellungen „Wildnis(t)räume“ und „Bestimmung: Herrenmensch“: Kombi-Ticket bei Besuch beider Ausstellungen: 12 €, ermäßigt 6 €

Vogelsang IP – Führung über die Anlage der ehemaligen „NS-Ordensburg Vogelsang“
Im Rahmen eines 90min. Rundgangs informieren Guides über die wechselvolle Geschichte, Architektur und Bedeutung einer der größten Hinterlassenschaften des Nationalsozialismus. Es gibt Einblicke in zwei Gebäude, die nur im Rahmen der Führungen zu besichtigen sind.
14:00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen zusätzlich um 11:00 Uhr Vogelsang IP, Besucherinformation | Anmeldung erforderlich | 12,00 €, ermäßigt 10,00 €, Kinder unter 13 J. frei, Parken kostenpflichtig | Info 02444 91579-0, info@vogelsang-ip.de

„Vogelsang IP – Der Turmaufstieg und Panoramablick“
Einen beeindruckenden 360°-Blick über den historischen Ort Vogelsang einerseits und den Nationalpark Eifel andererseits bekommen Sie von der Aussichtsplattform des 48 Meter hohen Vogelsang-Turms. Kindern bis sechs Jahre ist der Turm leider nicht zugänglich.
13:00 Uhr Voraussichtlich bis Oktober sowie am Wochenende und an Feiertagen von 12:00 bis 16:00 Uhr, jeweils zur vollen Stunde, insgesamt ca. 45 Minuten Vogelsang IP, Besucherinformation I 8,00 € (bei Anmeldung mind. 2 Tage vor der Führung 6,00 €) I Info 02444 91579-0, info@vogelsang-ip.de

Wanderausstellung Menschen, Bilder, Orte – 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland in Vogelsang IP
Das MiQua. LVR-jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln schickt die Wanderausstellung auf Tour. Im Besucherzentrum des Forum Vogelsang IP ist sie bis zum 4.9.23 kostenfrei täglich zu sehen. Ergänzend zu den Ausstellungskuben gibt es ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Vorträgen, Filmabenden und der Abschlussveranstaltung mit Frau Leutheusser-Schnarrenberger, Antisemitismusbeauftragte des Landes NRW am 30.8.23
10:00–17:00 Uhr Vogelsang IP, Besucherinformation | kostenfrei | Parken kostenpflichtig | www.vogelsang-ip.de

Kunst im Fluss 2023
Kunstwerke an den Ufern von Urft und Olef in Gemünd und Schleiden | Info Förderverein Maler der Eifel 02440 959214

montags bis freitags

Ausstellung „Gruppendynamik 23“
Ausstellung mit Kunstwerken von der Künstlerkolonie Eifel.
Mo.–Fr. 07:45–12:30 Uhr und Do. zusätzlich 14:00–18:00 Uhr (Feiertage und sonstige Schließungen ausgenommen) Schleiden, Rathaus | kostenfrei | Info 02445 89-141

montags

Fit durch den Sommer 2023 – Nordic Walking
Bewegung an der frischen Luft, mit kleinem Aufwärmprogramm, Strecken werden nach Leistungsstand der Teilnehmer gewählt.
18:00–19:30 Uhr Treffpunkt: Sportplatz Schleiden | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 44

Fit durch den Sommer 2023 – Yoga
Gleichgewicht zwischen Körper und Geist durch körperliche Übungen, Atemübungen und Meditation. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.
18:00 – 19:00 Uhr Treffpunkt: Wiese vor der Grundschule Gemünd im Müsgesauel | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 44

dienstags

Fit durch den Sommer 2023 – Yoga im Wald
Waldspaziergang unter Bäumen, Kraft und Mobilisation durch Atem- und Yoga-Übungen. Bitte ein kleines Stuhlkissen mitbringen.
18:00–19:00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz „Ettelscheider Sief“ an der B258, Monschauer Str. | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 44

mittwochs

Fit durch den Sommer 2023 – BodyFit
Fitness-Gymnastik für Alle zur Stärkung aller Körperpartien sowie der Kondition und Beweglichkeit. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.
18:00–19:00 Uhr Treffpunkt: Wiese vor der Grundschule Gemünd im Müsgesauel | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 44

donnerstags

Wochenmarkt in Schleiden
Das Warenangebot beinhaltet Obst und Gemüse, Käse, Frischfisch (bis 13:00 Uhr), Geflügel, Eier und Feinkost.
8:00–18:00 Uhr Schleiden, Innenstadt

freitags

Wochenmarkt in Gemünd
Das Warenangebot beinhaltet Teigwaren, Käse, Eier
8:00–18:00 Uhr Gemünd, Marienplatz

freitags, samstags, sonntags

Sternenwanderungen auf dem Sternwarten-Gelände der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“ in Vogelsang IP
Beobachten Sie den Nachthimmel über dem Sternenpark Nationalpark Eifel mit Teleskopen und Ferngläsern und erleben Sie ein einmaliges Naturerlebnis. Bitte informieren Sie sich über freie Termine und buchen direkt online unter www.sterne-ohne-grenzen.de (Buchung).
Vogelsang IP, Sternwarte der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“ Erwachsene 15 €, Kinder 7,50 €, Kinder unter 12 J. in Begleitung je eines zahlenden Erwachsenen frei | Anmeldung erforderlich | Fußweg Parkplatz-Sternwarte: 500 m | Info 0221 44900586, info@sterne-ohne-grenzen.de

samstags & sonntags

Familienführung durch die Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“
Eine kindgerechte Familienführung durch die barrierefreie und mehrsprachige Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ bringt den kleinen und großen Besucher:innen die Besonderheiten des Nationalparks näher. Spannende Perspektivwechsel und Überraschungseffekte warten auf Sie.
14:00 Uhr Forum Vogelsang IP, Besucherinformation | 10 €, ermäßigt 6 €, Kinder bis einschl. 6 J. frei, Parken kostenpflichtig | Info 02444 91574 0, info@nationalparkzentrum-eifel.de

Die Gelegenheit ist günstig: Entdecken Sie bei uns attraktive Angebote für sofort verfügbare Hyundai Modelle. Vom kompakten City-Flitzer i10 bis zu unserem vielseitigen Erfolgsmodell i30 ist bestimmt auch Ihr Wunschmodell dabei – und überzeugt mit einem modernen und effizienten Antrieb ebenso, wie durch seine umfangreiche Ausstattung in Sachen Komfort, Konnektivität und Sicherheit. Lassen Sie sich jetzt bei einer Probefahrt begeistern!

Hyundai i10 Connect & Go, 1.0 Benzin Schaltgetriebe, 49 kW (67 PS)

Kraftstoffverbrauch nach NEFZ: innerorts: 5,7 l/100km; außerorts: 4,2 l/100km; kombiniert: 4,8 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 109 g/km; CO_2-Effizienzklasse: C. Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: kombiniert: 5,5 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 126 g/km.[2]

Barpreis ab:
16.849 EUR[1]

Hyundai i20 Connect & Go, 1.0 T-GDI Benzin Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS)

Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten für den Hyundai i20 1.0 T-GDI Connect & Go, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; Kombiniert: 5,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; CO_2-Effizienzklasse: D.[2]

Barpreis ab:
20.799 EUR[1]

Hyundai i30 Select, 1.0 T-GDI Benzin iMT, 88 kW (120 PS)

Kraftstoffverbrauch nach NEFZ: innerorts: 5,6 l/100km; außerorts: 4,7 l/100km; kombiniert: 5,0 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 115 g/km; CO_2-Effizienzklasse: B. Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: kombiniert: 6,0 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 137 g/km.[2]

Barpreis ab:
22.990 EUR[1]

Auto Hermann Klähs e.K.
Inh. Harald Klähs
Rescheid 61 · 53940 Hellenthal
Tel. 02448 283
https://hundai.autohaus-klaehs.de/

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

[1] Inkl. Überführungskosten in Höhe von 799,00 EUR für den i10, 799,00 EUR für den i20 und 899,00 EUR für den i30. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2023.
[2] Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und gegebenenfalls in NEFZ-Werte umgerechnet. Unter hyundai.de/wltp erhalten Sie weitere Informationen zu den Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerten nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure).

Bitte beachten Sie, dass sich die Rangertouren von Freitag bis Sonntag abwechseln. Die aktuellen Touren finden Sie unter www.nationalpark-eifel.de/veranstaltungen

Rangertour: Gemünd
(samstags im 2-wöchigen Rhythmus)
Unterwegs auf verschlungenen Pfaden inmitten von Eichenwäldern.
11:00–14:00 Uhr Gemünd, Ranger-Hut am Kurhaus | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 9510-0, info@nationalpark-eifel.de

Rangertour: Vogelsang-Wollseifen-Route
(sonntags im 2-wöchigen Rhythmus)
Unterwegs auf der Dreiborner Hochfläche zwischen Geschichte und Wildnis von morgen.
13:00–16:00 Uhr Vogelsang IP, Hölzerner Rangerhut vor der Besucherinformation Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 9510-0, info@nationalpark-eifel.de

Barrierefreie Rangertour: Wilder Kermeter
(sonntags im 2-wöchigen Rhythmus)
Unterwegs im barrierefreien Natur-Erlebnisraum Wilder Kermeter. Die etwa dreistündige Wanderung (ca. 5 km) führt Sie über ebene und feste Wege und ist somit für Menschen mit und ohne Behinderung sowie für Kinderwagen geeignet.
13:00–16:00 Uhr Rastplatz Kermeter, Rangerhut an der Kermeterhöhenstraße L15 | Teilnahme kostenlos | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 9510-0, info@nationalpark-eifel.de

sonntags

Kurkonzerte in Gemünd
Jeden Sonntag von Mai bis September finden in Gemünd Kurkonzerte statt.
02.07. BraZZanova
09.07. Shanty Chor Düren-Merken
16.07. Musikverein Schöneseiffen
30.07. Musikschule Schleiden – Saxofon Ensemble
13.08. Musikschule Schleiden - Bigband
20.08. Ulfbachtaler Musikanten
27.08. Copper Town Dixieland Cooperation
16:00–17:30 Uhr Gemünd, Musikpavillon, Kurpark | kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com

Juli

So. 02.07.2023

Burg Nideggen Runde
Mittelschwere ca. 8 km lange Wanderung mit Wanderleiter Heinz Graffenberger (Eifelverein OG Gemünd). Von Nideggen aus führt die Wanderung ins Rurtal. Vorbei am Laacher Berg und über die Hirtzley hat man immer wieder interessante Einblicke in die Weite der Rurtals. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. Eine Einkehr nach der Wanderung ist geplant. An- und Abfahrt bis Nideggen mit dem PKW.
9:00 Uhr Gemünd, Marienplatz | Info 02444 1612

Kinderkulturreihe – Hexe Arabella mit anschließendem Kinderschminken
14:00 Uhr Gemünd, Musikpavillon, Kurpark | kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com

Do. 06.07.2023

Familientag Gemünd im Nationalpark Eifel
Auf kleinen Wanderungen von etwa vier Kilometern Länge erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Familien ein etwa 3-stündiges, kostenfreies Mitmach-Programm zu unterschiedlichen Themen. Die Veranstaltungen richten sich vor allem an Kinder im Grundschulalter. Kleine Kinder sollten statt in einem Kinderwagen in einer Rückentrage sitzen.
14:00 Uhr Gemünd, Ranger-Hut am Kurhaus | kostenfrei | Anmeldung erforderlich bis einen Werktag vorher unter 02444 9510-0 oder per E-Mail an info@nationalpark-eifel.de

Wildkräuter am Wegesrand
Kräuterwanderung durch die Natur bei der man viel Wissenswertes zu wilden Pflanzen, Kräutern und die Besonderheiten der Eifelwälder erfährt.
14:30–16:00 Uhr Schleiden, Parkplatz Driesch | Kosten: 3,00 € Erwachsene, Kinder frei | Anmeldung erforderlich | Info Info 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 45

Fr. 07.07.2023

Friday Concerts mit SchoHnzeit
19:30–21:30 Uhr Gemünd, Musikpavillon, Kurpark | kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com

Fr. 07. - Mo. 10.07.2023

Kirmeswochenende in Dreiborn
Freitag 21:00 Uhr Kirmes Disco im Saal
Samstag 17:30 Ausgraben des Kirmesknochen 21:00 Uhr Ball mit The Hurricanes und der Susal Partyhexe
Sonntag 11:00 Uhr Frühshoppen mit der Blaskapelle Eifelgold
Montag 17:00 Uhr Hahneköppen mit anschl. Hahnenball mit The Hurricanes
Dreiborn, Dorfsaal, Burgstraße | Info Brauchtumsverein Dreiborn 0172 8086458

So. 09.07.2023

Kinderkulturreihe – Theater Sternkundt
14:00 Uhr Gemünd, Musikpavillon kostenfrei | ohne Anmeldung | Info 02444 2011, tourismus@schleiden- eifel.com

Blick auf alle hohen Eifelgipfel
Mittelschwere, ca. 17 km lange Ganztagswanderung (4,5–5 Stunden) mit dem Eifelverein OG Schleiden und Wanderleiter Rainer Faymonville. Auf unserer Wanderung über Waldorf, den Eierberg, Alendorf, durchs Lampertstal und Esch haben wir hoffentlich bei gutem Wetter Sicht auf alle hohen Berge der Eifel. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. An- und Abfahrt mit dem PKW. Bei Mitfahrt im PKW fällt eine Mitfahrpauschale von 6 € an.
9:00 Uhr Schleiden, Parkplatz Driesch Info 02445 957478, fayrai@web.de

Do. 13.07.2023

Orgelmusik zur Marktzeit, gespielt von Andreas Warler
11:30 Uhr Schleiden, Schlosskirche kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 46/47

Orgelführung Schlosskirche Schleiden
im Anschluss an die „Orgelmusik zur Marktzeit“. Führung von und mit Andreas Warler, bei der die Besucher:innen allerlei Wissenswertes über die berühmte König-Orgel erfahren.
12:00–13:00 Uhr Schleiden, Schlosskirche | Anmeldung erforderlich bis 11.07.2023 | kostenfrei | Info 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 46/47

Fr. 14.07.2023

Schnupper-Waldbaden
mit Thomas Niemann
9:00–12:00 Uhr Schleiden, Kammerwald, Parkplatz des städt. Friedhofs Vorburg | Kosten: 3,00 € pro Person Teilnahme ab 16 Jahren | Anmeldung erforderlich | min. Teilnehmer: 2 Personen, max. Teilnehmer: 8 Personen | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 45

So. 16.07.2023

Kinderkulturreihe –
Kinderkonzert mit Uwe Reetz
14:00 Uhr Gemünd, Musikpavillon kostenfrei | ohne Anmeldung | Info 02444 2011, tourismus@schleiden- eifel.com

Do. 20.07.2023

Schnupper-Waldbaden
mit Thomas Niemann
18:30–21:30 Uhr Schleiden, Kammerwald, Parkplatz des städt. Friedhofs Vorburg | Kosten: 3,00 € pro Person Teilnahme ab 16 Jahren | Anmeldung erforderlich | min. Teilnehmer: 2 Personen, max. Teilnehmer: 8 Personen | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 45

Fr. 21.07.2023

Orgelkonzert mit Andreas Warler
19:30 Uhr Schleiden, Schlosskirche kostenfrei | Anschließendes 3-Gänge-Menü zum Preis von 35,90 € im Restaurant Schloss Schleiden. Reservierung erforderlich unter 02444 2011 | tourismus @schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 46/47

Fr. 21. – Mo. 23.07.2023

Schützenfest in Gemünd
Gemünd, Schützenplatz und -halle
Siehe Artikel Seite 43

So. 23.07.2023

Östlichster Punkt Belgiens,
südlichster Punkt NRW
Mittelschwere, ca. 14 km lange Ganztagswanderung (4,5–5 Stunden) mit dem Eifelverein OG Schleiden und Wanderleiter Georg Hochgürtel. Wir wandern vom östlichsten Punkt Belgiens Kehr vorbei am ehemaligen Espagit-Gelände nach Krewinkel und Roth bei Prüm und weiter zum südlichsten Punkt von NRW und von dort zurück nach Kehr. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. An- und Abfahrt mit dem PKW. Bei Mitfahrt im PKW fällt eine Pauschale von 6 € an.
10:00 Uhr Schleiden, Parkplatz Driesch Info 02445 852448

Di. 25.07.2023

Stadtführung Gemünd
Bei der ca. 1,5-stündigen Stadtführung Gemünd wird Ihnen Klaus Duck u.a Interessantes über berühmte Bürger:innen des Ortes, hist. Gebäude, die Geschichte der Eisenindustrie und den Werdegang des Kneippkurortes Gemünd erzählen.
14:30 Uhr Gemünd, Marienplatz | Kosten: 3,00 € Erwachsene, Kinder frei | Anmeldung erforderlich | Info 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 45

Familientag Gemünd
im Nationalpark Eifel
Auf kleinen Wanderungen von etwa vier Kilometern Länge erwartet alle naturbegeisterten Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Familien ein etwa 3-stündiges, kostenfreies Mitmach-Programm zu unterschiedlichen Themen. Die Veranstaltungen richten sich vor allem an Kinder im Grundschulalter. Kleine Kinder sollten statt in einem Kinderwagen in einer Rückentrage sitzen.
14:00 Uhr Gemünd, Ranger-Hut am Kurhaus | kostenfrei | Anmeldung erforderlich bis einen Werktag vorher unter 02444 9510-0 oder per E-Mail an info@nationalpark-eifel.de

Do. 27.07.2023

Orgelführung Schlosskirche Schleiden
im Anschluss an die „Orgelmusik zur Marktzeit“. Führung von und mit Andreas Warler, bei der die Besucher:innen allerlei Wissenswertes über die berühmte König-Orgel erfahren.
11:30–12:30 Uhr Schleiden, Schlosskirche | Anmeldung erforderlich bis 25.07.2023 | kostenfrei | Info 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 45

So. 30.07.2023

Zum schönen Dorf
im Monschauer Heckenland
Ca. 14 km lange Wanderung mit Wanderleiter Peter Krauthausen (Eifelverein OG Gemünd). Von Rohren aus geht es durch schattige Seitentäler der Rur, mit Abstecher zur Belgenbacher Mühle. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. Eine Einkehr nach der Wanderung ist geplant. An- und Abfahrt mit dem PKW.
09:00 Uhr Gemünd, Marienplatz | Info 02444 1612

Kinderkulturreihe –
figurentheater spielbar
14:00 Uhr Gemünd, Musikpavillon kostenfrei | ohne Anmeldung | Info 02444 2011, tourismus@schleiden- eifel.com

Mo. 31.07.2023

Yoga für Kinder
10:00 Uhr Kinder bis 8 Jahre, 11:00 Uhr Kinder ab 8 Jahre, Bürgerhaus Scheuren, Steinheck 4 | Kosten: 5,00 €, für Mitglieder des TuS Schleiden kostenlos | Bitte Gymnastikmatte mitbringen. | Info www.tus-schleiden.de

August

Fr. 04. – Sa. 05.08.2023

Helferfest
mit Live-Musik, Bewirtung durch die Vereine
18:00–23:00 Uhr Fr.: Gemünd, Marienplatz, Sa.: Schleiden, Driesch | Eintritt frei | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 48

So. 06.08.2023

Angebot für Familien
Ca. 5 km langer Rundweg am Hexenplatz vorbei mit der Wanderleiterin Uschi Grab. Ein Nachmittag mit Zeit für Hexengeschichten und zum Toben rund um die Skulpturen am Hexenplatz im Monschauer Kranzbruch. Die Kinder brauchen wasserfeste Kleidung und ein Picknick zum Teilen. Wenn erforderlich, bitte geländetauglichen Kinderwagen.
14:00 Uhr Simmerath, Parkplatz am SimmBad, Walter-Bachmann-Straße Anmeldung bis zum 31.07.23 unter 02445 1413, uschi@grab-schleiden.de

Do. 10.08.2023

Orgelmusik zur Marktzeit, gespielt von Andreas Warler
11:30 Uhr Schleiden, Schlosskirche | kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 46/47

Fr. 11.08.2023

Ganztagesfahrt in die Vulkaneifel
Bustour mit mehreren Stationen – Laacher See mit Kloster Maria Laach und Führung durch die altehrwürdige Klosterbibliothek inklusive Mittagsrast – am Nachmittag Besuch im Lava-Dom und im Deutschen Vulkanmuseum in Mendig – Fahrt durch die Vulkaneifel mit Stopp am Nürburgring. Für die ganztägige Busfahrt und die Eintritte ist eine Kostenbeteiligung für Vereinsmitglieder von 20,00 € notwendig, Nichtmitglieder zahlen 25,00 €.
8:00 Uhr Gemünd, Marienplatz | Anmeldung bis zum 01.08.2023 bei Heinz-Peter-Weimbs 02444 1612 oder Manfred Müller 02444 2912 | Info 02444 1612

Sa. 12.08.2023

Fotoworkshop im Nationalpark-Zentrum Eifel
Mit Profi auf Motivsuche rund um die Ausstellung „Wildnis(t)räume". Foto-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene zum Thema Naturfotografie mit Profi Paul Kornacker.
9:00 Uhr Forum Vogelsang, Vogelsang 70 | ganztätig für 129,00 € | Anmeldung bis 1.8.2023 unter info@nationalpark-zentrum-eifel.de erforderlich | Info 02444 915740, www.nationalpark-eifel.de

Fledermausexkursion
Der Nationalpark Eifel ist ein Paradies für 18 verschiedene Fledermausarten. Erfahren Sie Spannendes aus dem Leben der Überlebensspezialisten, lassen Sie sich faszinieren sein von ihrer Flugakrobatik und der „Sprache" der Fledermäuse. Veranstalter ist Vogelsang IP in Kooperation mit dem Arbeitskreis Fledermausschutz Kreis Aachen, Düren, Euskirchen vom NABU, BUND und LNU. Empfohlen werden festes Schuhwerk, warme Kleidung und eine Taschenlampe.
20:15–ca. 22:30 Uhr Forum Vogelsang IP, vor dem Besucherzentrum | Eintritt 9,50 € pro Person | 5,00 € Kinder bis 16 Jahre | 19,90 € Familienticket | Anmeldung unter 02444 915790 oder per Mail an info@vogelsang-ip.de

So. 13.08.2023

Familienwanderung mit Grillen in Bronsfeld
6 km lange Wanderung (ca. 3 Std) mit Wanderleiter Peter Michalski. Über den Rundwanderweg (kinderwagentauglich) 23 wandern wir durch den Kammerwald zur Grillhütte am Sportplatz in Bronsfeld. Rückkehr über die alten Bronsfelder Straße. Kosten: Grillgut und Getränke zum Selbstkostenpreis
11:00 Uhr Schleiden, Parkplatz Driesch Verbindliche Anmeldung bis zum 08.08.23 unter 02445 7994 oder peter@michalski-sle.de

Kinderkulturreihe – Fläminger Puppentheater
14:00 Uhr Gemünd, Musikpavillon kostenfrei | ohne Anmeldung | Info 02444 2011, tourismus@schleiden-eifel.com

Fr. 18.08.2023

Orgelkonzert mit Prof. Reitze Smits
19:30 Uhr Schleiden, Schlosskirche kostenfrei | Anschließendes 3-Gänge-Menü zum Preis von 35,90 € im Restaurant Schloss Schleiden. Reservierung erforderlich unter 02444 2011 | tourismus@schleiden-eifel.com
Siehe Artikel Seite 46/47

Von Mariawald nach Heimbach und zurück
Mittelschwere ca. 10 km lange Wanderung (ca. 3,5 Std.) mit der Wanderleitung Helmut Hörnchen. Von Mariawald wandern wir an der rechten Straßenseite vorbei in den Wald. Nach ca. 3 km kommen wir oberhalb von Heimbach an einer Hütte vorbei, von wo man einen schönen Blick auf das Heimbacher Staubecken hat. Dann geht es abwärts nach Heimbach, durch den Ort, an der Rur und dem Schwimmbad vorbei in Richtung Hasenfeld. Dort wieder am Staubecken vorbei bis kurz vor Heimbach. Von da dem Wildnistrail aufwärts folgend bis nach Mariawald. Einkehr ist in Mariawald möglich. An- und Abfahrt mit dem PKW. Bei Mitfahrt im PKW fällt eine Mitfahrpauschale von 6,00 €.
14:00 Uhr Schleiden, Parkplatz Driesch Info 02445 1025

Fr. 18. – Mo. 21.08.2023

Kirmeswochenende in Ettelscheid
Freitag ab 20:00 Uhr Kölscher Abend
Samstag ab 20:00 Wein Abend
Sonntag ab 11:00 Uhr Frühshoppen mit den Bergmusikanten Ettelscheid
Montag Dämmerschoppen ab 16:00 Uhr
Ettelscheid, Bürgerhaus | Eintritt frei
Info Martin Schmitz 0178 5195198, martin.ett@web.de

Sa. 19.08.2023

Roundnet Tournier (Spikeball)
10:00–15:00 Uhr, Schleiden, Realschule Schleiden, Schulweg | Kosten: 7,00 €, für Mitglieder des TuS Schleiden kostenlos | Bitte Sportkleidung, -schuhe und Verpflegung mitbringen. | Info www.tus-schleiden.de

So. 20.08.2023

„Mir kalle Platt" – Spazeerjangk mot enem Drommerter
Geführte Wanderung auf Platt mit kulinarischem Spezialitäten Abschluss,
14:00 Uhr Dreiborn, Parkplatz Dreiborner Hochfläche, Thol | Kartenvorverkauf bis 13.08.2023 I VVK: 17,50 € | Info und Kartenvorverkauf 02444 2011 oder www.ticket-regional.de
Siehe Artikel Seite 42/43

AVES-Ostkantone: Der Hirsch – König unserer Wälder
Führung in Zusammenarbeit mit dem NABU Aachen-Land. Der Rothirsch gilt als König unserer Wälder. Eine Möglichkeit, ihn aus nächster Nähe zu beobachten, bietet die Aussichtsplattform des „Nationalparks Eifel" auf der Dreiborner Hochfläche. Unter der fachkundigen Leitung von Ralph Evertz erfahren Sie viel Wissenswertes über seine Gewohnheiten und Verhaltensweisen. Mitzubringen sind Fernglas, Sitzkissen und warme Kleidung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Hunde nicht zugelassen sind.
18:00–20:00 Uhr Dreiborn, Parkplatz Dreiborner Hochfläche, Thol | kostenfrei | Info 0172 988 5531

Sa. 26.08.2023

„Mir kalle Platt" – Mött Lendens Jerett noh Jemöngk
Geführte Wanderung auf Platt mit kulinarischem Abschluss
13:30 Uhr Gemünd, Bushaltestelle Gemünd Kirche | Kartenvorverkauf bis 20.08.2023 I VVK: 17,50 € | Info und Kartenvorverkauf 02444 2011 oder www.ticket-regional.de
Siehe Artikel Seite 42/43

So. 27.08.2023

Radwanderung in die Börde
Ca. 50 km lange Radtour mit dem Eifelverein OG Gemünd und Radwanderführer Heinz Graffenberger. Die Radtour startet in Nideggen am Zülpicher Tor. Der Ruruferradweg ist ein Teil der gesamten Tour. Auf Autofreien Wegen und immer am Wasser entlang geht es bis nach Kreuzau. Hier beginnt das Bördeerlebnis über u.a. Soller, Froitzheim, Embken und Thun führt die Tour zurück nach Nideggen. Radfahrer:innen ohne E-Bike sollten trainiert sein. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen. Eine Einkehr nach der Radtour ist geplant. An- und Abfahrt bis Rohren mit dem PKW.
9:00 Uhr Gemünd, Marienplatz | Anmeldung bis zum 24.08.2023 bei Heinz Graffenberger unter 02446 3548

Fotoausstellung Glanzlichter
Ausstellung „Wildnis(t)räume" präsentiert eindrucksvolle Aufnahmen aus internationalem Fotowettbewerb. Vom 26. August bis zum 21. Oktober dieses Jahres können Gäste der Erlebnisausstellung eindrucksvolle Tier- und Naturaufnahmen aus aller Welt bewundern.
10:00–17:00 Uhr Forum Vogelsang, Vogelsang 70 | im Eintrittspreis der Wildnis(t)räume enthalten | Anmeldung nicht erforderlich | Info 02444 915740, info@nationalparkzentrum-eifel.de

Antik-, Kunst- und Handwerkermarkt
Der über 300 Jahre alte und von Fachwerkhäusern gesäumte Dorfplatz von Olef bietet eine nahezu ideale romantische Kulisse und eine stimmungsvolle Marktatmosphäre.
11:00–18:00 Uhr Olef, Dorfplatz | kostenfrei | Info 02445 1666
Siehe Artikel Seite 44

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Frau Brunhilde Heußner, Dürener Straße 12, Gemünd
zur Vollendung ihres 90. Lebensjahres am 5. Juli 2023

Frau Marianne Rüd, Königsberger Straße 7, Gemünd
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 6. Juli 2023

Frau Alma Dachs, Urftseestraße 29a, Gemünd
zur Vollendung ihres 90. Lebensjahres am 10. Juli 2023

Frau Regina Hufschmidt, Vorburg 16, Schleiden
zur Vollendung ihres 85. Lebensjahres am 11. Juli 2023

Herrn Dr. Herbert Käfer, Marienplatz 7, Gemünd
zur Vollendung seines 85. Lebensjahres am 18. Juli 2023

Frau Angelika Mönch, Pfarrer-Grundmann-Straße 22, Schleiden
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 5. August 2023

Frau Kornelia Kirch, Oberstraße 59, Dreiborn
zur Vollendung ihres 90. Lebensjahres am 22. August 2023

© Thomas Francois / stock.adobe.com

Impressum

Die BürgerINFO aktuell wird herausgegeben von
SIMAG mediakontakt
Hubert Förster
(Verantwortlich für den Inhalt)
Breitestraße 13 a // 52152 Simmerath
Tel. 0 24 73 – 92 99 34
buergerinfo@simag-mediakontakt.de

Redaktionsinhalte der Stadt Schleiden:
Stadt Schleiden // Kerstin Wielspütz
Blankenheimer Str. 2 // 53937 Schleiden
Tel. 02445 89-140
pressestelle@schleiden.de

Produktion und Anzeigenverwaltung:
SIMAG mediakontakt
Hubert Förster
Breitestraße 13 a // 52152 Simmerath
Tel. 0 24 73 – 92 99 34
buergerinfo@simag-mediakontakt.de

Mit Namen oder Abkürzungen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos etc. übernehmen wir keine Haftung. Gestaltete und veröffentlichte Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Lösung Seite 49:

8	1	2	5	4	9	6	3	7
6	9	5	7	1	3	4	2	8
3	7	4	8	2	6	5	9	1
5	4	3	1	7	2	8	6	9
1	6	9	3	5	8	7	4	2
2	8	7	6	9	4	3	1	5
7	3	6	9	8	1	2	5	4
9	2	8	4	3	5	1	7	6
4	5	1	2	6	7	9	8	3

„VON VIER AUF DREI HAUSWÄNDE IN NUR EINER STURMBÖE."

Das Leben passiert. Wir versichern es.

Bauen Sie mit unserer flexiblen Wohngebäudeversicherung auf individuelle Sicherheit.

Geschäftsstelle **Jörg Mayr**
Blumenthaler Str.20 · 53937 Schleiden
Telefon 02445 911096
joerg.mayr@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

ESSO-Station
JOSEF KIRCH

Eine Idee mehr Service!

- Autovermietung
- Transporter-Vermietung
- Autowäsche
- Reifen-Technik
- ESSO-Shop

Kölner Str. 113 • 53940 Hellenthal
Tel. 02482 - 1533 • Fax: 7725 esso-kirch@t-online.de

Service für alle Marken

- Reparatur & Wartung
- Gesetzliche Prüfungen
- Trailer Service
- Unfallinstandsetzung

Eine Werkstatt für alle Marken!

Ob MAN, Iveco oder Volvo – in unserem Nutzfahrzeugcenter Herten Eifel sind **alle Marken willkommen.** Unser Werkstattteam in Schleiden-Olef bringt mit sternegklassigem Service **jeden Transporter, LKW, Anhänger, Auflieger oder Bus** auf Touren. Und das **markenunabhängig**.

Vereinbaren Sie jetzt einen Werkstatttermin für Ihr Nutzfahrzeug. Oder rufen Sie uns direkt im Nutzfahrzeugbereich an! **Telefon +49 2445 | 85148-52**

Termin

WhatsApp

Autohaus HERTEN

Nutzfahrzeugcenter Herten Eifel
Telefon +49 2445 | 85148-0
mercedes-herten.com
info@mercedes-herten-eifel.com